Gemeindenachrichten Katzelsdorf Nr. 1/20 • Amtliche Mitteilung • Zugestellt durch Österreichische Post

GEMEINDENACHRICHTEN KATZELSDORF

Die große Solidarität und den Zusammenhalt im Dorf weiter leben:

Regional denken – regional kaufen

Siehe Seiten 2, 3, 7, 47

Ergebnisse und politische Auswirkungen nach der Gemeinderatswahl 2020
Siehe Seiten 5/6/7

Eindrucksvolle Präsentation des Gemeinschafts-weines
Siehe Seiten 12/13

30 Jahre Jugendblas-musik, 30 Jahre Fest-kultur, 30 Jahre Dorfgemeinschaft
Siehe Seiten 22/23

Liebe Katzelsdorferinnen, liebe Katzelsdorfer!

In diesen Tagen hat uns das Coronavirus fest im Griff und greift weiter in alle unsere Lebensbereiche ein. Natürlich hinterlässt das auch in unserer Gemeindeverwaltung erkennbare Spuren und ich möchte mich schon an dieser Stelle für allfällige Unzukömmlichkeiten entschuldigen.

Lassen Sie mich aber bitte trotzdem zunächst mit einem Wort des Dankes in eigener Sache beginnen. Es ist gar nicht so lange her und doch bei vielen wohl aus dem Gedächtnis verdrängt, dass Ende Jänner eine Gemeinderatswahl stattgefunden hat. Diese Wahl erbrachte eine hohe Wahlbeteiligung und eine weitere Stärkung der den Bürgermeister stellenden Partei. Ich sehe dies als Zeichen dafür an, dass unsere neue politische Herangehensweise mit der besonderen Betonung der Zusammenarbeit im Gemeinderat und mit der Bevölkerung von der Wählerschaft geschätzt und belohnt wurde. Und ich sehe es gleichzeitig als Auftrag für eine Fortsetzung dieses Weges der Kooperation an.

Auch wenn die Situation rund um die Ausbreitung des Coronavirus Teile unserer Arbeitskraft binden wird, warten doch viele kommunale Aufgaben auf uns. Und diese wollen wir auch konsequent abarbeiten, haben wir uns doch viel vorgenommen.

Aus dem Inhalt dieser Gemeindezeitung werden Sie ersehen können, was sich im vergangenen Quartal alles ereignet hat.

Uns allen wünsche ich, dass aufgrund der offiziellen staatlichen Bemühungen sowie dank der Bemühungen jedes Einzelnen von Ihnen und uns eine Eindämmung und Lösung der Coronavirus-Problematik möglich wird. Und berücksichtigen Sie bitte, dass die aktuelle Situation von uns Einsicht und Rücksichtnahme, besonders aber Zusammenhalt und Solidarität verlangt. Dadurch wird es uns gemeinsam gelingen, die gegenwärtige extreme Situation zu bewältigen.

Ihr Bürgermeister

Unterstützen S unsere heimisc

Die aktuelle Situation rund um Covid19 stellt die meisten Katzelsdorfer Unternehmerinnen und Unternehmen vor völlig neue Herausforderungen.

Viele Entwicklungen und Problemstellungen sind derzeit noch nicht absehbar. Von grundlegender Bedeutung ist es daher, dass seit Beginn der von der Bundesregierung verordneten Corona-Maßnahmen zahlreiche Katzelsdorfer Betriebe die Zustellung und die Abholmöglichkeit von Produkten anbieten. Auch wenn zum individuellen und gegenseitigen Schutz der zwischenmenschliche Kontakt auf ein Mindestmaß reduziert wurde.

Hier nun eine Auflistung aller Katzelsdorfer Betriebe, die ihre Rolle als regionaler, innovativer Anbieter seit einiger Zeit (Stand 14. April) ausüben und sich bei der Gemeinde gemeldet haben:

Heurigenschenke Familie Böhm: ***Abholung der Speisen für alle Generationen möglich!*** Täglich zwei Menüs zur Auswahl (Suppe und Hauptspeise) um € 8,50. Wochenmenüplan unter *www.heuriger-boehm.at*. Bestellung bis spätestens 9:00 Uhr. Lieferung zwischen 11:30 und 12:30 Uhr. Verrechnung vor Ort bei Lieferung *(Hauptstraße 86, Katzelsdorf, Tel. 02622/780 01, 0664/444 24 58, www.heuriger-boehm.at).*

Gasthaus zur Schmiede, Familie Tikowsky: ***Abholung der Speisen für alle Generationen möglich!*** Täglich ein Menüzur Auswahl (Suppe, Hauptspeise mit Beilage, Salat) um € 7,50 inkl. Zustellung in Katzelsdorf. Ebenso kann eine Auswahl an À la carte-Speisen nach Hause geliefert werden. Es gibt keinen Menü- bzw. Speiseplan, da man möglichst flexibel auf die Wün-

Danke für den großen Zusammenhalt, Solidarität und Rücksichtnahme!

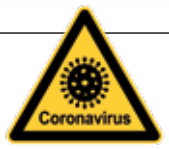
Mehr als 50 Freiwillige haben sich gemeldet und stellen damit unter Beweis, dass auf die Hilfsbereitschaft in unserer Gemeinde gerade in Krisenzeiten Verlass ist. Ihnen, aber auch allen anderen Freiwilligen in den verschiedensten Einsatzorganisationen und Sozialbereichen ein herzliches Dankeschön.

Dank gebührt aber auch allen anderen, die durch ihr Engagement unser öffentliches Leben trotz vieler Erschwernisse am Laufen halten. Das sind die vielen Selbständigen und Bediensteten in Geschäften und Betrieben, in Krankenhäusern, in Pflegeheimen, in Schulen und Kindergärten, bei Verkehrsbetrieben, bei der Post und Müllentsorgung, um nur einige zu nennen.

Geradezu auffallend ist die Verlässlichkeit der allermeisten Mitmenschen bei der Einhaltung der von der Regierung verfügten Beschränkungsmaßnahmen. Ich appelliere aber auch an jene oft jungen Menschen, die vielleicht den Ernst der Lage noch nicht erkannt haben. Das Coronavirus kann alle treffen, nicht nur den besonders gefährdeten Personenkreis.

Ihr Bürgermeister Michael Nistl

Parteienverkehr am Gemeindeamt



Dieser ist bis auf Weiteres eingestellt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde stehen Ihnen von Montag bis Donnerstag von 7:30 Uhr bis 15:00 Uhr und Freitag von 7:30 Uhr bis 12:00 Uhr zur Verfügung.

Bitte bringen Sie Ihr Anliegen telefonisch unter **02622/78200 oder per Post, per E-Mail unter gemeinde@katzelsdorf.gv.at** ein.

Die **Servicestelle der Gemeinde Katzelsdorf mit Kartenverkauf und Schlossverwaltung** ist geschlossen. Sie können uns aber über postpartner@katzelsdorf.gv.at und telefonisch von Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 8.00-12.00 Uhr und Donnerstag von 15.00-18.00 Uhr unter 02622 78080 erreichen. Der Kartenverkauf ist auch ONLINE unter www.katzelsdorf-tickets.at möglich.

Öffnungszeiten anderer Gemeindeeinrichtungen

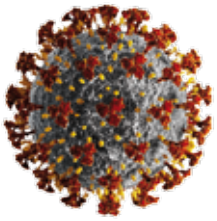
Das **Postpartnerbüro** ist geöffnet: Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 8:00 – 12:00 Uhr und Donnerstag von 15:00 –18:00 Uhr

Die **Gras- und Grünschnittdeponie** ist jeweils am Samstag von 12:00 –17:00 Uhr geöffnet.

Der Bauhof hat geschlossen.

Stand per 14. April. Änderungen vorbehalten

ie bitte
hen Betriebe!



Achtung - Termine von Veranstaltungen
Alle in dieser Gemeindezeitung angeführten Veranstaltungstermine gelten nur nach Maßgabe der von der Bundesregierung jeweils verfügten Anordnungen!

sche der Gäste eingehen möchte. Bestellungen bis 9:30 Uhr des gewünschten Liefertages unter 0676/923 26 76. Lieferung zwischen 11:30 und 13:00 Uhr. Verrechnung: bei Menü 14-tägig, bei À la carte-Speisen Barzahlung bei Lieferung (Hauptstraße 43, Katzelsdorf, Tel. 0676/923 26 76, www.zurschmiede.at).

SPAR Elisabeth Graf e.U.: Zustellung von Lebensmitteln direkt nach Hause gegen eine Gebühr von € 5,--. Bestellungen unter 02622/780 00 oder info@spar-graf.at.

BILLA: Bestellungen über Onlineshop oder Zustellung von Lebensmitteln direkt nach Hause nach Rücksprache mit Frau Nussbauer (Filialleiterin). Bestellungen unter 02622/782 32 oder www.billa.at.

Heuriger Döller: Ab-Hof-Verkauf – Allerlei Produkte vom Freiluftschwein und Qualitätsweine. Zustellung in Katzelsdorf und Umgebung 10 km, ab 12 Flaschen Wein Lieferung gratis. Weitere Aktionen auf *www.weinbaudoeller.at (Eichbüchler Straße 43, Katzelsdorf, Tel. 02622/784 05, 06664 968 80 15).*

Heuriger Schadl: Qualitätsweine, Landweine und Traubensaft. Zustellung in Katzelsdorf und Umgebung 10 km, ab 12 Flaschen Wein Lieferung gratis *(Buchenweg 6, Katzelsdorf, Tel. 0676/904 35 45).*

Heuriger Woltran: Ab-Hof-Verkauf nach tel. Vereinbarung. ACHTUNG: neue Telefonnummer: 0650/980 42 86. Allerlei Produkte vom Schwein, Wildwurst und Flaschenweinverkauf (*Eichbüchl 13, Katzelsdorf).*

Franzl's Bauernladen: Donnerstag und Freitag 8:30 – 12:00 und 15:00 – 18:00 Uhr, zusätzlich: telefonische Anfragen jederzeit möglich *(Hauptstraße 13, Katzeldorf, Tel. 0676/319 25 46).*

Wanderbrauer KG: Bier-Zustellung möglich *(Hauptstraße 61, Katzeldorf, Tel. 0699/144 210 41.*

Andreas Hirschler: Ab-Hof-Verkauf von Eiern und Milch *(Hauptstraße 40, Katzelsdorf, Tel. 0676/545 53 55)*

Maria Rosa, die rollende Feinkost Boutique: Italienische Spezialitäten, Dienstag und Mittwoch von 10:00 – 16:00 Uhr *(Gewerbepark 1, Katzelsdorf).*

My Sweet Home - Einrichterei mit Schöngeist: Online-Einkauf möglich! *(www.mysweethome.co.at, office@mysweethome.co.at Tel. 0664/185 39 90).*

Beauty Studio Bauer: Onlineshop unter *www.beautystudiobauer.at.* Alle kosmetischen Produkte, Tages-, Nacht- und Fußcremen uvm. zum Bestellen unter Tel. 0664/433 41 40. Lieferung sowie telefonische Beratung möglich.

ENJO Fachberater Bernd Handl: ENJO produziert seit 30 Jahren in Österreich Faser zur hygienischen Reinigung mit Wasser im gesamten Haus (bis zu 6x hygienischer als herkömmliche Reinigung mit Chemie). Lieferung gratis nach Hause *(Bestellungen und Fragen an Bernd Handl, Tel. 0650/271 11 88, www.enjo-wien.at).*

Schutzmasken aus Katzelsdorf!

Das Tragen von Schutzmasken (Mund- und Nasenschutz) als eine von mehreren Coronavirus-Maßnahmen ist nunmehr nicht nur in Einkaufsmärkten, sondern u.a. auch in Geschäften, Gärtnereien, Baumärkten sowie in öffentlichen Verkehrsmitteln und Taxis Pflicht. Ob ausgegebene oder selbst genähte Masken, Tücher und Schals – wie genau der Mund- und Nasenschutz auszusehen hat, ist nicht von Relevanz.

Mund-Nasen-Schutzmasken werden schon bald das Bild im ganzen Land prägen. Daher gibt es schon viele Näherinnen und Unternehmen, die Masken erzeugen und diese zum Verkauf anbieten. Einige davon auch in Katzelsdorf. Hier eine Aufstellung von Masken-Näherinnen, die sich bis 14.4. bei uns gemeldet haben:

Mariann's Mode & Änderungsschneiderei, Marianne Graf, Katzelsdorf, Hauptstraße 73/A, Tel. 0676/310 85 39

Ing. Bettina Täubel, Katzelsdorf, Kellerstraße 13, Tel. 0677/618 864 65, info@betasp.at, *http://www.betasp.at/*

Die Masken von Frau Ing. Täubel (zwei Varianten) sind aus Baumwolle, 2-lagig und haben in beiden Varianten ein Einschubfach, falls man noch einen Filter (z. B. Wegwerftaschentuch) einlegen möchte.

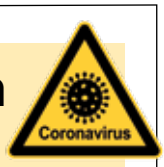
Foto: Ing. Bettina Täubel

Doris Lackner-Schatek, Maßschneiderei, Kostümdesign, Farb-Stil- und Imageberatung, Katzelsdorf, Dr. Karl Renner Weg 15, Tel. 0664/161 68 17, lackner-schatek@aon.at, *www.atelier-lackner-schatek.at*

Doris Lackner-Schatek etwa fertigt Masken aus vorgewaschenem Baumwollstoff – uni oder bedruckt (abgestimmt auf den Farbtyp bzw. auf die Wünsche des Kunden, individuell ab 1 Stück, 2-lagig genäht, so hat man die Möglichkeit, eventuell innen noch ein Taschentuch hinein zu stecken. Weiters verfügen ihre Masken über einen Nasenbügel, der sich an die Physiognomie der Trägerin oder des Trägers anpassen lässt.

Foto: Doris Lackner-Schatek

Vorgesehener Zeitplan



Seit 14. April wieder geöffnet:

Kleine Geschäfte (mit maximal 400 m² Kundenbereich im Inneren wie Baumärkte, Gärtnereien wie **Lapatschek in Katzelsdorf** mit Schutzmaskenpflicht und den nach wie vor gültigen Beschränkungen (wie mindestens 1 Meter Abstand halten) bei einer Öffnungszeit von 7:40 bis 19:00 Uhr. Regelmäßiges Desinfizieren muss sichergestellt sein.

Zumindest bis Ende April

Verlängerung der Ausgangsbeschränkungen, wobei die weitere Entwicklung der Infektionszahlen beobachtet und beurteilt wird.

Mit Anfang Mai:

Öffnung aller Geschäfte, Einkaufsmärkte und Friseure mit strengen Auflagen.

Frühestens Mitte Mai:

Schrittweise Öffnung der Cafehäuser, Restaurants, Hotels und Pensionen. Die Situation wird Ende April evaluiert.

Was kann die „Stopp Corona“-App des Österreichischen Roten Kreuzes?

Die neue „Stopp Corona-App“ will dazu beitragen, die Infektionskette der Corona-Infektionen schnellstmöglich zu unterbrechen.

Dazu dient als Kernstück ein Kontakt-Tagebuch, indem persönliche Begegnungen mittels „digitalem Handshake“ anonymisiert gespeichert werden. Treten bei einer Person dann Symptome einer Corona-Erkrankung auf, wird man als Kontakt automatisch benachrichtigt und gebeten, sich selbst zu isolieren.

Stellt ein Arzt eine Corona-Infektion fest, kann der User einfach eine Meldung über die App abgeben, um seine Kontakte der letzten Begegnungen anonymisiert zu benachrichtigen. Die informierten Kontakte erhalten die Benachrichtigung, dass es einen bestätigten Corona-Fall bei einer ihrer Begegnungen gibt.

Anschließend werden User aufgefordert, Zuhause zu bleiben und beim Einsetzen von Symptomen die Hausärztin oder den Hausarzt telefonisch zu kontaktieren. Wenn das nicht möglich ist, soll die **Nummer 1450** angerufen werden. Jedenfalls gilt: Nicht die Ärztin/den Arzt persönlich aufsuchen und auch nicht ins Krankenhaus fahren. Bei einem medizinischen Notfall: 144 rufen.

Wie stoppt ein solches „Kontaktemanagement“ die Infektionskette?

Die Corona-App verkürzt den Zeitraum zwischen Auftreten der Symptome bei einer Person und dem Tracking seiner Kontakte. Das verringert jenes Fenster, indem weitere Personen angesteckt werden können. Amtsärzte - die diesen Prozess jetzt bei jedem Fall durchführen - können entlastet werden. Das funktioniert natürlich umso besser, je mehr Menschen die App nutzen. Deshalb: jeder Download zählt!

Werden meine Daten anonym oder pseudonym verarbeitet? Was bedeutet das genau?

Ihre Privatsphäre liegt uns sehr am Herzen, damit Sie der App zu Recht Vertrauen schenken. Deshalb haben wir die App so gestaltet, dass sie möglichst wenig Daten erfasst. Der Anspruch ist, dass wir Sie grundsätzlich nicht identifizieren können, solange Sie keine Infektion melden - nur dann erfassen wir für 30 Tage Ihre Mobiltelefonnummer, damit Missbrauch möglichst verhindert wird.

Das gilt nicht für die 30 Tage nach einer Infektionsmeldung, hier müssen Sie triftige Gründe vorbringen, wenn Ihre Telefonnummer vor Ablauf der 30 Tage nach der Infektionsmeldung gelöscht werden soll. Ansonsten haben wir keine Möglichkeit, Sie zu identifizieren, Ihre Bewegungen oder Ihre sozialen Kontakte nachzuvollziehen.

Wieso werden nur Personen, mit denen man in den letzten zwei Tagen Kontakt hatte, informiert?

Treten bei einem Menschen Symptome auf, die auf das Corona-Virus deuten, wissen wir aus den aktuellen Berichten, dass eine Ansteckung bis zu 48 Stunden vor dem ersten Auftreten der Symptome bereits erfolgt sein kann. Daher werden all Ihre Kontakte der letzten zwei Tagen anonym informiert.

Reicht es, wenn ich den digitalen Handshake einmal pro Person mache?

Leider nicht. Wenn Sie die Person über einen Zeitraum von zwei Tagen wieder treffen, müssen Sie Ihren digitalen Handshake erneuern. Nur so kann die App Sie im Falle des Falles schnellstmöglich informieren.

Mit wem genau soll ich einen digitalen Handshake austauschen?

Mit all jenen Menschen, mit denen Sie in Kontakt treten bzw. mit Ihnen lokal zusammenkommen. Ein Fußgänger, der an Ihnen vorbeigeht, wohl eher nicht, sehr wohl aber Menschen, mit denen Sie in öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs sind, Arbeitskollegen, Meeting-Partner oder andere beruflichen oder privaten Kontakte, die sich nicht vermeiden lassen.

Wieso kann die Vernetzung mit anderen Smartphones nicht automatisch erfolgen?

Datenschutz ist dem Roten Kreuz ein großes Anliegen. Daher gibt es in der aktuellen Version der App die Möglichkeit, so wenig Daten wie notwendig preiszugeben, trotzdem eine Vernetzung zu ermöglichen und somit Infektionsketten zu unterbrechen. Dazu braucht es den aktiven Schritt zur Vernetzung. In einer Ausbaustufe soll eine Automatisierung in der Vernetzung optional möglich sein.

Was, wenn ich einen Kontakt speichere, der andere dies aber nicht tut? Bekomme ich dann trotzdem eine Benachrichtigung, wenn diese Person erkrankt?

Für einen Handschlag braucht es zwei Hände, so auch beim digitalen Handschlag. Beide Geräte müssen sich miteinander vernetzen, nur so kann im Falle einer Erkrankung auch die jeweilige Person kontaktiert werden.

An wen genau richtet sich die App?

Die App richtet sich an alle Menschen ab 14 Jahren, die ihre Begegnungen mit anderen Kontakten dokumentieren wollen, um so dazu beizutragen, Infektionsketten schneller zu durchbrechen.

Wie sieht es mit dem Datenschutz aus?

Datenschutz ist dem Roten Kreuz ein großes Anliegen. Zur Nutzung der App müssen keine personenbezogenen Daten angegeben werden. Die Kontakte der User werden lediglich auf deren Endgerät gespeichert. Sie sind dem Roten Kreuz nicht zugänglich und es können keine Rückschlüsse auf Begegnungen gezogen werden. Melden Sie sich als erkrankt, fragen wir nach Ihrer Handynummer und senden eine TAN als Bestätigung. Bei einer Erkrankung bekommen alle in der Kontaktkette eine anonymisierte Meldung. Personenbezogene Daten, wie Name oder Handynummer der erkrankten, werden hierbei nicht weitergegeben.

Detaillierte Informationen zum Thema Datenschutz und der „Stopp Corona-App“ entnehmen Sie bitte aus der Datenschutz-Information zur App.

Welche Organisationen waren an Finanzierung und Entwicklung der App beteiligt?

Die UNIQA Privatstiftung finanziert die Entwicklung der „Stopp Corona“-App. Zu keinem Zeitpunkt kommt es zu einer Übertragung von Daten an UNIQA. Konzeption und Realisierung der App fand in Zusammenarbeit und mit Unterstützung von Accenture Österreich statt.

Dies ist eine auszugsweise Information über die „Stopp Corona-App“ des Österreichischen Roten Kreuzes. Eine Information in vollem Umfang finden Sie unter www.roteskreuz.at

Der konstituierte Gemeinderat – von links, hinten: GR Marlies Haslehner, BA MA, GR Michaela Pflug-Hladik, GR Markus Schwendenwein, GR Helmut Woytacek, GR Mag. (FH) Silvia Unger, GR Eva Plecher, GR Ing. Gabriele Schüler; von links, mittlere Reihe: GR Martin Fangl, GR Markus Hahn, GR Manuel Tometschek, GR Christian Huber, BA MA, GR DI Stefan Mayerhofer, GR Thomas Bauer, GR Tanja Fröch, GR Mag. Petra Fürpass, GR Ursula Gürtenhofer, GR Werner Preninger, von links, vorne: GGR Wolfgang Nemeth, GGR Mag. Annemarie Rall, Vizebürgermeister Mag. Stephan Ernst, Bürgermeister Michael Nistl, GGR Ing. Markus Schöberl, GGR Michael Kadletz.

Ergebnisse der Gemeinderatswahl vom 26.1.2020

Wahlbeteiligung

Datum	Berechtigt	Abgegeben	Gültig	Ungültig	Wahk.
26.1.2020	2.883	2.002 (69,44%)	1.950	50	240
25.1.2015	3.128	2.087 (66,72)	1.974	113	169

Ergebnis (grafische Ansicht)

Partei	Stimmen (26.1.2020)	Mandate (26.1.2020)	Stimmen 25.1.2015	Mandate 25.1.2015	+/-
SPÖ	464 (23,77%)	5	707 (35,82%)	8	-12,05
ÖVP	1.488 (76,23%)	18	1.267 (64,18%)	15	12,05

Sprengelergebnisse GR-Wahl 2020

Sprengel I – Gebiet westlich der Leitha, Gemeindeamt

Datum	Berechtigt	Abgegeben	Gültig	Ungültig	Wahk.
26.1.2020	725	517 (71,31%)	508	9	65

SPÖ 98 Stimmen (19,29%)

ÖVP 410 Stimmen (80,71%)

Die Sprechstunden des Bürgermeisters sind eingestellt!

Bürgermeister Michael Nistl ist aber jederzeit unter ***michael.nistl@katzelsdorf.gv.at*** *und* ***0676/566 4444*** *erreichbar*

Sprengel II – Gebiet östlich der Leitha, Kindergarten

Datum	Berechtigt	Abgegeben	Gültig	Ungültig	Wahk.
26.1.2020	844	590 (69,91%)	576	14	67

SPÖ 145 Stimmen (25,17%)

ÖVP 431 Stimmen (74,83%)

Sprengel III – Eichbüchl, Feuerwehrhaus

Datum	Berechtigt	Abgegeben	Gültig	Ungültig	Wahk.
26.1.2020	233	180 (77,25%)	174	6	31

SPÖ 35 Stimmen (20,11 %)

ÖVP 139 Stimmen (79,89%)

Sprengel IV – Frohsdorfer- und Sägewerksiedlung (Baubürowagen)

Datum	Berechtigt	Abgegeben	Gültig	Ungültig	Wahk.
26.1.2020	477	292 (61,22%)	286	6	35

SPÖ 84 Stimmen (29,37%)

ÖVP 202 Stimmen (70,63%)

Sprengel V – Gebiet zw. Leitha und Mühlbach, Volksschule

Datum	Berechtigt	Abgegeben	Gültig	Ungültig	Wahk.
26.1.2020	604	423 (70,03%)	408	15	42

SPÖ 102 Stimmen (25,00%)

ÖVP 306 Stimmen (75%)

Krabbelstube - Baustellenbesuch

Noch im Februar besichtigten Vertreter der Gemeinde Katzelsdorf (GGR Wolfgang Nemeth, Bürgermeister Michael Nistl, GGR Mag. Annemarie Rall und Vizebürgermeister Mag. Stephan Ernst) mit dem Architekten DI Herbert Rauhofer (Bildmitte) die Baustelle der Krabbelstube.

Diese wird an den bestehenden Kindergarten angeschlossen und junge Katzelsdorfer ab dem ersten Geburtstag beherbergen. Durch die unmittelbare Nähe zum Sonnenkindergarten, der im Zuge der Bauarbeiten ebenfalls modernisiert wird, soll damit auch der spätere Übergang erleichtert werden.

Konstituierende Sitzung des Gemeinderates mit Wahl von Bürgermeister und Vizebürgermeister

Bei der konstituierenden Katzelsdorfer Gemeineratssitzung vom 18. Februar wurde unter der Leitung des Altesrvorsitzenden GR **Helmut Woytacek** in einer geheimen Wahl **Michael Nistl** (ÖVP) zum Bürgermeister wiedergewählt. Von den abgegebenen 23 Stimmen entfielen auf ihn 22, eine Stimme war ungültig.

Für das Amt des Vizebürgermeisters gab es mit **Mag. Stephan Ernst** ebenfalls nur einen Kandidaten. Auch bei diesem Wahlgang wurden von den abgegebenen 23 Stimmen 22 für den ÖVP-Kandidaten abeggeben, eine Stimme war ungültig.

Zu geschäftsführenden Gemeinderäten wurden von der Volkspartei Katzelsdorf Bürgermeister **Michael Nistl, Mag. Stephan Ernst, Ing. Markus Schöberl, Michael Kadletz** sowie **Mag. Annemarie Rall** gewählt. Als Vertreter der Sozialistische Partei Österreichs (SPÖ) wurde **Wolfgang Nemeth** für den Vorstand gewählt.

Der Prüfungsausschuss besteht aus **Eva Plecher, Werner Preninger, Martin Fangl, Ursula Gürtenhofer** (ÖVP) sowie **Helmut Woytacek**. Ausschussvorsitzender ist Helmut Woytacek.

Vizebürgermeister Mag. Stephan Ernst, Bürgermeister Michael Nistl

© Lichtbild Sinawehl

Zuständigk im Katzels

Ein weiterer Tagesordnungspunkt der konstituierenden Sitzung des Katzelsdorfer Geimeinderates am 18. Februar 2020 war die Wahl der Ausschussmitglieder des **Kindergarten-, Schul- und Musikausschusses** und des **Bauausschusses** sowie die Wahl bzw. die Bestellung der **Zuständigkeiten der einzelnen Mandatare**.

Mitglieder des **Kindergarten-, Schul- und Musikschulausschuss**: GGR Mag. Annemarie Rall (Obfrau), GR Thomas Bauer, GR Michaela Pflug-Hladik, GR Mag. Petra Fürpass und GGR Wolfgang Nemeth.

Mitglieder des **Bauausschusses**: Bürgermeister Michael Nistl, Vizebgm. Mag. Stephan Ernst, GGR Ing. Markus Schöberl , GR DI Stefan Mayerhofer und GR Ing. Gabriele Schüler

Umwelt- und Energiegemeinderat und **Mobilitätsbeauftragter**: GGR Ing. Markus Schöberl

Bildungsgemeinderat: GGR Mag. Annemarie Rall

Jugendgemeinderat: GR Marlies Haslehner BA MA

Europagemeinderat: GR Christian Huber BA MA

Zivilschutzbeauftragter: GGR Michael Kadletz

Radfahrbeauftragter: GR Markus Schwendenwein

Gemeindeabgabenverband Wiener Neustadt: Bürgermeister Michael Nistl

Internorm
IHR VOLLTREFFER
WENN´S UM
fenstercitysüd
martin stricker
FENSTER - TÜREN - TORE UND SONNENSCHUTZ GEHT!
www.fenstercity.at
Internorm

keiten der Mandatare dorfer Gemeinderat

Leitha-Wasser-Verband IV Ebenfurth-Lanzenkirchen: Bürgermeister Michael Nistl

Abfallwirtschaftsverband Wiener Neustadt: GGR Ing. Markus Schöberl

Abwasserverband Wiener Neustadt: Bürgermeister Michael Nistl

Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Bad Erlach: Bürgermeister Michael Nistl

Vertreter für die Mittelschulgemeinde Lanzenkirchen: GGR Mag. Annemarie Rall, GR Mag. Petra Fürpass, GR Michaela Pflug-Hladik

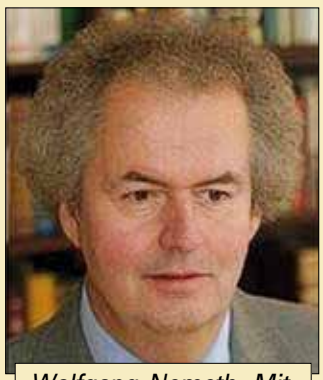
Vertreter für die Polytechnische Schule Wiener Neustadt: GR Thomas Bauer

Geschäftsführende Gemeinderäte und ihre Aufgaben

Ing. Markus Schöberl, Umwelt. und Energiegemeinderat und Mobilitätsbeauftragter, Mitglied im Bauausschuss (ÖVP)

Mag. Annemarie Rall, Bildungsgemeinerat, Mitglied im Kindergarten-, Schul- und Musikschulausschuss (ÖVP)

Michael Kadletz, Zivilschutzbeauftragter, Sport und Gesundheit (ÖVP)



Wolfgang Nemeth, Mitglied im Kindergarten-, Schul- und Musikschulausschuss (SPÖ)

Fotos: Lichtbild Sinawehl (3), zVg (1)

Angebote für kontaktloses Einkaufen

Unterstützen wir unsere Betriebe in der Region so gut wir können. Viele bieten ein Liefer-, Versand- oder Abholservice an.

Für die **Region Bucklige Welt** gibt es eine aktuelle Zusammenstellung der Betriebe, die Lieferdienst, Ab Hof Verkauf oder Online-Verkauf anbieten unter:

www.buckligewelt.info/kulinarik-corona

Betriebe, die hier noch nicht gelistet sind und ebenfalls diese Services anbieten, können sich gerne direkt bei Cornelia Spanblöchl anmelden (cornelia.spanblöchl@wieneralpen.at).

Von den Organisationen Eco-Plus und Wirtschaftskammer NÖ gibt es Plattformen, auf denen sich Anbieter eintragen können, die ihre Produkte jetzt online oder mit wenig Personenkontakt vertreiben:
www.ecoplus.at/online-handel
www.meinschaufenster.at
www.wko.at/regionaleinkaufen

Hier gibt es auch Informationen und Kontaktadressen für die Aufnahme in die Plattform.

Malerei - Anstrich - Tapeten - Fußböden - Stuckarbeiten - Fassaden

Christian Bauer

2801 Katzelsdorf, Hauptstraße 21

Malermeister Handy: 0676 / 711 45 70 E-Mail: malerei-bauer@gmx.at

Abnehmerinformation gemäß § 6 Trinkwasserverordnung

über die Qualität des Trinkwassers für die Überprüfung vom November 2019 für die Wasserversorgungsanlage Katzelsdorf

Versorgungssituation: Die Trinkwasserversorgungsanlage Katzelsdorf wird über zwei Bohrbrunnen sowie über sieben Quellen gespeist. Die Desinfektion erfolgt über vier UV-Anlagen, die Einspeisung direkt ins Netz oder in die beiden Hochbehälter mit 1000 m³ (Katzelsdorf) bzw. 100 m³ (Eichbüchl).

Untersuchungsergebnisse

	Ortsnetz	westl. Leitha	Eichbüchl
Nitrat als NO_3 in mg/l	9,4		4,3
pH-Wert	7,5		7,4
Gesamthärte in °dH	12,5		13
Carbonathärte in °dH	9,9		11,1
Calcium als Ca in mg/l	68		66
Magnesium als Mg in mg/l	13		16
Natrium als Na in mg/l	9,3		7,7
Kalium als K in mg/l	2,4		1,2
Chlorid als Cl in mg/l	15		4,5
Sulfat als SO4 in mg/l	27		34

Anmerkung: Aufgrund der vorliegenden Befunde entsprach das Wasser der WVA Katzelsdorf-Eichbüchl im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Die letzte erforderliche Untersuchung auf Pestizide erfolgte im Mai 2016, bei dieser Untersuchung waren Pestizide im untersuchten Umfang nicht bestimmbar. Der Grenzwert für einzelne Pestizidsubstanzen gemäß Trinkwasserverordnung (TWV) ist 0,1 µg/l, für die Summe der Pestizide ist der Grenzwert 0,5 µg/l.

Wasseruhrentausch

Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen ist ein Wasseruhrentausch alle fünf Jahre zwingend erforderlich.

Es kann daher sein, dass unsere Wassermeister zu Ihnen nach Hause kommen, um die Wasseruhr zu tauschen. Sollten Sie nicht angetroffen werden, finden Sie ein Schreiben im Briefkasten mit der Aufforderung, einen Termin zu vereinbaren. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt.

Achtung: Wegen der aktuellen Situation um das Coronavirus und die aus diesem Grund gesetzten Maßnahmen findet bis auf Weiteres kein Wasserzählertausch statt!

Termine des Bausachverständigen

Zwecks längerfristiger Planung durch die Bauwerber wurden mit dem Bausachverständigen **Architekt Mag. Arch. Ing. Günther Pigal** die Bauverhandlungs- bzw. Besprechungstermine der kommenden Monate fixiert.

Wir laden die Bauwerber ein, Planentwürfe möglichst frühzeitig zur Vorprüfung einzureichen.

Donnerstag, 28. Mai 2020
Donnerstag, 25. Juni 2020

Im Juli kein Sprechtag!

Wir bitten um Kontaktaufnahme mit dem Bauamt vor der Umsetzung von baulichen Maßnahmen, zur Abklärung der erforderlichen gesetzlichen Vorgaben (Bauanzeige, Baubewilligung, Meldepflicht, melde- und bewilligungsfreie Vorhaben, wasserrechtliche Bewilligung etc.).

Das Bauamt

Frohsdorfer Siedlung:

Neue Bushaltestelle und Bücherzelle

Um den öffentlichen Verkehr kundenfreundlicher zu gestalten und die Infrastruktur zu verbessern, wurden vor kurzem ein neues Buswartehäuschen sowie eine Bücherzelle in der Nelkengasse (Frohsdorfer Siedlung) errichtet.

Dort können sich Leseratten rund um die Uhr Bücher ausborgen aber auch abgeben. Im Zuge des Ferienspiels 2019 und mit freundlicher Unterstützung der Malermeister Firma Christian Bauer, haben die Kinder der Volksschule Katzelsdorf die ehemalige Telefonzelle farbenfroh verschönert.

Von links: Bürgermeister Michael Nistl, Bibliotheksleiterin Edith Schantl und GGR Wolfgang Nemeth.

GEM2GO-Katzelsdorf-APP für aktuelle Infos direkt auf ihr Handy

Gerade jetzt ist es wichtig, Informationen möglichst schnell, einfach und bequem zu beschaffen. Aus diesem Grund stellt die Gemeinde Katzelsdorf eine attraktive, kostenlose APP zur Verfügung.

Die moderne Darstellung der Gemeinde-2Go-App wurde so gewählt, dass Informationen wie News, Sicherheitsmaßnahmen und vieles mehr mit nur einem Fingerzeig abrufbar sind.

- Verfügbar für iOS (iPhone, iPad) und Android
- Einfache, rasche Bedienung mit wenigen Fingerzeigen
- automatische Lokalisierung
- Immer aktuelle Informationen aus der Heimatgemeinde

https://www.gem2go.at/

Die Bürgermeister Bernhard Karnthaler (Lanzenkirchen), Michael Nistl (Katzelsdorf), Mag. Klaus Schneeberger (Wiener Neustadt), Hans Rädler (Bad Erlach) und LAbg. Franz Dinhobl vor dem Bahnschranken an der B54.

Detailplanungen und Ausschreibungen in Kürze, Baubeginn voraussichtlich Ende 2021!

Verhandlungen zur Unterführung der B54 in finaler Phase

Die geplante ÖBB-Unterführung an der B54 ist eines der wichtigsten Verkehrsprojekte für die Stadt Wiener Neustadt und ihre südlichen Umlandgemeinden in den nächsten Jahren.

Die diesbezüglichen Verhandlungen zwischen der Stadt, den ÖBB und dem Land Niederösterreich gehen jetzt in die finale Phase. „Wir bleiben an dem Thema dran", versprechen nun Bürgermeister Mag. Klaus Schneeberger und seine Amtskollegen Michael Nistl (Katzelsdorf), Bernhard Karnthaler (Lanzenkirchen) und Hans Rädler (Bad Erlach).

Mag. Klaus Schneeberger zum Status Quo: „Wir konnten bei den Verhandlungen zur Umsetzung dieses so wichtigen Verkehrsprojektes in den letzten Monaten große Fortschritte erzielen. Deshalb werden auch bereits die Behördenverfahren, die Verlegung der Einbauten und die Grundstücksablösen vorbereitet, damit der voraussichtliche Baubeginn Ende 2021 eingehalten werden kann. Durch die Unterführung werden die langen Wartezeiten am Schranken an der B54 endlich der Vergangenheit angehören, die nicht nur für die Pendler, sondern vor allem auch für die Rettungsorganisationen und die Verkehrsanbindung des neuen Wirtschaftsparks ‚Föhrenwald', fast schon unerträglich sind. Die Stadt Wiener Neustadt wird in jedem Fall mit vollem Engagement weiter an der Umsetzung der neuen Unterführung arbeiten."

Im Zuge der Errichtung der Unterführung ist zusätzlich eine neue Verbindung der B54 zur Landesstraße nach Lanzenkirchen vorgesehen, wodurch der dortige Bahnübergang auf einen Rad- und Fußgängerübergang rückgebaut werden kann.

„Zudem wird die Schließfrequenz beim Bahnübergang Sägewerksiedlung bei Katzelsdorf aus Sicherheitsgründen wieder deutlich verkürzt", ergänzt Katzelsdorfs Bürgermeister Nistl.

Firmenpräsentation

von Vzbgm. Mag. Stephan Ernst

In unserer Serie „Katzelsdorfer Betriebe“ stellen wir drei weitere Katzelsdorfer Unternehmen vor:

Firma: GECKO NAILS BY SANDRA

Adresse: Sägewerksiedlung 36
Mobil: 0676 / 613 77 98
Ansprechperson: Sandra Mitsch
web: www.gecko-nails.at
e-mail: sandi.m@gmx.at

In Katzelsdorf ansässig seit: 2011
Beschäftigte am Standort: 1

Angebotene Leistungen des Unternehmens:

- Maniküre
- Modellieren von Kunstnägeln
- Nagelbeißerbetreuung
- Paraffinbad
- Schellack-Lackierung
- Mo Ruhetag – Di bis Fr nach Vereinbarung

Firma: ELEKTRO STEURER

Adresse: Hauptstraße 37
Telefon: 0664 / 524 03 24
Ansprechperson: Marek Steurer
web: www.elektro-steurer.at
e-mail: office@elektro-steurer.at

In Katzelsdorf ansässig seit: 2015
Beschäftigte am Standort: 6

Angebotene Leistungen des Unternehmens:

- Elektroinstallationen Hausbau
- Elektroinstallationen Hallenbau
- Blitzschutz
- Alarmanlagen
- SAT-Anlagen
- Netzwerktechnik
- Störungsbehebungen
- Kleinumbauten

Firma: TANJA STIX - GRUPPENBERATERIN BEI TUPPERWARE

Adresse: Schneeberggasse 4
Telefon: 0676 / 397 06 00
Ansprechperson: Mag. (FH) Tanja Stix
e-mail: tanja.stix@gmx.at

In Katzelsdorf ansässig seit: 2015

Beschäftigte am Standort: 1

Angebotene Leistungen des Unternehmens:

- Tupperware-Vorführungen
- „Koch mit“-Parties zu verschiedenen Themen (z.B. Frühstück, Cocktails, …)

Erfolgreiche Tourismusoffensive in den Wiener Alpen:

Rekordergebnis von 2019 bestätigt Aufwärtstrend

© Wiener Alpen

2020 wird mit voller Kraft weitergearbeitet – die Leitprodukte sind ein thematischer Schwerpunkt der Wiener Alpen – wie Geschäftsführer Markus Fürst (Mi.) zu bestätigen weiß, hier im Bild mit Maria Maier und Incoming-Leiterin Sabrina Schwarz (r.).

Top-Bilanz für die *Wiener Alpen*: Mit 1.037.316 Nächtigungen im Vorjahr ist die wohl vielseitigste Tourismusdestination Niederösterreichs weiter auf Erfolgskurs.

Die Zahlen und Fakten sprechen für sich: Wurde die Million bereits 2018 geknackt, konnte diese 2019 mit 1.037.316 Nächtigungen in den *Wiener Alpen* – ein beachtliches **Plus von 25.297 Übernachtungen (+2 %) –** sogar weiter ausgebaut werden. Mit insgesamt 340.668 Ankünften wurde sogar ein Plus von 5,7 Prozent gegenüber 2018 erzielt. „Die stetige Arbeit im Urlaubs- und Ausflugstourismus macht sich bezahlt", bestätigt Wiener Alpen Geschäftsführer **Markus Fürst** aus Katzelsdorf, der den erfolgreichen Kurs mit den Leitprodukten der Tourismusdestination weiterführen möchte. Ein weiteres wichtiges strategisches Thema ist dabei die Wiener Alpen Sommerfrische.

Ein besonders großer Zuwachs konnte in der Stadt Wiener Neustadt, die im vergangenen Jahr durch die Niederösterreichischen Landesausstellung im Fokus stand, verbucht werden. Mit zusätzlichen 24.439 Nächtigungen gab es hier eine deutliche Steigerung von 17 Prozent und so sind die Schaffung und Entwicklung neuer kultureller und touristischer Angebote, wie die Kasematten, St. Peter an der Sperr und das neue Hilton, für den Aufwärtstrend verantwortlich.

Im Bezirk Wiener Neustadt Land freute man sich über ein Plus von 5 Prozent, das sind um 19.425 Nächtigungen mehr als im Jahr 2018. Als Spitzenreiter ging hier der Traditionskurort Bad Schönau mit zusätzlichen 22.645 Nächtigungen (+10,7 %) hervor.

Öffentlicher Notar
Mag. Michael Platzer
DER NOTAR

2700 Wiener Neustadt Bahngasse 11
Tel: 02622 / 27001 Fax: DW 11
office@notare.co.at www.notare.co.at

Montag – Freitag 7.30 – 17.00 Uhr
1. Samstag im Monat 9.00 – 12.00 Uhr

Jeden 2. Dienstag im Monat ab 17.00 Uhr
oder gegen telefonische Vereinbarung
kostenlose Rechtsauskünfte im Gemeindeamt Katzelsdorf !

Alle Fotos: Hans Tomsich

Die Faszination des Gemeinschaftsweines

Ein Pflichttermin für Weinkenner aus Katzelsdorf und Umgebung war die diesjährige Präsentation der beiden Gemeinschaftsweine „Sonnleithen" im Schloss Katzelsdorf.

Das Aufkommen an Ehrengästen war dementsprechend groß: Bundesrat **Martin Preineder**, die Bürgermeister **Michael Nistl, Franz Breitsching** (Walpersbach), **Bernhard Karnthaler** (Lanzenkirchen), Wiener Alpen-Geschäftsführer **Markus Fürst**, Thermengemeinden-Geschäftsführer **Wolfgang Fischl**, Raika-Bankstellenleiter **Roland Weber**, zahlreiche Katzelsdorfer Gemeinderäte sowie eine größere Abordnung aus Oberösterreich ließen sich diesen unterhaltsamen und genussreichen Abend nicht entgehen.

Für die neuen Gemeinschaftsweine (GK 1 und GK2) war diese Präsentation so etwas wie eine Reifeprüfung. Klar, dass diese auch perfekt bestanden wurde. Moderator GR **Markus Schwendenwein**, der in dieser Rolle eine Premiere gab, war gut vorbereitet und gab den vielen Gästen einen interessanten Einblick in die Entstehung dieser guten Tropfen.

So wurde der **GK 1** (Gemischter Satz aus Grüner Veltliner, Sauvignon Blanc, Weißburgunder, 12,5 % Alkohol) am 21. September des Vorjahres gelesen und gepresst und danach gekeltert. Zu Ersterem gab es eine musikalische Begleitung durch die Jugendblasmusik **(Stefan Thurner, Christof Wallner)**, wodurch – zumindest so die Behauptung – der GK1 eine besonders liebliche Note haben soll. Tatsache ist jedenfalls, dass mit einer neuen Etikette die Außendarstellung einen neuen Touch bekam.

Für all jene, denen für einen „Gemischten Satz" die richtige Zuordnung fehlt, sei darauf hingewiesen: „Gemischter Satz" ist der Ausdruck für den Anbau von Weinstöcken, die aus unterschiedlichen Rebsorten in einem Weingarten bestehen, sowie dann des daraus hergestellten Weins. Im Gegensatz zur Cuvée werden hier mehrere Rebsorten in einem Weingarten

© AdobeStockFotos

Maria Böhm, Sylvia Pfannbauer, Alexandra Böhm

Albert Brix, Traude Brix, Marietta Schwarz, Martin Brix

Lukas Döller, Manuela

Auch Sofie Müller waltete ihres Amtes...

Das Ensemble „Blamuka7" sorgte für die musikalische Umrahmung. Von links: Stefan Thurner, Andreas Schöberl, Lisa Lang, Jürgen Panis, Simon Fröstl (leicht verdeckt), Christof Wallner

zusammen angebaut und nach der gemeinsamen Lese auch gemeinsam zu Traubenmost gekeltert und vergoren.

Zauberwort GK

Eine Erklärung wurde zusätzlich geliefert. Zur Frage, wofür die Bezeichnung „GK" stehe, hatte Bürgermeister Nistl gleich zwei Antworten parat: „Gemeinschaftswein Katzelsdorf wollte man ursprünglich damit ausdrücken, Genuss und Kultur trifft aber ebenso zu", meinte er.

Wie dem auch sei: Der GK1 hat inzwischen kein Solo hingelegt, denn es gibt ja auch einen **GK2** (ein Rosé mit 13,4% Alkohol) aus einem Zweigelt und einem Blaufränkisch. Er soll sich besonders für einen Spritzwein im Sommer eignen. Der Ordnung halber sei noch erwähnt, dass es auch schon einen **GK3** (Rotwein), einen **GK 4** und einen **GK5** (beides Schnäpse) und einen **GK6**, einen Frizzante gibt. Letzterem wurde überdies von vielen Besuchern großes Augenmerk geschenkt.

Bevor sich die Gäste einem köstlichen Winzerbüffet widmen konnten, welches von den Winzerdamen zubereitet worden war, gab es noch einen Sonderapplaus für die vier Katzelsdorfer Winzerfamilien **Böhm, Brix, Döller und Schadl.**

Die heiße „Schlacht" am kalten Winzerbuffet

Kajdocsi, Helmut Döller

Manuel Petschernik, Fritz Schadl, Lorenz Schadl

Wie es zum GK1 kam

Bei einem Tourismus-Workshop im Frühjahr 2012 mit Thermengemeinden-Geschäftsführer Wolfgang Fischl, bei dem es über die Positionierung der Gemeinde Katzelsdorf als Genuss- und Kulturgemeinde ging, wurden einige tolle Projekte entwickelt. Ein wesentliches Projekt, die Erzeugung eines Katzelsdorfer Gemeinschaftsweines wurde kurz danach verwirklicht. Die Weinbaubetriebe Schadl, Böhm, Döller, Fingerlos, Handler und Brix kreierten einen „Gemischten Satz" Weißwein mit dem Namen „Sonnleithen GK1", der am 16. Februar 2013 im Schloss Katzelsdorf erstmals präsentiert wurde.

Hans Tomsich

GEMEINDE KATZELSDORF

GENUSS- & KULTURGEMEINDE

Regionalität hat bei der Heurigenschenke Böhm schon immer einen hohen Stellenwert. Im eigenen Hofladen kann man sowohl regionale als auch saisonale Produkte erwerben.

Als Genussgemeinde bietet Katzelsdorf vom einfachen Heurigenbetrieb bis zu gutbürgerlichen Gasthäusern und Hauben-Restaurants für jeden etwas.

Brix Edeltraud, Heurigenschenke – Eichbüchl 20, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/780 09, 0664/735 28 160

Döller Helmut, Heurigenschenke – Eichbüchler Straße 43, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/784 05, 0676/739 35 65 www.weinbau-doeller.at

Flatischler Dietmar, Heurigenschenke – Eichbüchl 4, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/78 171

Genussbauernhof Heuriger Böhm – Hauptstraße 86, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/780 01 www.heuriger-boehm.at

Heurigenschenke Familie Schadl – Buchenweg 6, 2801 Katzelsdorf, Tel.. 02622/786 66, 0676/90 435 45

Woltran Reinhard und Christine, Heurigenschenke – Eichbüchl 13, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/780 11, 0650/980 42 86

Gasthaus zur Schmiede – Hauptstraße 43, 2801 Katzels-dorf, Tel.. 02622/786 18, 0676/923 26 76. www.zur-schmiede.at

Restaurant zum Griechen, Dimitrios Trifinopoulos – Hauptstraße 75, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/789 73, www.grieche-restaurant.at

Kupfer-Dachl, Restaurant und Wohlfühlzimmer – Eichbüchl 23, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/782 36, www.kupfer-dachl.at

Kellerhaus, Jausenstation Manuel Tausch – Kellerstraße 29, 2801 Katzelsdorf, Tel. 0664/513 09 08, www.kellerhaus-katzelsdorf.at

TC Stüberl – Leithaweg 1, 2801 Katzelsdorf, Tel. 0676/410 71 07 www.tc-stueberl.at

Direktvermarkter

Franzl's Bauernladen, Langer Franz – Hauptstraße 13, 2801 Katzelsdorf, Tel. 0676/319 25 46

Heurigenschenke Familie Schadl – Buchenweg 6, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/786 66, 0676/904 35 45

Hofladen s'Bucklkörbl, Farn. Böhm – Hauptstraße 86, 280 Katzelsdorf, Tel. 02622/780 01 www.heuriger-boehm.at

Döller Helmut, Heurigenschenke – Wein- und Fleischverkauf auch außerhalb der Öffnungszeiten – Eichbüchler Straße 43, 2801 Katzelsdorf, Tel. 02622/784 05, 0676/739 35 65 www.weinbau-doeller.at

Innovation wird im Hause Döller groß geschrieben. Seit dem Vorjahr gibt es zwei unterschiedliche Gins. Beim „Döller Katzelsdorfer Tschin" hält sich der Wacholdergeschmack sehr stark zurück, denn die aromatischen Citrus Früchte stehen im Vordergrund. Der zweite „Döller Tschin" besticht durch einen sehr feinen Wacholder-Weinbrand-Duft Der „Döller Tschin" weist einen milden Abgang auf – von einer Alkoholnote keine Spur.

Wanderbrau KG – Märzen Ährenwerk, Bier – Hauptstraße 61, 2801 Katzelsdorf, Tel. 0699/144 21 041

Andreas Hirschler, Eier, Milch – Hauptstraße 40, Tel. 0676/ 54 55 355

KULINARIKTERMINE

	Franzls Bauernladen mit Haus- und Wildspezialitäten, jeden Do und Fr 8:30-12:00 und 15:00-18:30 Uhr Franz Langer, Hauptstr. 13, Tel. 0676 / 319 25 46
14.6.	Vatertagsbrunch im Wappensaal Schloss Katzelsdorf „Der Reisinger", Tel. 02624 / 530 88 oder 02622 / 780 80
14.6.	„Keep Calm & BBQ" (Vatertags-Grillerei am Bauernhof) Genussbauernhof Böhm, Tel. 02622 / /780 01
10.6. – 5.7.	Steak's vom Grill Kupfer-Dachl, Tel. 02622 / 782 36
15.7. – 6.9.	Toskanische Wochen Kupfer-Dachl, Tel. 02622 / 782 36

Termine vorbehaltlich der von der Bundesregierung verfügten Anordnungen

Genuss & Kultur Katzelsdorf-Gläser

Ein Markenzeichen von Katzelsdorf sind Genuss & Kultur. Denn für Genuss stehen das hervorragende kulinarische Angebot und die Lebensqualität, für Kultur aber das reichhaltige und abwechslungsreiche kulturelle Leben in unserer Gemeinde.

In Katzelsdorf wird das Gemeinsame vor das Trennende gestellt. Das beweisen unsere Winzerbetriebe Jahr für Jahr mit ihren Gemeinschaftsweinen. Eine weitere verbindende Gemeinsamkeit aller Gastronomiebetriebe gibt es seit Anfang des Jahres. So finden nun in allen Betrieben die gleichen Gläser mit der Aufschrift „Genuss & Kultur Katzelsdorf" Verwendung und bewerben damit nachdrücklich unsere schöne Heimatgemeinde.

© Lichtbild Sinawehl

Das Frischfleich vom Weide-Lamm der Familie Schadl, welche bereits seit 15 Jahren Schafe züchtet, ist wegen der vielen Kräuter und Gräser, Blätter und Büsche, mit denen die Schafe versorgt werden, einzigartig im Aroma. Diese sind fast das ganze Jahr auf der Weide (im Bild Familie Schadl mit Bürgermeister Michael Nistl und Vizebürgermeister Mag. Stephan Ernst). Außerdem versorgt die Familie Schadl durch Gratis-Zustellung in Katzelsdorf und Umgebung von 10 km die Konsumenten mit Qualitäts- und Landweinen sowie Traubensaft. Telefon 0676/904 35 45.

Having fun and learning English

Eine Englisch-Stunde der anderen Art erlebten die Kinder der Volksschule am 16. Jänner. Danny&Gerry waren eingeladen, eines ihrer Konzerte im Turnsaal zu geben. Dabei durften die Kinder selbst mitwirken. Die beiden Musiker versprühten gute Laune und die Kinder hatten großen Spaß, die nur in englischer Sprache gesungenen Lieder mitzusingen und mitzugestalten.

Diese Stunde – gefüllt mit Lachen, Singen und Tanzen begeisterte die Kinder und die Lehrerinnen!

Falltraining der AUVA

Bewegung und Sport ist an unserer Schule ein großes Thema, lautet unser Motto ja "Fit-Fair-Friedlich". Aber gerade im Turnsaal, am Schulhof oder beim Sport in der Freizeit besteht auch große Verletzungsgefahr! Daher absolvierten die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen ein Falltraining, welches von der AUVA angeboten wird. Nach dieser lehrreichen Übungseinheit kann hoffentlich so manche Verletzung bei einem Sturz verhindert werden.

Wie kommt die Wirklichkeit auf eine Karte?

Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen interessieren sich sehr für die Arbeit mit einer Landkarte. Aber wie kommt die Wirklichkeit auf das Papier? Der Kartograph Mag. Christian Fürpass stattete den Kindern einen Besuch ab und erklärte ihnen die Arbeitsschritte, bis eine Landkarte in der Klasse hängt. Er brachte uns auch Kopien sehr alter Karten mit. Wir staunten nicht schlecht, dass sich die meisten Flurnamen aus der Zeit um Maria Theresia bis in die Gegenwart gehalten haben.

Danke für den spannenden Unterricht! Nun wissen wir auch …

Erle
Volkss

AUVA-Puppomo
den 1. und 2. Kla

Am 20. 2. hatten wir Besuch vom Puppomobil (eine mobile Verkehrserziehungspuppenbühne). Mit dabei waren der Kasperl, Barry, der Hund, Tintifax, der Zauberer, Herr Inspektor Pomeisl und Frau Dieselschlauch. In spielerischer Form lernten die Kinder das richtige Verhalten im Straßenverkehr, Verkehrsschilder, Verkehrs- und Fußgängerampeln sowie gefährliche Situationen

Hopsi Hopper

Wie jedes Jahr bekamen wir auch heuer Besuch vom sportlichen, grünen Frosch Hopsi Hopper. Die Kinder freuten sich schon sehr auf eine Turnstunde. Gemeinsam mit ihm und Johannes verbrachte jede Klasse eine tolle Stunde im Turnsaal.

Peter Pan

Ein besonderer Event steht jedes Jahr im Februar an. So fahren alle Schulkinder, von den ersten Klassen bis zu den vierten Klassen, ins Stadttheater nach Wiener Neustadt.

Heuer sahen wir uns am 27. Februar das Musiktheater „Peter Pan" an. Die Theatergruppe „Theater im Horizont" präsentierte es wunderbar. So erlebten wir das Abenteuer mit Wendy, die mit Peter Pan nach Nimmerland fliegt.

Auf dieser zauberhaften Insel haben alle zusammen mit den verlorenen Jungen und der kleinen Elfe Tinkerbell eine Reihe an Erlebnissen zu bestehen. Die gemeinsamen Freunde besiegen natürlich den bösen, listigen Käpten Hook – das war besonders abenteuerlich.

Es hat uns allen wieder super gefallen und wir haben uns köstlich unterhalten.

bnis schule

bil in ssen

selbst zu erkennen und zu meistern. Zum Schluss gelang es den Kindern, dem Kasperl und Barry, den bösen Zauberer Tintifax zu fangen.

In den 1. Klassen wurden verschiedene Spiele durchgeführt und kennen gelernt. Die Kinder hatten jede Menge Spaß. Auch in den anderen Klassen wurde gespielt, geturnt und viel bewegt. Wir freuen uns schon wieder auf das nächste Jahr, wenn es wieder heißt: „Hopsi Hopper!“

Das Eislaufen

Am 31. Jänner fuhren wir mit dem Bus zum Eislaufplatz nach Wiener Neustadt. Dort angekommen, zogen wir unsere Eislaufschuhe an. Alle Kinder der Volksschule Katzelsdorf gingen auf das Eis. Manchen Erstklässlern fiel das Fahren auf dem Eis noch schwer. Da kamen die Viertklässler zu Hilfe. Diese drei Stunden genossen alle Schulkinder.

verfasst von drei Mädchen aus der 4a

Das Schwimmen

In diesem Schuljahr fuhren die Kinder der 3A-Klasse im Zuge des Turnunterrichts sechs Mal nach Scheiblingkirchen ins Schwimmbad. Dank der tollen Unterstützung der Gemeinde – diese übernahm die gesamten Buskosten – begaben wir Kinder uns so jeweils an einem Donnerstag, gestärkt nach der großen Pause, ins Hallenbad.

Dort lernten wir mit Hilfe des Schwimmlehrers Clemens Dracenowitsch die verschiedenen Schwimmstile, wie Rückenschwimmen, Kraulschwimmen und Brustschwimmen. Tauchen, den Kopfsprung lernen und Ziegeltauchen fanden wir auch cool. Aber auch das Spielen im Element Wasser kam nie zu kurz! Es waren sechs tolle Schwimmstunden!

Schifoan is des Leiwandste....

Anfang März fuhren die Kinder der Volksschule zum Schitag nach St. Corona am Wechsel. Ausgestattet mit Schi, Stöcken usw. ging die Reise mit dem Bus los. Angekommen, nahmen uns die Schilehrer der Schischule in Empfang und teilten uns in unterschiedliche Gruppen ein. Sogar die Anfänger konnten am Ende des Vormittages mit einigen Bogerl die Piste hinunterflitzen. Es war ein toller Schitag. Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr!

INFO aus der NNÖMS Lanzenkirchen

Fotos: NMS Lanzenkirchen

Der Schokolade auf der Spur

Am 22.1. wurden in spielerischer Form und mit allen Sinnen die Hintergründe eines bei uns beliebten Lebens- und Genussmittels erforscht. Die Südwind-Referentin Laura Birkelbach ging mit den Kindern einigen Fragen auf den Grund: Woraus besteht Schokolade? Wie schaut eine Rohkakaobohne aus und was ist Kakaobutter? Wo und wie wird Schokolade erzeugt und wer verdient dabei am meisten?

„Um Kinderarbeit auszuschließen und ein faires Einkommen für Bäuerinnen und Bauern sicherzustellen, sollten Konsumentinnen und Konsumenten beim Kauf ihrer Schokolade auf das FAIRTRADE-Siegel achten", empfiehlt Südwind. Denn allein in Westafrika, in der Elfenbeinküste und in Ghana arbeiten zwei Millionen Kinder unter missbräuchlichen Bedingungen im Kakaoanbau. Ernten und Spalten der Kakaofrüchte, um an die Kakaobohnen zu kommen, verlangen den Einsatz von für Kinder gefährlichen Geräten, wie Buschmesser bzw. Macheten. Auf den Plantagen sind Kinder außerdem gefährlichen Pestiziden und Düngemitteln ausgesetzt.

Zum Abschluss des Südwind-Workshops verkosteten die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler ihre selbstgemachten fairen Pralinen. Das Resümee aller Anwe-

Foto: Marktgemeinde Lanzenkirchen

NNÖMS Lanzenkirchen:
Konstituierende Sitzung des Schulausschusses

Am Donnerstag, den 5. März 2020, fand die konstituierende Sitzung des Schulausschusses für die Neue Mittelschule Lanzenkirchen statt. Im Ausschuss sitzen Vertreter der Gemeinden Katzelsdorf und Lanzenkirchen. Zum Obmann wurde Lanzenkirchens GGR **Markus Kitzmüller-Schütz** gewählt.

Von links: Vizebürgermeisterin Heide Lamberg, GGR Markus Kitzmüller-Schütz, GR Markus Grabner, GR Ing. Franz Splitek, GR Kurt Flatischler (alle Marktgemeinde Lanzenkirchen), GGR Mag. Annemarie Rall (Katzelsdorf), GR Mag. Petra Fürpass (Katzelsdorf), GR Michaela Pflug-Hladik (Katzelsdorf), Bürgermeister Bernhard Karnthaler (Lanzenkirchen)

senden war eindeutig: Fairness schmeckt einfach besser!

Weihnachtsaktion für Albanien

Auch heuer haben wir mit unseren Schülerinnen und Schülern bei der Weihnachtspaketeaktion des Vereins „Für unsere Welt“ mitgemacht. Diese war aufgrund der Erdbeben vom September und November noch bedeutender als sonst.

Mit großem Einsatz und mit Begeisterung haben die Schülerinnen und Schüler der NMS Lanzenkirchen Lebensmittel, Kleidung, Spielsachen und Hygieneartikel für die ärmsten Familien in Albanien gesammelt.

Die Pakete wurden mit Liebe zusammengestellt und schön verpackt. So konnten wir einen kleinen Beitrag leisten, um einigen Menschen zu Weihnachten ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern (Bild links).

Tanzen verbindet – auch in Zeiten von Corona

Virtuelles Tanzstudio: ortner4DANCE@home

ortner4DANCE hat prompt auf die behördliche Schließung aller Schulen und Sporteinrichtungen reagiert: Ab Woche 2 standen wieder tägliche Trainingseinheiten für alle Schülerinnen und Schüler der Ballettschule auf dem Programm. Das virtuelle Tanzstudio ermöglicht „ortner4DANCErn“ in diesen Zeiten ihrem Hobby – dem Tanzen - weiter nachzugehen.

Das **ortner4DANCE Studio** in Katzelsdorf wurde kurzerhand in einen Livestream-Aufnahmeraum umfunktioniert, von wo aus **Ilona** und **Alexander** in täglichen Einheiten zu Ballett, Jazzdance und Workout Stunden für alle Niveaus einladen. **Christine Isabella** bietet ihren Qi Gong Kurs auch bereits über diese Online Plattform an. Der Erfolg gibt den „Ortners“ recht: über 100 (!) Teilnehmer beim Rollout sprengten die Kapazität des Formats bei weitem.

Schülerinnen

„Top Krisenmanagement“

Die Eltern zeigen sich begeistert. **Katrin G.**, Mutter einer tanzbegeisterten Tochter: „ortner4DANCE ist nicht nur bei den Tanzshows höchst professionell, sondern auch beim Krisenmanagement“.

Alexander Ortner

Für die Kinder sind die Einheiten ein Fixpunkt im Tagesablauf, eine willkommene Abwechslung und eine wunderbare Möglichkeit, mit „ihrem“ Studio und den Lehrern in Kontakt zu bleiben.

In vielen Familien breitet sich dieser „Tanzvirus“ rapide aus – auch die Eltern nehmen das frei ins Haus gelieferte Trainingsprogramm gerne an: „Bei uns macht die ganze Familie mit. Es zeigt, dass man auch in dieser schwierigen Zeit verbunden sein kann.“, lobt **Roland G.** das tolle Angebot.

Zusammenhalt der o4D Family stärken

„Für uns ist das Unterrichten im Studio die Lebensgrundlage,“ so **Angelika Ortner.** Durch den plötzlichen Stopp aller Aktivitäten ist den Betreibern der Ballettschule der finanzielle Boden unter den Füßen weggezogen worden. Bis dato ist etwa die Hälfte der fälligen Semester-Kursbeiträge erst am Konto eingelangt, während die Kosten unverändert weiterlaufen.

Die Mitarbeiter wollen bezahlt werden, Miete, Betriebskosten und andere laufende Ausgaben lassen sich nicht von einem Moment auf den anderen runterfahren. An Kündigungen von Mitarbeitern möchte man vorerst nicht denken.

Kreativität zur Überlebenssicherung

„Unser virtuelles Kursprogramm ist unsere Antwort auf die Studioschließung. Wir brauchen unsere o4D Familie, um diese Krise zu durchtauchen und danach wieder professionell weitermachen zu können,“ fasst Angelika Ortner die Notwendigkeit einer Reaktion auf die Corona-Krise zusammen.

Und Alexander Ortner ergänzt: „Wir sind stolz auf unsere Tanzcommunity und dankbar, dass sie auch in schweren Zeiten zu uns steht und uns nach ihren Möglichkeiten unterstützt“. „Durch die Livestream Stunden können wir mit unseren ‚ortner4DANCErn‘ in Verbindung bleiben und allen weiterhin ein Training ermöglichen,“ freut sich Ilona Gappmaier-Ortner.

Ilona Gappmaier-Ortner

Infos zur Musikschule Katzelsdorf Lanzenkirchen

Dir. Josef Vocitko: Eine würdige Verabschiedung in den Ruhestand

Weihnachten 2019 wird Musikschuldirektor Josef Vocitko wohl nie vergessen, denn unter dem Christbaum lag seine Pensionierung. Mit Jahresende verabschiedete er sich in den wohlverdienten Ruhestand.

Grund genug, ihm am 27. Februar 2020 eine würdige Verabschiedung zu bescheren. Viele seiner teils ehemaligen Kolleg*innen aus Nah und Fern, ehemalige Schüler*innen, musikalische Wegbegleiter aber auch vielen Mitglieder der Gemeinde und des Gemeinderates mit ihrem Bürgermeister **Michael Nistl** waren dabei, um die vergangenen Jahre Revue passieren zu lassen (Bild).

Die charmante Moderatorin **Celine Anzur** lenkte geschickt die Fragen, wenn es darum ging, von ehemaligen Bürgermeister*innen **Heinz Eder** und **Hannelore Handler-Woltran** ein paar Worte über die stets gute Zusammenarbeit mit dem Musikschulleiter **Josef Vocitko** zu erfahren (Bild unten).

Im September 1989 übernahm Herr Vocitko die Leitung der Musikschule – da gilt es, viele gemeinsame Erlebnisse und Höhepunkte aufzuarbeiten. Dies schafften auf sehr unterhaltsame Weise seine langjährigen musikalischen Weggefährten und Freunde **Karl Preiss**, selbst noch an der Musikschule tätig, sowie **Johann Hausl**.

Abwechslungsreich, mit musikalischen Beiträgen ehemaliger Musikschüler*innen und Lehrerkolleg*innen, steuerte der Abend seinem Höhepunkt zu. Die beiden Bürgermeister Michael Nistl und **Bernhard Karnthaler** traten auf die Bühne um sich für das jahrelange Engagement mit Präsenten zu bedanken und so durfte Josef Vocitko mit großer Freude und

Für seine Verdienste wurde Josef Vocitko mit dem Ehrenring der Gemeinde Katzelsdorf ausgezeichnete. Lanzenkirchens Bürgermeister Bernhard Karnthaler (links) gratulierte bodenständig.

Ihre jahrelange gute Zusammenarbeit bekundeten auch der scheidende und der neue Musikschuldirektor: Josef Vocitko und Andreas Schöberl.

unter großem Beifall den Ehrenring der Gemeinde Katzelsdorf entgegen nehmen.

Nach über 30 Jahren an der Musikschule gäbe es eine unendlich lange Liste an Erfolgen und Tätigkeiten anzuführen, die wir Josef Vocitko zu verdanken haben. Nur wenige Meilensteine seien hier genannt:

- 1997: Gründung eines Fördervereines, CD-Produktion zum 20jährigen Bestandsjubiläum
- 2000: Teilnahme am European Youth Festival in Trondheim mit dem Gitarrenorchester.
- Gründung des Big Band Project Katzelsdorf.
- 2002: Gründung der ersten Bläserklasse in Kooperation mit der VS Katzelsdorf.
- 2003 – 2009: Musikschulpartnerschaft mit „Kistarca" in Ungarn.
- 2007: CD-Produktion zum 30jährigen Bestandsjubiläum.
- 2010: Eröffnung Schulzubau mit besserer Infrastruktur für die Musikschule.
- 2014: Zusammenschluss mit Lanzenkirchen als Filialstandort
- 2018: Teilnahme am European Youth Festival in Sneek (NL) mit den Wildcats.

„Zusammenhalt und Teamgeist waren schon immer seine wichtigsten Ambitionen als Musikschulleiter" und dafür bedankt sich das gesamte Kollegium bei ihrem Musikschulleiter a.D. Josef Vocitko!

Andreas Schöberl zum neuen Musikschuldirektor bestellt!

Mit Ende letzten Jahres feierte Herr Musikschuldirektor **Josef Vocitko** seinen 65. Geburtstag und somit fiel auch der Startschuss für seinen wohlverdienten Ruhestand.

Die vakante Stelle der Musikschulleitung wurde durch ein objektiviertes Auswahlverfahren ermittelt. Nach landesweiter Ausschreibung, Begutachtung der Voraussetzungen aller Bewerber*innen und einem Hearing entschied die Gemeindeführung, den aus Katzelsdorf stammenden und in Ofenbach lebenden Musikschulpädagogen **Andreas Schöberl** mit dem Posten des Musikschulleiters zu betrauen.

Andreas Schöberl begann seine musikalische Laufbahn an der Musikschule Katzelsdorf und unterrichtet seit 2006 die Fächer Klarinette, Saxophon und Jugendblasorchester. Bevor er auf sein Herz hörte und sich ganz der Musik zuwandte, arbeitete er nach der HAK-Matura in einem EDV-Unternehmen. Schließlich siegte aber doch die Liebe zur Musik und er studierte Instrumental- und Gesangspädagogik mit den Instrumenten Saxophon und Klarinette. Vor zwei Jahren wollte er seine musikalischen und wirtschaftlichen Interessen vereinen und absolvierte den postgradualen Universitätslehrgang „Kulturmanagement" an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Aktuell kümmern sich 13 Lehrkräfte um über 300 Musikinteressierte an den beiden Standorten Katzelsdorf und Lanzenkirchen und zur Freude aller steigt die Schülerzahl ständig an. Unterrichtet wird in den Gebäuden beider Volksschulen, das viele Vorteile mit sich bringt. So können Hort-Kinder am Nachmittag kurz mal in die Musikschule huschen und in gewohnter Umgebung ihren Unterricht genießen. Selbstverständlich dürfen aber auch Musikbegeisterte die Musikschule besuchen, die dem Volksschulalter bereits entwachsen sind.

„Jedes Kind sollte sich zumindest eine Zeit lang mit einem Instrument oder auch mal intensiv mit seiner Stimme beschäftigen. Es gibt so viele Studien, die zeigen, wie wichtig es für die Entwicklung jedes Kindes ist, Musik zu erleben, Musik zu spüren und dieses Erlebnis mit anderen zu teilen." Sagt Andreas Schöberl und freut sich auf viele Interessierte, die sich auf das Abenteuer Musik einlassen möchten.

Von links: GGR Mag. Annemarie Rall, Bürgermeister Michael Nistl, Dir. Andreas Schöberl, Bürgermeister Bernhard Karnthaler (Lanzenkirchen)

Kooperation der Musikschule Katzelsdorf-Lanzenkirchen mit der Ballettschule im Bildungszentrum St. Bernhard:

Alle Fotos: Hans Christian Pilles

1. Faschingskonzert begeisterte das Publikum

COVID-19 – Musikschulunterricht digital

Basierend auf der Entscheidung der österreichischen Bundesregierung vom 6.4.2020, dass die öffentlichen Schulen bis Mitte Mai 2020 geschlossen bleiben, wird es auch an der Musikschule Katzelsdorf-Lanzenkirchen vorerst KEINEN PHYSISCHEN Unterricht geben.

Wir sind bereits seit 13. März bemüht, den Unterricht in digitaler Form für alle Alters- und Schulstufen weiter zu führen bzw. auszubauen. Unser Lehrer*innenteam stellte sich der Herausforderung, um mit Hilfe neuer Medien den gewohnten Unterricht bestmöglich auf andere Art und Weise anbieten zu können. Sei es durch Videokonferenz-Systeme, durch Verschicken von selbstgedrehten Videos oder Audiodateien oder Versenden von Theorie-Übungen. Wir freuen uns auch über tolle Rückmeldungen und Videos unserer Schüler*innen, die wir gerne fachlich beurteilen und mit Tipps beantworten. Trotzdem fällt es schwer, mit unseren Schüler*innen nicht in sozialen Kontakt treten zu dürfen und wir hoffen auf ein baldiges Wiedersehen und –hören!

Dir. Andreas Schöberl

Die Musikschule Katzelsdorf-Lanzenkirchen und die Ballettschule im Bildungszentrum St. Bernhard gaben das 1. Faschingskonzert, mit dem neuen Leiter der Musikschule, **Andreas Schöberl** und mit der Tanzpädagogin **Andrea Schottleitner** sowie der Ballettlehrerin **Barbara Karolyi-Czar**. Durch das Programm führte **Stefan Thurner**.

Ensembles, Sängerinnen und Tanzklassen wechselten sich ab und die Tanz & Theaterklasse Lanzenkirchen zeigte auch einen Tanz.

Das zahlreich erschienene Publikum im vollen Saal zeigten sich beeindruckt von den vielseitigen Darbietungen, am Ende des Konzerts war auch das Publikum zum Mitmachen eingeladen beim Lied „Laurentia".

30 Jahre Jugend-blasmusik

Fotos: Jugenblasmusik Katzelsdorf

30 Jahre Jugendblasmusik. 30 Jahre traditionelle und symphonische Blasmusik. 30 Jahre Festkultur. 30 Jahre Dorfgemeinschaft.

Im Jahr 1990 war es, als ein kleiner Musikverein mit 10 MusikerInnen das Licht der Welt erblickte. Unter der Leitung von Kapellmeister **Josef Fischer** und der tatkräftigen Unterstützung des damaligen Bürgermeisters **Heinz Eder** und der Musikschulleiterin **Edith Thurner** entstand ein kleiner Verein, bei dem noch niemand vermuten konnte, welch große Schritte in den kommenden 30 Jahren möglich sein werden.

Bereits im zweiten Jahr wurde das erste **Frühjahrskonzert** gespielt, eine Tradition, die nach wie vor das kulturelle Highlight der Blasmusik in Katzelsdorf bildet.

Im Jahr 1996 hatte die Jugendblasmusik wohl ihr größtes Live-Publikum, vor 40.000 begeisterten Fans durften wir das Konzert von **Jon Bon Jovi** in Wiener Neustadt eröffnen.

Wenn amerikanische Rockbands zu uns kommen, dann wollen wir auch einmal nach Amerika, dachte sich die Blasmusik und startete im Sommer 1999 eine 16-tägige Tournee durch **Kanada** und die **Vereinigten Staaten** mit einem **Konzert am Mount Rushmore** als Höhepunkt.

Weitere Ausflüge als Orchester führten uns 2011 nach **San Marino**, 2015 nach **Bischofshofen** und 2018 nach **Chioggia.**

Bei der Planung zur 20 Jahre Jubiläumsfeier im Jahre 2010 wollte die Jugendblasmusik auch ein spezielles Event für die Jugend anbieten und so entstand der **Bandwettbewerb „live-laut-lässig“**.

Seit 2015 übernimmt die Blasmusik auch die Organisation der **Sonnwendfeier**, die beim ersten Mal auch noch von einem **Seifenkistenrennen** eingeleitet wurde.

Um neben dem Frühjahrskonzert noch ein musikalisches Highlight in der zweiten Jahreshälfte anzubieten, entstand die Idee des **Herbstkonzerts**. Dabei steht jedes Mal ein Motto im Mittelpunkt. Konzerte wie **Die Erde ist uns nur geliehen, Wanted, Oscar Night** oder **Crime Night** waren immer für Publikum und Akteure ganz besondere Erlebnisse. Um diese Erlebnisse noch zu steigern und dem Publikum noch mehr Spektakel anbieten zu können, nutzt die Jugendblasmusik Katzelsdorf seit 2017 das Stadttheater Wiener Neustadt als Bühne. Das **Märchenkonzert „Es war einmal“** mit Kinderchor, Schauspielern und Blasorchester im Jahr 2017 und das **Disneykonzert „Hakuna Matata“** 2019, mit Kinderchor, Musicalstars und Blasorchester klingen noch heute in den Ohren aller Teilnehmer und Zuhörer.

JUGENDBLASMUSIK wird ERWACHSEN

Das Jahr **2020** hätte das große Geburtstagsjahr der Blasmusik werden sollen. **30 Jahre Blasmusik wäre das Motto für alle Veranstaltungen** gewesen, leider mussten viele Veranstaltungen verschoben werden. Und so wird auch die **Geburtstagsfeier verschoben**.

Noch rechtzeitig konnte aber die **Generalversammlung** abgehalten werden, bei der viele Neuerungen beschlossen wurden. 30 Jahre ist für eine Blasmusik kein hohes Alter, aber es ist Zeit erwachsen zu werden und das soll auch im Namen erkenntlich sein. Wir streichen die „Jugend“ und heißen von nun an **„Blasmusik Katzelsdorf“**.

Unverändert bleibt aber der **jugendliche Elan,** mit dem die Blasmusik Auftritte und Veranstaltungen absolviert. Immerhin ist auch der **Altersdurchschnitt** dank der sehr aktiven Nachwuchsarbeit der Musikschule nach wie vor **unter 30 Jahren**. Um diese Freude und den Schwung auch nach außen hin sichtbar zu machen, hat sich die Blasmusik Katzelsdorf auch ein neues Logo ausgesucht, das für die **traditionelle** und die **moderne Musik** steht die wir lieben zu spielen und auch den **Schwung** zeigt, mit dem unser Verein kleine und große Veranstaltungen bewältigt.

Wir freuen uns schon bald mit unseren Fans gemeinsam **unser Jubiläum zu feiern** und mit neuem Namen alte Traditionen weiterleben zu lassen.

BLAMUKA am BALL

Feiern und Tanzen, Tanzen und Musik, Musik und Feiern, das alles verbindet die Ballsaison und das alles verbindet die Jugendblasmusik.

Mittlerweile zur Tradition geworden, ist der Jahresbeginn am **Winternachtsball** in der Arena Nova, wo die Jugendblasmusik gemeinsam mit elf anderen Kapellen aus der Region die Veranstaltung mit Sternmarsch und Monsterkonzert am 3. Jänner eröffnete. Im Anschluss zeigte die Jugendblasmusik im Musistodl mit 80er **Kult Hits** und **Cordula Grün**, dass Blasmusik auch noch mehr sein kann.

Mehr wollte dann auch die Jugendblasmusik und freute sich, auf Einladung des Bauernbunds Lanzenkirchen, den **Bauernball** im Gemeindesaal am Faschingsamstag zu eröffnen. Nach dem Empfang der Gäste mit Blamuka7, marschierte die gesamte Kapelle in den Saal. Nach einer **Marschshow** konnte die Jugendblasmusik mit einem auf Lanzenkirchen umgetexteten Rainer Marsch Bürgermeister Bernhard Karnthaler und alle Gäste überraschen.

Und eigentlich wäre für das Jahr 2020 auch wieder ein eigener Ball der Blasmusik geplant gewesen. Auf Grund der aktuellen Entscheidungen, haben wir uns aber entschlossen, den Ball auf nächstes Jahr zu verschieben. Unser nächster Ball **„Frack & Dirndl - von der Lederhose bis zum Ballkleid“** wird also am **20. November 2021** stattfinden! Wir freuen uns schon jetzt darauf!.

BLAMUKA am SCHNEE

Wandern, Radfahren, Fussball spielen, die sportlichen Ausflüge der Jugendblasmusik sind fixer Teil der Gemeinschaft. Und

so darf auch der jährliche Schitag nicht fehlen. Bereits um 8 Uhr in der Früh startete der mit jugendlicher Energie gefüllte Bus vom Proberaum, um die Marcel Hirschers der Jugendblasmusik auf die steirische **Hohe-Veitsch** zu bringen. Bei frühlingshaften Temperaturen wurden „gemeinsam" (siehe Foto rechts) Spuren in den Schnee gezogen. Zur Stärkung gab es Berner Würstel und Germknödel und nach kurzem Apres Ski ging es müde aber glücklich wieder zurück nach Katzelsdorf.

Die größte sportliche Herausforderung musste leider verschoben werden. Die geplante Radreise mit 40 MusikerInnen und 70 Fans am Drautalradweg kann leider dieses Jahr nicht stattfinden. Geplanter neuer Termin ist der 21. – 24. Mai 2021. Nähere Infos dazu demnächst auf unserer Homepage *www.blamuka.at*

BLAMUKA im KONZERT

Am 4. und 5. April hätten die traditionellen Frühjahrskonzerte im Schloss Katzelsdorf stattfinden sollen. Auf Grund der derzeitigen Verordnungen musste der Termin auf den **21. und 22. November** verschoben werden. Das **Jubiläumskonzert** soll Musiker*innen und Fans zurückblicken und zurückhören lassen. Mit Konzertstücken die uns bei den vergangenen Konzerten besonders in Erinnerung geblieben sind. Mit Geschichten die vielleicht auch ein bisschen Einblick geben, was das Besondere der Jugendblasmusik ausmacht. Und mit Fotos, die zeigen sollen, dass aus einer Gruppe von 10 MusikerInnen ein Klangkörper mit 70 Mitgliedern geworden ist, der immer noch dasselbe Ziel hat: „Die Freude am Musizieren mit anderen zu teilen". So wird es im gesamten Schloss Katzelsdorf eine **Fotoausstellung zu 30 Jahren Jugendblasmusik** geben, die am **Konzertsonntag** schon **ab 15 Uhr** geöffnet sein wird.

BLAMUKA während CORONA

Keine Konzerte, keine Auftritte, keine Veranstaltungen

und keine Proben. Die **Einschnitte waren groß**, aber die Musikerinnen und Musiker der Blasmusik ließen sich nicht davon abhalten das zu tun, was sie am liebsten tun – **Musik zu machen. Alleine zuhause** wurde fleißig weiter geübt, mit Ausschnitten aus dem musikalischen Programm der geplanten Jubiläumskonzerte wurde ein **Video gedreht** und zur **Unterstützung** des Zusammenhalts **der Bevölkerung** wurde zur gleichen Zeit von allen BlasmusikantInnen die **Europahymne** aus dem Fenster oder vor dem Haus gespielt.

Mit insgesamt 10.000 Views konnte die Blasmusik damit auch auf facebook für Furore sorgen.

BLAMUKA am 1. MAI und beim HEURIGEN

Das Mailüfterlblasen 2020 musste leider ersatzlos gestrichen werden. Trotzdem wünscht die Blasmusik einen guten Start ins Frühjahr und wir hoffen, Sie im kommenden Jahr wieder besuchen zu können.

Unsere geplante Heurigentournee anlässlich des 30. Geburtstags der Blasmusik Katzelsdorf wird auf das Jahr 2021 verschoben. *Obmann Stefan Thurner*

Resümee der Generalversammlung der Jugendblasmusik Katzelsdorf vom 8. März:

Neue Mitglieder, gesunde Finanzen und Ehrungen

Am 8. März 2020 fand die Generalversammlung der Jugendblasmusik Katzelsdorf statt. Nach der Begrüßung durch Obmann **Stefan Thurner** und dem Rückblick von Kapellmeister **Andreas Schöberl**, konnte die Kassierin **Petra Thurner** von einem weiteren Zuwachs in den Finanzen des Orchesters berichten. Und das trotz der großen Ausgaben für neue Uniformen, immerhin konnte Jugendreferent **Jan Penitz** acht neue Mitglieder in der Jugendblasmusik begrüßen. Außerdem konnten **sieben Leistungsabzeichen in Bronze** (Susanna Linshalm, Sebastian Reischer, Katharina Ryvola, Martin Ryvola, Esther Schöberl, Katharina Strobl, Annika Töpler) und **drei in Silber** (Patricia Garlik, Sebastian Putz, Valentin Votruba) überreicht werden.

Vorstand, von links nach rechts: Cornelia Scheidl, Stefan Thurner, Monique Breitsching, Jan Penitz, Maria Vocitko, Celine Anzur, Thomas Schwertner, Alfred Schrenk, Sales Müller, Petra Thurner, Nikolaus Töpler, Bgm. Michael Nistl, Simon Fröstl, Ulrike Fröstl, Lukas Ischlstöger, Christof Wallner, Elisabeth Ernst, Andreas Schöberl

Aber auch für ihre langjährige Treue wurden zwei Mitglieder geehrt. **Ernst Osterbauer,** Obmann der Bezirksarbeitsgemeinschaft, gratulierte **Franz Sales Müller** zu 25 Jahren und **Alfred Schrenk** sogar zu 40 Jahren aktiver Musikausübung und überreichte das Ehrenzeichen in Silber bzw Gold vom niederösterreichischen Blasmusikverband.

Ein Jubiläum feiert auch die Jugendblasmusik. 1990 gegründet, feiert der Verein sein **30jähriges Bestehen**. Das nahmen wir zum Anlass, unseren Namen von Jugendblasmusik auf Blasmusik Katzelsdorf zu ändern. Außerdem wurde die Position des **amtierenden Bürgermeisters** vom Obmann zum **Präsidenten** geändert.

Obmann Stefan Thurner

Ehrenmedaillen, von links nach rechts: Ernst Osterbauer, Stefan Thurner, Franz Sales Müller, Alfred Schrenk, Andreas Schöberl, Bürgermeister Michael Nistl

Präsident Michael Nistl, Obmann Stefan Thurner, Kapellmeister Andreas Schöberl und Jugendreferent Jan Penitz mit den neuen Mitgliedern Katharina Ryvola, Martin Ryvola, Susanna Linshalm, Annika Töpler, Esther Schöberl, Katharina Strobl, Sebastian Reischer, Valentin Votruba (von links).

Hauskrankenflege

Fotos: Katharina Fleischhacker

Hilfe und Pflege daheim mit dem Hilfswerk Wiener Neustadt/Land

Wir sind für Sie da! Mit unseren Dienstleistungen rund um Hilfe und Pflege daheim unterstützen wir Sie und Ihre Angehören beim Älterwerden in den eigenen vier Wänden.

Sie oder Angehörige von Ihnen wollen zuhause älter werden und brauchen dabei Hilfe? Unser Team kann Sie auf vielfältige Art und Weise unterstützen, das Ausmaß ist individuell festlegbar - egal ob nur einmal im Monat oder mehrmals täglich.

Unser Angebot

Wir unterstützen Sie mit einer breiten Palette an Dienstleistungen, die individuell auf Ihre persönliche Lebenssituation abgestimmt wird. Wir helfen Ihnen beispielsweise mit:

- Hauskrankenpflege
- Heimhilfe
- mobile Pflegeberatung
- mobile Physio- und Ergotherapie

Unser Team besteht aus professionellen Pflegefachkräften, die sich laufend weiterbilden und Sie daher umfassend pflegen und betreuen können.

Sie wissen noch nicht, welche Art von Unterstützung Sie brauchen?

Nehmen Sie doch gleich direkt Kontakt mit uns auf und informieren Sie sich persönlich.

Die Kosten

Keine Angst vor den Kosten. Die Preise unserer mobilen Pflege- und Betreuungsangebote sind sozial gestaffelt und abhängig von Ihrem Haushaltseinkommen.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf: 02622/78663, Hauptstraße 45, 2801 Katzelsdorf. Montag bis Donnerstag: 8:00 – 14:00 Uhr, Freitag: 8:00 – 12:00 Uhr

pflege.wienerneustadtland@noe.hilfswerk.at
www.hilfswerk.at

HILFSWERK

Mobile Pflegebetreuung

Lebenserfahr

Gespräche mit u

Heutige Gesprächspartnerin ist Frau Elfriede Wallner, geb. 26.6.1930

Wo sind Sie geboren und aufgewachsen?

Ich bin im Krankenhaus Wiener Neustadt geboren und habe meine Kindheit und eigentlich mein ganzes Leben in Katzelsdorf verbracht.

Meine Großeltern führten das Wirtshaus „Langer" und auch das „Kellerhaus"

Wann wurde das Haus Hauptstraße 11 gebaut, wo Sie heute noch wohnen?

Dieses Haus wurde im Jahr 1902 erbaut, vorher war da ein Bauernhaus. Es gab früher sehr viele Bauern im Dorf. Noch zu meiner Volksschulzeit hatte Katzelsdorf ca. 1200 Einwohner!

Wie kann man sich Katzelsdorf damals vorstellen, hat sich viel verändert?

Es gab den Dorfbach, der durch die Hauptstraße geflossen ist und die Fahrbahnen geteilt hat. Die Anrainer haben auch Ihre Gärten damit bewässert und die Tiere versorgt.

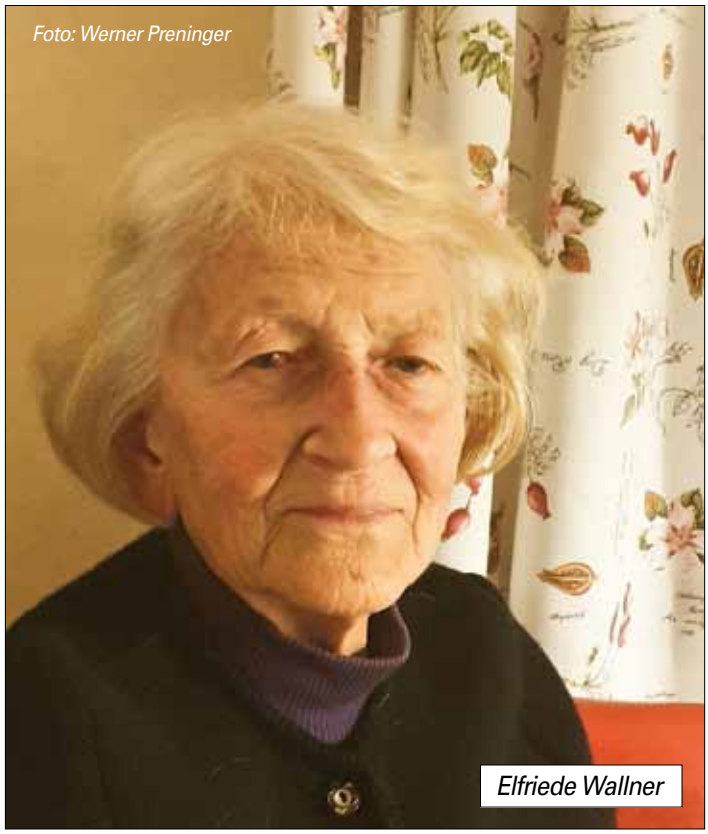
Der Mühlbach war näher beim Schloss Katzelsdorf, an der Rückseite des Schlosses stand eine Mühle, der Name Mühlgasse erinnert noch daran. Bevor das Pferdelazarett und die Kerzenfabrik entstanden sind, war südlich vom Schloss eine riesige Grünfläche, die adeligen Schlossherren haben auch Pferde gezüchtet. Erst 1938 wurde der Bach verlegt und fließt seither in einiger Entfernung vom Schloss.

Für die Einwohner von Wiener Neustadt war unser Dorf ein Erholungsgebiet, es gab auch ein Schwimmbad. Der Zugang führte über das damalige „Langerwirtshaus". Entlang von Mühlbach und Leitha war ein großes Erholungsgebiet. Wenn durch viele Niederschläge im Winter und entsprechender Kälte in der Leitha ein Eisstau entstanden ist und der Fluss über die Ufer getreten ist, ist ein Natureislaufplatz entstanden, den wir Kinder natürlich gerne nutzten. Unsere Wirte lagerten dann das Eis auch in

Transportunternehmung
FÜLLENHALS
Deich - gräberei
Sand - & Schotter - gewinnung
Gesiebte Erde
Eichbüchler Straße 143 • 2801 Katzelsdorf
☎ 0664/15 01 669 • office-fuellenhals@aon.at

ungen - Lebensweisheiten

nseren ältesten KatzelsdorferInnen



sogenannten „Eiskellern“, um damit später die Getränke kühlen zu können.

Am Fuß der Rosalia hat eine sehr vermögende Fabrikantenfamilie namens Weinberger aus Salzburg gewohnt. Heute ist da oben die Familie Saba zu Hause.

Wieso sind Sie Volksschullehrerin geworden?

Mein Vater war Leiter der Volksschule Katzelsdorf. Er hatte drei Töchter. Wenigstens eine davon sollte auch Lehrerin werden.

Meine Schwestern Edith (geboren 1926, war mit Nationalrat Ofenböck verheiratet) und Ingeborg (geboren 1928) haben den Lehrerberuf nicht ergriffen.

Also wurde ich Lehrerin!

In Katzelsdorf gab es eine 3-klassige Schule, es wurde abteilungsweise unterrichtet:

Erste und Zweite Schulstufe gemeinsam, Dritte und Vierte sowie Fünfte bis Achte Schulstufe ebenso.

Welche Ausbildung machten Sie und wo?

Nach der Volksschule besuchte ich die Schule Sta. Christiana in Wiener Neustadt und danach machte ich das Lehrerseminar. Es befand sich in der Nähe der Feuerwehr Wiener Neustadt.

Durch Ihren Beruf sind Sie viel herumgekommen, haben viel gesehen?

Ich habe nicht nur in Katzelsdorf unterrichtet, sondern musste in jungen Jahren viel aushelfen und vertreten. Dadurch war ich in verschiedenen Schulen der Buckligen Welt, in Piesting und Bad Fischau tätig.

Was sagen Sie zum heutigen Katzelsdorf?

Wir haben ein schönes Ortsbild, die Anlagen sind gut gepflegt, vieles ist besser als früher.

Was wollen Sie uns noch mitgeben, was ist für ein gelungenes Leben wichtig?

Man braucht Ziele im Leben, dies muss man konsequent anstreben und verfolgen.

Disziplin ist alles.

Den Anforderungen im Leben muss man sich stellen, man darf nicht aufgeben.

Ebenso ist Stütze von zu Hause wichtig. Die Vorbildwirkung der Eltern ist wesentlich für die positive Entwicklung.

Mit gutem Willen kann viel erreicht werden. Vertrauen und Geborgenheit brauchen Kinder besonders.

Danke für das aufschlussreiche und interessante Gespräch!

GR Werner Preninger

Symbolfoto © AdobeStock Fotos

Radfahren nach dem

Im Frühjahr sieht man sie wieder vermehrt - die Radler auf ihren Straßenrädern, Citybikes, Mountainbikes, Fixies, Waffenrädern und BMX auf den Straßen in und rund um Katzelsdorf.

Egal ob Sie Ihr Fahrrad für Alltagsfahrten oder zur Sportausübung verwenden, sobald Sie im Straßenverkehr unterwegs sind, gilt die StVO (Straßenverkehrsordnung) und die sieht einige Regeln auch für Radfahrer vor.

Wann ist (m)ein Fahrrad und dessen Zubehör, wie Kindersitz oder Anhänger, für den Straßenverkehr tauglich und was sagt das Gesetz dazu?

Die aktuellen Anforderungen an das Fahrrad finden Sie im Internet unter https://www.oesterreich.gv.at/themen/freizeit_und_strassenverkehr/rad_fahren. Generell empfehle ich Ihnen, Ihr Fahrrad in einem Fachgeschäft servicieren und auf die gesetzlichen Vorgaben prüfen zu lassen.

Gesetzlich dürfen Kinder ab dem 12. Geburtstag alleine bzw. ohne Begleitung das Fahrrad auf der öffentlichen Straße benutzen. Seit einer Gesetzesnovelle im Jahr 2019 dürfen Kinder mit positiv absolvierter Fahrradprüfung das nun bereits ab dem 9. Geburtstag. Alle Katzelsdorfer Volksschüler der 4. Klassen haben heuer schon sehr früh im Schuljahr die Prü-

Anrufsammeltaxi um € 2,80: Anruf kostenlos unter 0800 / 22 23 22 !

Dieses ist eine praktische und komfortable Ergänzung zum öffentlichen Verkehrsangebot. Nach dem ersten „Probebetrieb" konnte mit dem Unternehmen Taxi 330 kürzlich ein weiterer verlässlicher Partner gewonnen werden.

So funktioniert's: Die Fahrt muss spätestens 30 Minuten vor der Abfahrtszeit laut Fahrplan reserviert werden. Ohne die telefonische Anmeldung kann keine Beförderung erfolgen.

Das Taxi holt seine Fahrgäste dann von einer mit dem Sammelstellen-Logo gekennzeichneten Sammelstelle ab und bringt sie zu einer beliebigen Sammelstelle nach Wiener Neustadt. Bei der Rückfahrt von Wiener Neustadt wird der Fahrgast direkt vor seine Haustüre gefahren.

Bestellung: **0800 22 23 22** (kostenlos). Mindestens 30 Minuten vorher anrufen!

Folgende Angaben sind erforderlich:

1. Name und Telefonnummer
2. Start und Ziel Ihrer Fahrt
3. Gewünschte Abfahrtszeit
4. Anzahl der Fahrgäste

Kosten: € 2,80 pro Fahrt

Fahrzeiten: (Fahrplan am Gemeindeamt erhältlich)

Montag bis Freitag:

Nach Wr. Neustadt: 8:30 Uhr
Von Wr. Neustadt: 11:00 Uhr
Von Wr. Neustadt Bahnhof: 19:38 Uhr

Freitag und Samstag:

Nach Wr. Neustadt: 19:31 Uhr, 22:31 Uhr, 0:46 Uhr
Von Wr. Neustadt: 23:19 Uhr, 01:15 Uhr, 03:15 Uhr

Sammelstellen Katzelsdorf:

Eichbüchl (Bushaltestelle)
KM Hofbauer Gymnasium (Bh.)
Sonnenblumen-Kindergarten (Bh.)
Friedhof (Bh.)
Regenbogen-Kindergarten (Bh.)
Gasthaus Fröch (Bh.)
Firma Nolz (Bh.)
Triftweg/Trafo
Eichbüchl Feuerwehr
Sägewerk (Bh.)
Nelkengasse/Trafo (Bh.)
Frohsdorfer Siedlung (Bh.)

Sammelstellen Wiener Neustadt:

Disko Molkereistraße
Hauptbahnhof
Domplatz
Cine Nova Center
ÖGK
Bezirkshauptmannschaft

Weitere Infos: *www.katzelsdorf.gv.at*

Winter

Gute Fahrt wünscht Markus Schwendenwein, Radfahrbeauftragter der Gemeinde Katzelsdorf!

© Lichtbild Sinawehl

Bildquelle: www.oeamtc.at

fung zum Radfahrausweis positiv absolviert und dürfen somit selbständig auf den Straßen unterwegs sein.

Grundsätzlich soll ein achtsames Miteinander auf den Straßen Sicherheit für alle Teilnehmer bieten. Radfahrer und Fußgänger sind als Verkehrsteilnehmer das schwächste Glied im Straßenverkehr und daher auch besonders schutzbedürftig gegenüber den restlichen Teilnehmern. So soll unter anderem beim Überholen eines Radfahrers ein Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten werden, damit die Sturzzone des Radfahrers freigehalten wird. Ein zu dichtes Vorbeifahren erzeugt einen Windwirbel hinter dem Auto, LKW oder Traktor, der einen Radfahrer zu Sturz bringen kann.

Aus aktuellem Anlass möchte ich hinweisen, dass der Radweg Richtung Wiener Neustadt dorfauswärts rechts von der Landesstraße geführt wird. Das ist auch der Verlauf des Eurovelo 9 bzw. des Thermenradweges. Sie ersparen sich auf dieser Route in jede Richtung 3 Stoppschilder entlang der Nebenfahrbahn beim Gewerbepark bzw. an der S4-Auf-und Abfahrt sowie eine gefährliche Querung der Landesstraße in der Sägewerksiedlung Richtung Wiener Neustadt und, vor allem, den bis zur Fertigstellung der Unterführung der Bahn an der B54 mehrmals in der Stunde minutenlang geschlossenen Bahnschranken. Achtung, es handelt sich aber nicht nur um einen Radweg, sondern auch um einen Feldweg, der von landwirtschaftlichen Fahrzeugen genutzt wird.

Noch ein Thema mit Konfliktpotenzial im Straßenverkehr: Dürfen zwei Rennradfahrer auf der Straße nebeneinander fahren? Die Antwort dazu findet sich im Paragraph 68 Abs. 2 der StVO:

„Radfahrer dürfen nur auf Radwegen, in Fahrradstraßen, in Wohnstraßen, in Begegnungszonen sowie – auf sonstigen Straßen mit öffentlichem Verkehr – bei Trainingsfahrten mit Rennfahrrädern nebeneinander fahren; beim Nebeneinanderfahren darf nur der äußerste rechte Fahrstreifen benützt werden. Damit ist klar: Radfahrerinnen und Radfahrer dürfen bei Trainingsfahrten mit Rennrädern auf Straßen mit öffentlichem Verkehr nebeneinander fahren und sind nicht verpflichtet, Radfahranlagen zu benützen." (Quelle: https://infothek.bmvit.gv.at/)

Das nextbike Radverleihsystem

Das vollautomatisierte Fahrradverleihsystem bietet Leihräder rund um die Uhr zur flexiblen Ausleihe an. Registrieren, Rad per Handy frei schalten und losradln!

Zwei nextbike Standorte in Katzelsdorf

Die praktischen 3-Gang-nextbikes stehen vorwiegend in den Städten, lokalen Zentren, an Bahnhöfen und vor öffentlichen Einrichtungen zur Verfügung. Auch in Katzelsdorf wird das nextbike Verleihsystem am Bahnhof und beim Zinnfigurenmuseum angeboten.

Für die Nutzung ist eine einmalige Registrierung notwendig, die Ausleihe erfolgt über das Handy – entweder per Anruf oder kostenloser App. Die Rückgabe kann an einem beliebigen Verleihstandort erfolgen.

Erste halbe Stunde in Katzelsdorf gratis

Die Gemeinde Katzelsdorf übernimmt die Kosten für die Ausleihung der ersten halben Stunde, danach betragen die Kosten pro Stunde € 1,00 bzw. € 10,00 für 24 Stunden.

Ausleihen und Rückgabe: So einfach geht´s

1. Registrierung

Für die Benutzung der nextbikes ist eine einmalige Registrierung erforderlich:

Handy App downloaden, Hotline wählen 02742/229 901 oder online unter www.*nextbike.at*

2. nextbike ausborgen

- App aufrufen oder Hotline 02742/229 901 anrufen
- Nummer des gewünschten Rades eingeben
- Sie erhalten einen 4-stelligen Zahlencode
- Mit diesem Code das Schloss öffnen und losradl

3. nextbike zurückgeben

- Rad an beliebigem nextbike Standort zurückbringen
- Rad absperren und App aufrufen oder Hotline anrufen
- Rückgabestandort bekanntgeben: Namen aufs Band sprechen oder Standort auswählen
- Rückgabebestätigung per Tonband oder am Display empfangen

Entsorgung von Kaffee-kapseln

Gebrauchte Kaffeekapseln können auch in den blauen Tonnen in den Wertstoff-sammelstellen entsorgt werden.

NÖLI-Kübeltausch jeden Freitagnachmittag

Seit 2016 wurde die Entsorgung von Altspeiseöl und Altspeisefett vereinfacht und bequemer. Die Sammlung erfolgt seither mit dem verschließbaren 3 Literkübel.

Ist der Kübel voll, kann er zu den Öffnungszeiten des Bauhofs am Freitagnachmittag kostenlos abgegeben werden. Gegen einen vollen NÖLI erhält man einen bereits vorbereiteten, gereinigten Kübel wieder mit nach Hause zum Weitersammeln.

Während der Corona-Krise gelten abweichende Regelungen zum Kübeltausch. Bitte informieren Sie sich diesbezüglich auf der Gemeindehomepage, auf der Handy-App Gem2Go oder telefonisch am Gemeindeamt.

Bitte beachten Sie, dass die Mitarbeiter am Bauhof angehalten sind, nur volle Kübel entgegenzunehmen. Der Grund liegt in der dahinterliegenden Logistikkette, die vom Abfallwirtschaftsverband organisiert wird. Halbvolle Kübel verursachen die gleichen Transportwege wie volle und würden damit das Sammelsystem verteuern.

Das gehört in den NÖLI-Kübel hinein:

- Altspeiseöl- und fett
- Frittier- und Bratenfett
- Öle von eingelegten Speisen (z.B. Sardinen)
- Butter- und Schweineschmalz
- Verdorbene und abgelaufene Speiseöle und -fette

Das gehört nicht hinein:

- Mayonnaise, Saucen, Dressings
- Chemikalien und andere Flüssigkeiten
- Mineral-, Motor-, und Schmieröle
- Essensreste

Die Sammlung mit dem NÖLI hat gleich mehrere Nutzen:

- Sie ersparen sich in Ihren eigenen Abflussleitungen unnötige Verstopfungen durch Öle und Fette.
- Sie schonen dabei gleichzeitig die Umwelt.
- Sie sparen der Allgemeinheit Folgekosten von etwa 70 Cent je Liter Altöl, die bei der Entsorgung über das Kanalnetz durch die erschwerten Bedingungen in den Kläranlagen anfallen würden.
- Aus jedem Liter Speisealtöl und -fett werden etwa 0,85 Liter Biodiesel für die Treibstoffbeimischung hergestellt.

UGR Ing. Markus Schöberl

Änderung bei der Anlieferung von Grasschnitt

Wegen behördlicher Auflagen muss ab sofort auf unserer Gras- und Grünschnittdeponie der Grasschnitt getrennt vom Grünschnitt übernommen werden. Der Grasschnitt muss in einer Dichtmulde, die am Sammelplatz aufgestellt ist, gesammelt werden. Die Mitarbeiter werden Sie vor Ort anweisen. Diese Anweisungen sind unbedingt einzuhalten.

Bitte um mehr Sorgfalt beim Abliefern

An den letzten Wochenenden wurde festgestellt, dass Plastikfolien und Verpackungsnetze mit dem Gras- und Grünschnitt angeliefert wurden. Diese können natürlich nicht kompostiert werden. Es ist daher verboten, nicht biogene Stoffe anzuliefern. Diese sind sorgfältig auszusortieren!

Die Gras- und Grünschnittdeponie ersetzt nicht Eigenkompostierung oder Biotonne

An den letzten Wochenenden wurde leider weiters festgestellt, dass auch biogene Küchenabfälle abgeliefert wurden. Das ist dezidiert nicht erlaubt, denn biogene Küchenabfälle müssen entweder der Eigenkompostierung oder der Biotonne zugeführt werden!

Abfuhrterm

Termine für die RESTMÜLL-ENTSORGUNG im Jahr 2020

ACHTUNG: Die Restmüllabfuhr erfolgt **in einem 3-wöchigen Rhythmus!**

Rayon I (Donnerstag-Termin)
- in Richtung Rosalia

Gesamte Siedlungsgebiete östlich des Mühlbaches, inklusive Ortsteil Eichbüchl

Donnerstag,	30. April 2020
Mittwoch,	20. Mai 2020
Freitag,	12. Juni 2020
Donnerstag,	02. Juli 2020
Donnerstag,	23. Juli 2020
Donnerstag,	13. August 2020
Donnerstag,	03. September 2020
Donnerstag,	24. September 2020
Donnerstag,	15. Oktober 2020
Donnerstag,	05. November 2020
Donnerstag,	26. November 2020
Donnerstag,	17. Dezember 2020

Rayon II (Dienstag-Termin)
- in Richtung Schneeberg

Gesamte Siedlungsgebiete westlich des Mühlbaches samt Sägewerk- und Frohsdorfersiedlung sowie Gewerbepark

Dienstag,	21. April 2020
Dienstag,	12. Mai 2020
Mittwoch,	03. Juni 2020
Dienstag,	23. Juni 2020
Dienstag,	14. Juli 2020
Dienstag,	04. August 2020
Dienstag,	25. August 2020
Dienstag,	15. September 2020
Dienstag,	06. Oktober 2020
Mittwoch,	28. Oktober 2020
Dienstag,	17. November 2020
Montag,	07. Dezember 2020
Montag,	28. Dezember 2020

Gilt für alle Entsorgungstermine!

Sowohl die gelben Plastiksäcke als auch Mülltonnen (Restmüll und Altpapier) sind grundsätzlich schon ab 6:00 Früh von der Straße gut sichtbar bereitzustellen!

mine auf einen Blick

Zum Herausnehmen und Aufbewahren!

Entsorgungstermine für die BIOTONNE im Jahr 2020

im gesamten Ortsgebiet der Gemeinde Katzelsdorf

Mittwoch,	29. April 2020
Mittwoch,	13. Mai 2020
Mittwoch,	27. Mai 2020
Mittwoch,	10. Juni 2020
Mittwoch,	24. Juni 2020
Mittwoch,	08. Juli 2020
Mittwoch,	22. Juli 2020
Mittwoch,	05. August 2020
Mittwoch,	19. August 2020
Mittwoch,	02. September 2020
Mittwoch,	16. September 2020
Mittwoch,	30. September 2020
Mittwoch,	14. Oktober 2020
Donnerstag,	29. Oktober 2020
Mittwoch,	11. November 2020
Mittwoch,	25. November 2020
Donnerstag,	10. Dezember 2020
Dienstag,	22. Dezember 2020

Frühjahrs-Problemstoff-sammlung verschoben!

Die für **Samstag, 18. April 2020,** geplante Problemstoffsammlung wurde auf unbestimmte Zeit verschoben.

Ein neuer Termin wird zeitgerecht bekannt gegeben.

Die Sammlung am 19. September 2020 bleibt aufrecht!

Erreichbarkeit des Umweltgemeinderates:

Umweltgemeinderat **Ing. Markus Schöberl** ist unter folgender E-mail-Adresse erreichbar:

ugr.mschoeberl@gmx.at

Telefonisch ist er unter

0680/444 97 68

für Sie erreichbar.

Umweltgemeinderat Ing. Markus Schöberl

Entsorgungstermine für die LEICHTFRAKTION im Jahr 2020

Rayon I (Dienstag-Termin) Katzelsdorf & Eichbüchl

Dienstag,	12. Mai 2020
Dienstag,	23. Juni 2020
Dienstag,	04. August 2020
Dienstag,	15. September 2020
Mittwoch,	28. Oktober 2020
Mittwoch,	09. Dezember 2020

Rayon II (Freitag-Termin) Sägewerk- und Frohsdorfersiedlung sowie Gewerbepark

Freitag,	24. April 2020
Freitag,	05. Juni 2020
Freitag,	17. Juli 2020
Freitag,	28. August 2020
Freitag,	09. Oktober 2020
Freitag,	20. November 2020
Donnerstag,	31. Dezember 2020

Die Bewohner werden gebeten, die gelben Plastiksäcke verschlossen am Abfuhrtag spätestens um 6:00 Uhr, von der Straße gut sichtbar, bereitzustellen. Bitte alle Verpackungen (nur Verpackungskunststoffe) gereinigt in die Säcke geben!

Entsorgungstermine für ALT-PAPIER im Jahr 2020

Rayon 1 (in Richtung Rosalia)

Gesamte Siedlungsgebiete östlich des Mühlbaches, inklusive Ortsteil Eichbüchl

Freitag,	22. Mai	Freitag,	25. September
Freitag,	03. Juli	Freitag,	06. November
Freitag,	14. August	Freitag,	18. Dezember

Rayon 2 (in Richtung Schneeberg)

Gesamte Siedlungsgebiete westlich des Mühlbaches samt Sägewerk- und Frohsdorfersiedlung sowie Gewerbepark

Samstag,	02. Mai	Freitag,	04. September
Samstag,	13. Juni	Freitag,	16. Oktober
Freitag,	24. Juli	Freitag,	27. November

Die 1100-l Papiercontainer werden sowohl bei den Terminen des Rayon 1 als auch bei den Terminen des Rayon 2 entleert.

TC Katzelsdorf:

Neuer U9 Landesmeister aus den Reihen des TC Katzelsdorf!

Fotos: TC Katzelsdorf

Nick & Leo (Bildmitte) bei der Siegerehrung

Nick Schmitzer besiegte Leo Heger, seinen Mannschaftskollegen und Sparringpartner, in einem reinen Katzelsdorfer Finale.

Im Februar fanden in Neunkirchen die **NÖTV Kids Indoor Landesmeisterschaften 2020** statt. Im Boys U9 Einzel-Bewerb holte sich Nick Schmitzer vom TC Katzelsdorf den Meistertitel. In einem intensiven Endspiel setzte er sich mit 4:2 4:2 gegen seinen Freund und Vereinskollegen Leo Heger durch. Wir gratulieren dem neuen Landesmeister sehr herzlich und freuen uns über den tollen Einsatz und die großartige Leistung unserer beiden Nachwuchstalente!

Der **Auftakt zur heurigen Freiluftsaison** erfolgt heuer aufgrund der Coronakrise später als sonst üblich. Über den weiteren Zeitplan werden wir unsere Mitglieder und die Bevölkerung in Katzelsdorf zu gegebener Zeit über die üblichen Kanäle (Aushang, E-Mail, Website, Website der Gemeinde) informieren. Das TC Stüberl wird aus derzeitiger Sicht voraussichtlich Mitte bis Ende Mai wieder für alle – natürlich auch für Nicht-Vereinsmitglieder und Nicht-Tennisspieler – geöffnet sein.

Im Jahr 2020 hat der TC Katzelsdorf geplant, mit 5 Nachwuchs-, 3 Herren- und 1 Damen-Teams an der **Mannschaftsmeisterschaft des NÖTV Kreis Süd** teilzunehmen. Ob und wann allerdings heuer die Mannschaftsmeisterschaft stattfinden wird, ist offen. Frühestmöglicher Beginn laut aktueller Information des NÖTV ist Juni. Die ausgetragenen Heimspiele werden jedenfalls wöchentlich im Schaukasten beim Eingang zur Tennisanlage angekündigt werden.

Möchten Sie gerne einmal **in den Tennissport hineinschnuppern?** Haben Sie früher Tennis gespielt und wollen nun **wieder aktiv werden?** Sind Sie nach Katzelsdorf (oder in die nähere Umgebung) gezogen und suchen einen neuen Tennisverein? Rufen Sie uns an (0664/2275702) oder nehmen Sie per E-Mail (info@tckatzelsdorf.at) Kontakt mit uns auf. Wir freuen uns auf Sie!

Obmann Markus Hergeth

Obmann Markus Hergeth, Nick mit Vater, Leo mit seinen Eltern

Kinder/Jugend Tennis-Sport-Freizeit-Camps 2020

Der TC Katzelsdorf veranstaltet heuer in den Sommerferien **in der ersten und letzten Ferienwoche** jeweils wieder ein einwöchiges Tennis-, Sport- und Freizeit-Camps für Kinder und Jugendliche ab fünf Jahren. Anfängern und Fortgeschrittenen werden vielfältige Tennistrainings- und sportmotorische Übungsblöcke angeboten.

Abgerundet wird das Programm durch eine umfangreiche Freizeitbetreuung, welche auch Kindern offensteht, die nicht an den Tennis- und Sporteinheiten teilnehmen. Alle Aktivitäten werden von geschulten Betreuern durchgeführt und begleitet. Inkludiert sind auch Getränke und ein täglich frisch zubereitetes Mittagessen.

Die genauen Termine und Details sowie ein Informations- und Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage. Die Durchführung hängt vom weiteren Verlauf der Coronakrise ab.

Neuer Standor Niederösterre

Nach dem ersten Standort der „Tormannschulen NÖ" in Mödling hat der zweite Standort in Wiener Neustadt Bezirk mit Katzelsdorf, durch die Unterstützung von fenstercity-süd und Martin Stricker, eine neue Heimat gefunden.

Das oberste Ziel der „Tormannschulen NÖ" ist es, die Begeisterung und den Spaß am Tormannspiel bei den Kindern zu entfachen bzw. noch größer werden zu lassen!

Ein weiteres Ziel ist es, den jungen Torfrauen und Tormännern aus dem Bezirk eine Möglichkeit zu geben, dass sie, zusätzlich zu ihren Trainings im Verein, ihr Tormannspiel ganzjährig, altersgerecht und in einem leistbaren Rahmen weiter entwickeln. Dabei kann durch die Kooperation mit den „Tormannschulen Burgenland" und den Tormanntrainern der „Tormannschulen NÖ" auf eine langjährige Erfahrung gebaut werden.

Die Tormannschulen sind unter der Schirmherrschaft von **Jörg Siebenhandl**, dem aktuellen Nationalteam- und SK Sturm Graz-Tormann. Dadurch haben die Tormannschulen nicht nur ein fundiertes Fachwissen der Tormanntrainer, die selbst aktiv, teilweise in den höchsten Ligen des Landes, im Tor gespielt haben bzw. noch immer spielen, sondern auch die Einblicke hinter die Kulissen, was und wie ein Profitormann auf höchstem Niveau trainiert.

ort der „Tormannschulen eich“ beim SC Katzelsdorf

Foto: SC Katzelsdorf

Von links: Manuel Wallner, Jörg Siebenhandl und Lukas Stricker mit den zwei SCK Nachwuchstorhütern

Das Team in Katzelsdorf rund um Standortleiter **Manuel Wallner** und Trainer **Lukas Stricker** freuen sich mit den begeisterten jungen Torfrauen und Tormännern des Bezirks jeden Samstag ab 10 Uhr auf der Sportanlage des SC Katzelsdorf zu trainieren.

Für weitere Informationen und Anmeldungen zu einem kostenlosen Probetraining steht Udo Siebenhandl als Koordinator der „Tormannschulen NÖ“ per Mail (office@tormannschulen-noe.at) oder telefonisch (0681/81130587) gerne zur Verfügung.

Auch der SCK war bei der Weinpräsentation dabei!

Auch dieses Jahr folgte der SCK der Einladung zur Weinverkostung der Katzelsdorfer Weinbauern! Ein Danke geht dabei an Firma **Baumit Wopfinger** für die Übernahme des Eintritts!

Weitere Infos sind auch auf der SCK- Homepage bzw. auf den Social Media Kanälen Facebook und Instagram zu finden.

Foto: Josef Strassner

SCKATZELSDORF

100 JAHRE

Liebe Fußballfreunde!

Auch heuer organisiert Ex-Teamkapitän und Premier League-Sieger Christian Fuchs wieder ein Sommercamp in Katzelsdorf. Alle Infos gibt es auf der FSA-Homepage:

https://www.austria.foxsoccer.academy/sommercamps

Euer Fox Soccer Academy-Team

Durch den Coronavirus könnte es zu einer Verschiebung des Camps kommen! Genauere Infos folgen auf der Homepage vom Fox Soccer Team und auch auf unserer Vereinshomepage und Social Media-Kanälen!

Plötzlich ist alles anders, Flex

In der Zinnfigurenwelt wird immer viel gearbeitet. Viele Dinge, wie Ausstellungen und Veranstaltungen sind sichtbar, aber sehr viele Arbeiten geschehen im Hintergrund. So werden wie bei anderen Vereinen und Organisationen bereits im Herbst der Terminplan für das neue Jahr erarbeitet und im Jänner und Februar werden fleißig die Aktivitäten für das aktuelle Jahr organisiert und vorbereitet.

So waren neben dem schon traditionellen Museumsfrühling neue Angebote für Kinder und Erwachsene geplant, die jetzt natürlich abgesagt werden mussten. Das Museum ist bis auf weiteres geschlossen. Aber unsere neue Homepage bietet auch neue Möglichkeiten.

Neue Homepage online

Mit März startete die neue Website der Zinnfigurenwelt Katzelsdorf. Gerade im Informationsbereich gibt es immer wieder Veränderungen und auch ein Museum soll auf dem Laufenden bleiben. Die neue Homepage bietet in übersichtlicher Weise alle Informationen über die Zinnfigurenwelt und ist besonders benutzerfreundlich gestaltet.

Gerade die neue Technologie macht es in diesen Zeiten möglich online Einblicke ins Museum zu geben und Aktivitäten zugänglich zu machen. Schauen Sie hinein! Unter **www.zfw-katzelsdorf.at** oder wie bisher unter **www.zinnfigurenwelt-katzelsdorf.at.**

Basteln mit Kindern

In der Zinnfigurenwelt dreht sich alles um Figuren – Spielfiguren, Dekorationsfiguren. Wir wollen in diesem Jahr Kinder einladen, aus unterschiedlichen Materialien selbst Figuren zu basteln. Anstatt der ersten drei Bastelnachmittage im Frühjahr im Museum, wird jeden Monat eine Bastelanleitung auf unserer Homepage auf der Kinderseite zum Downloaden angeboten. Wir freuen uns über Fotos von den Bastelarbeiten, die wir in unsere virtuelle Ausstellung geben (Bild oben).

Spielenachmittage - Gesellschaftsspiele

Unser Museum ist auch ein Spielemuseum. Regelmäßig werden historische Spiele und Fantasy-Spiele gespielt. Aber auch unsere Sammlung von alten Gesellschaftsspielen ist groß. Um das analoge gemeinsame Spielen zu fördern sind für jeden 1. Samstag im Monat um 16:00 Uhr Spielenachmittage für alle begeisterten Spieler geplant. Das Angebot der Gesellschaftsspiele (Bild rechts unten) wird durch eine Kooperation mit der Bücherei Katzelsdorf auch auf neue Spiele erweitert. Es sollte bereits im April mit dieser Aktivität gestartet werden. Aber sobald alle Museen wieder ihren Betrieb aufnehmen können, werden diese Spielenachmittage stattfinden. Die Termine sind auf der Homepage ersichtlich.

NÖ Museumsfrühling abgesagt!

Der für 16. Mai geplante NÖ Museumsfrühling wurde von NÖ Museumsmanagement abgesagt und findet erst wieder im Mai 2021 statt. Da wird die Zinnfigurenwelt Katzelsdorf selbstverständlich wieder dabei sein und Sie mit einer Sonderausstellung, verschiedenen Aktivitäten und dem Museumsheurigen erfreuen.

Arbeiten im Hintergrund

Ein Museum hat nicht nur die Aufgabe Objekte auszustellen und zu vermitteln, sondern auch zu sammeln, zu bewahren und zu erforschen. Dies sind die Aufgaben, die eher im Hintergrund geschehen, die aber auch notwendig und sehr zeitaufwendig sind. In diesem Jahr haben

Franz Rieder, GGR Mag. Annemarie Rall, Hannelore Handler-Woltran und Dr. Robert Prazac (von links) hatten schon ein ganz tolles Frühjahrsprogramm vorbereitet. Schade...

Jeden ersten Samstag im Monat um 16:00 Uhr startet nach der Wiederöffnung ein Spielenachmittag in der Zinnfigurenwelt.

Fotos: Zinfigurenwelt

xibilität ist gefragt

Einige Fachzeitschriften aus der umfangreichen Sammlung.

wir uns im Hinblick auf die Erreichung des Museumsgütesiegels einen Schwerpunkt auf diese Arbeiten gelegt.

Der eine Punkt ist die Erneuerung und Verbesserung der Inventarisierung. Nicht nur Figuren und Schaubilder aus den Ausstellungsräumen, sondern auch das umfangreiche Depots, Fachliteratur und die gesamte Infrastruktur sollen neu erfasst werden.

Daneben findet auch der **Aufbau einer Fachbibliothek mit Büchern und Fachzeitschriften** über Geschichte, Kunstgeschichte, Uniformkunde und Zinnfiguren im Speziellen statt. Diese soll in Zukunft auch vermehrt für wissenschaftliche Arbeiten zur Verfügung stehen. Bisher gibt es bereits drei Diplomarbeiten, die in Zusammenarbeit mit unserem Museum entstanden (Bild oben).

Schließung bringt auch Probleme

Die Zinnfigurenwelt Katzelsdorf ist zwar das größte Zinnfigurenmuseum Österreichs und hat internationalen Stellenwert, kann aber wegen der Organisation durch einen Verein sehr kostengünstig betrieben werden. Alle Mitglieder arbeiten ehrenamtlich und wir haben keine hauptamtlich Beschäftigen, deshalb fallen auch im Falle einer zeitweiligen Schließung keine Personalkosten an.

Aber durch den Entfall jeglicher Einnahmen durch Eintrittsgelder und Führungen – gerade die Monate März bis Juni sind unsere stärksten Monate – wird es schwierig, für verschiedene laufende Kosten aufzukommen. Sie können uns aber helfen:

Unterstützen Sie die Zinnfigurenwelt Katzelsdorf!

Das Museum „Zinnfigurenwelt Katzelsdorf" wird vom Verein „Zinnfigurenwelt Katzelsdorf" betrieben. Sie können die Arbeit dieser Freiwilligen und das Museum unterstützen, indem Sie unterstützendes Mitglied, Förderer oder Gönner des Vereins werden.

Beitrittserklärungen und nähere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage.

Hannelore Handler-Woltran

Ästhetisch und innovativ: Die Lösungen der Firma Metall-Tec

Ästhetische und innovative Lösungen für den Innen- und Außenbereich sind das Metier von Metall-Tec. Klare Linien und Formen zeichnen die Arbeit von Metall-Tec aus.

In den vergangenen Jahren der Renner: Sonnensegel. Auch bei den großflächigen Beschattungen legt Metall-Tec nicht nur Wert auf praktische, sondern auch auf stylische, formschöne und innovative Lösungen gegen die aggressive Sonne.

Dank neu entwickelter Techniken und hochwertigen Materialien ist trotz der enormen Größe eines Sonnensegels ein manuelles oder vollautomatisches Auf- und Abrollen mühelos möglich. Auch großflächige Beschattungen bis zu 60 m² stellen kein Problem dar.

Das Team von Metall-Tec in 2801 Katzelsdorf, Gewerbepark 9, berät Sie gerne unter der Telefonnummer 0664/50 56 529.

Werbung

Fotos: Josef Strassner

Von links: Erich Holzer (Rechnungsprüfer), Maria Hübl (Schriftführer-Stv.), Elisabeth Nistl (Beirat), Edeltraud Brix (Organisationsreferentin), Ernst Holzbauer (Beirat), Leopoldine Strassner (Obmann-Stv.), Brigitta Laga (Kassierin), Bürgermeister Michael Nistl, Dr. Hannes Nistl (Obmann), Ernst Schindel (Schriftführer), Gerlinde Draxler (Obmann-Stv.), Bez.Obmann Alfred Irschik, Rupert Trimmel (Rechnungsprüfer)

Seniorenbund Katzelsdorf-Eichbüchl:

Vorstand für die nächsten 4 Jahre gewählt!

Der Seniorenbund Katzelsdorf-Eichbüchl hat kürzlich seine Jahreshauptversammlung abgehalten und dabei den Vorstand für die neue Funktionsperiode gewählt. Dabei sind im wesentlichen die bisherigen Vorstandsmitlieder bestätigt worden. Neu sind die Beiräte **Elisabeth Nistl** und **Ernst Holzbauer**.

Als Ehrengäste nahmen Bürgermeister **Michael Nistl** und der Ehrenbezirksobmann des Seniorenbundes **Alfred Irschik** teil.

Peter Hana begeisterte im „wir-Cafe“

Im Jänner gab es ein vielbesuchtes wir-Café mit dem Entertainer **Peter Hana,** der große Begeisterung hervorrief.

Von links: SB-Obmann Dr. Hannes Nistl, GR Werner Preninger, Monika Hana, Peter Hana, Halina Piskorski (Klavier), GGR Mag. Annemarie Rall, Bürgermeister Michael Nistl

thermomix

Buchen Sie jetzt ein Show Kochen!

Einfach. Selbst. Gemacht.
Der neue Thermomix® TM6

Show Kochen ...thermomix

Horst Lesacher
Berater
0664 / 306 08 49
horst_lesacher@gmx.at

TMS316/032019

„Chess[R]evolution“ – mitre

Getanzte Leidensch

„Der Aufstand der Liebenden“ sorgte rund um den Valentinstag vier Mal für ein volles Haus. Über 2.000 Zuschauer ließen sich von Alexander und Angelika Ortner tänzerisch in die Welt der Liebe entführen.

In bunten, ausdrucksstarken Bildern portraitierte **Alexander Ortner** das Leben eines jungen Mannes, der seine erste Liebe kennenlernt. Harmonische, romantische und verspielte Choreografien mussten bald einer anderen Stimmung weichen. Die Auseinandersetzung mit dem Scheitern der Beziehung seiner Eltern – genial getanzt von dem wunderbar harmonierenden Tanzpaar **Marietta Kro** und **Alexander Ortner** - führte den jungen Hauptdarsteller in eine Schachwelt, in der **Gabriel Wanka**, international tätiger Tänzer, Schauspieler und Choreograph in die Rolle des Sohnes schlüpfte.

Gut gegen Böse

Das Gute im Menschen kämpfte gegen das Böse, das Männliche gegen das Weibliche. symbolisiert von den weißen und schwarzen Figuren, die zusätzlich Rot und Blau trugen. Zerrissenheit, Verzweiflung, Bangen und Hoffen ließen den jungen Hauptdarsteller – in der realen Welt höchst ambitioniert verkörpert von **Nicolas Ortner** – erbeben. Mal zog es den erst 15-jährigen Nachwuchstänzer

Alle Fotos: Rene Binder

eißende o4D Produktion im Stadttheater:

haft

zu einer Seite, mal zur anderen. Das Publikum fieberte, zitterte, litt mit ihm mit. Am Ende siegten … der junge Mann und die Liebe!

Perfekt abgestimmte Bühnenshow

Mit der Musikauswahl unterstrich Alexander Ortner die Vielfältigkeit des Themas, beleuchtete die Liebe von allen Seiten. Der perfekt abgestimmte Mix von aktuellen Titeln, Pop- und Rockklassikern sowie klassischer Musik zog Besucher aller Altersgruppen in seinen Bann. Kostüme, Bühnenbild und Requisiten rundeten den Gesamteindruck stimmungsvoll ab.

Profis motivieren Nachwuchs

Tänzerisch zeigte sich das Ensemble von seiner besten Seite. Mit den international erfolgreichen Profis in Schlüsselrollen wuchsen die jungen Tänzerinnen und Tänzer von Vorstellung zu Vorstellung mehr über sich hinaus. Die Leidenschaft des gesamten Teams war greifbar, die erfahrenen und jungen Künstler brannten gleichermaßen für das Projekt, ließen sich mit Hingabe auf das Stück ein.

Die beiden Erzählerinnen, die durch die Geschichte begleiteten, strahlten mit ihren goldenen Kostümen um die Wette und ließen das Publikum Anteil nehmen an den emotionalen Höhen und Tiefen des jungen Hauptdarstellers.

Zweitausend begeisterte Zuschauer

Vier Vorstellungen mit insgesamt über zweitausend Besuchern sprechen eine eindeutige Sprache. Kulturstadtrat **Franz Piribauer** und Gemeinderätin **Erika Buchinger** konnten sich persönlich davon überzeugen: CHESS[R]EVOLUTION hat den Sprung in die Herzen der Zuschauer geschafft! Oder um mit den Worten des Autors zu schließen: „Wir alle sind die LIEBE".

Angelika Ortner

Von links: Vzbgm. Mag. Stephan Ernst, GR Markus Schwendenwein, Joesi Prokopetz, GR Marlies Haslehner, Bürgermeister Michael Nistl

Am Freitag den 24. Jänner 2020 begeisterte **Joesi Prokopetz** mit seinem Kabarettprogramm: *„Gürteltiere brauchen keine Hosenträger"* das Publikum im Festsaal von Schloss Katzelsdorf (Bild oben).

Am 10. Jänner 2020 fand ein unterhaltsamer Abend in der Bücherei im Gwölb statt. Buchhändler **Max Huber** und **Peter Mömken** lasen humorvolle und nachdenkliche Texte von Helmut Qualtinger.

Von links: Bürgermeister Michael Nistl, GGR Michael Kadletz, Peter Mömken, GR Thomas Bauer, Edith Schantl, Maximilian Huber , Vizebgm. Stephan Ernst *© Bücherei im Gwölb*

Kultur zum Nachlesen

Im Schloss Katzelsdorf fanden auch drei sehr lustige Eulenabende mit der **Eulen-Faschingsgilde Wiener Neustadt** statt. Bürgermeister Michael Nistl wurde ein Orden der Eulen-Faschingsgilde und ein Orden des Niederösterreichischen Prinzenpaares verliehen.

Von links: Johann Machowetz, Bürgermeister Michael Nistl, Alfred Kamleitner, Ursula Lang und Bürgermeister Mag. Klaus Schneeberger *© Eulengilde*

Die Kultur bleibt im Ruh

Auf Grund der Maßnahmen zur Bekämpfung des Corona Virus hat die Bundesregierung beschlossen, dass keine Veranstaltungen bis Ende Juni stattfinden dürfen.

Für folgende Veranstaltungen konnten Ersatztermine vereinbart werden:

- Jugendblasmusikkonzerte – Samstag 21. und 22.11.20, 19:00/17:00 Uhr
- Sax & Vocals – Sonntag 11.10.20, 17:00 Uhr
- Big Band in Concert, Donnerstag 29.10.20 , 19:30 Uhr
- Eva Maria Marold – Kabarett, Freitag 23.10.20 19:30 Uhr

Die bereits gekauften Karten behalten ihre Gültigkeit. Sollten Sie den neuen Termin nicht wahrnehmen können, dann ersuchen wir um Kontaktaufnahme unter 02622 78 080 oder postpartner@katzelsdorf.gv.at

ABSAGEN im MAI und JUNI

- 1. Mai: Mailüfterlblasen
- 2. Mai: 3. Katzelsdorfer Genusswanderung
- 16. Mai: NÖ Museumsfrühling in der Zinnfigurenwelt
- 28. Mai: Halleluja, Brauner singt Leonhard Cohen - Bücherei im Gwölb
- 30. Mai: Blamuka goes Drautalradweg
- 5. Juni: Lange Nacht der Kirchen – Dorfkirche
- 20. Juni: 100 Jahre SC Katzelsdorf – Sportanlage
- 27. Juni: Sonnwendfeier – Biotop am Anger
- Alle Dämmerschoppen bei den diversen Heurigen mit der Jugendblasmusik Katzelsdorf.

VORSCHAU :

Freitag; 24. Juli 2020, 19:00 Uhr

Musikkulinarium „Italienische Nacht"

Schlosshof Katzelsdorf

Bereits zum 16. Mal wird das Musikkulinarium von der Kulturplattform Katzelsdorf organisiert.

Das Motto für 2020 ist „Italienische Nacht". Der Schlosscaterer „Der Reisinger" übernimmt wieder den kulinarischen Part und kreiert ein passendes 4-gängiges Menü zum Motto.

Projekt „Bewegte Geschichte" auf 19./20. September verschoben"

Bedingt durch die momentanen COVID-19-Maßnahmen mussten die Organisatoren des Kulturprojektes „Bewegte Geschichte" mit Veranstaltungen und Wanderungen zu den historischen Stätten der Gründung der 2. Republik („Auf den Spuren von Dr. Karl Renner") auf das Wochenende 19./20. September 2020 verschoben werden.

„Wir hoffen, zu diesem Zeitpunkt das Projekt in der für 16./17. Mai geplanten Form durchführen zu können", bekundet Michael Wilczek vom Renner Museum in Gloggnitz. Vorgesehen ist am ersten Tag eine Auftaktveranstaltung im Renner-Museum, danach eine Wanderung nach Köttlach mit anschließender Gedenkveranstaltung. Der zweite Tag sieht eine weitere Gedenkveranstaltung in Hochwolkersdorf sowie eine Wanderung nach Eichbüchl vor. Die Abschlussveranstaltung erfolgt dann in Katzelsdorf.

Schlosshof

Erleben Sie einen unvergesslichen Abend mit gutem Essen und italienischen Tophits! Domenico Limardo singt mit Herz & Seele, und zwar nahezu das gesamte italienische Repertoire bis zur Classic und vielen internationalen Hits. Lassen Sie sich musikalisch nach Bella Italia entführen.

Zum Beispiel mit Liedern von Lucio Dalla, Antonello Venditti, Zucchero, Albano Carrisi etc.

Tickets: € 49,-- Musik und Menü, bitte unbedingt unter 02622/780 80 einen Tisch reservieren!!!

Kartenverkauf

für alle Veranstaltungen im Schloss Katzelsdorf:
Servicestelle der Gemeinde Katzelsdorf
Postpartnerbüro Schlossstraße 1, 2801 Katzelsdorf,
02622 / 780 80, postpartner@katzelsdorf.gv.at
Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Fr.: 8:00 –12:00 Uhr
Do.:15:00 – 18:00 Uhr (bis auf weiteres)
Reservierung und Abholung der Karten innerhalb einer Woche
ONLINE www.katzelsdorf-tickets.at
Bezahlung mit Kreditkarte und print@home

Aufruf der Theatergruppe theakado!

Liebe Theaterfreunde!

Wir arbeiten bereits an unserem Herbstprogramm 2020. Termine, Spielorte und was euch erwartet wird rechtzeitig bekanntgegeben. Wir freuen uns schon auf die Aufführungen unserer sicher sehr unterhaltsamen November-Tournee.

Wir möchten gerne auch im Frühling 2021 auf Tournee gehen, mit einem anderen sehr ansprechenden und auch lustigen Theaterstück. Dafür fehlt uns zurzeit noch eine Amateurschauspielerin, die etwa 30 bis 40 Jahre alt sein sollte. Wir würden uns sehr freuen, wenn sich eine Dame bei uns zu einem ersten informativen Gespräch meldet. Auch Männerin der Altersklasse unter 40 Jahren sind gefragt. Kontakt über: *admin@theakado.at* oder 0664/885 511 72, unsere Website: *www.theakado.at*

Das war der F… in Katze…

Erfolgreicher Bauern- und Jägerball

Am 18. Jänner lud der Bauernbund gemeinsam mit der Jagdgenossenschaft Katzelsdorf zu unserem Bauern- und Jägerball im Schloss Katzelsdorf. Die Eröffnung um 20:00 Uhr fand traditionell durch die Jagdhornbläser „Heini's Ruh" statt.

Neben Bürgermeister, Vizebürgermeister, Gemeinderäten und deren Partnern freute es uns ganz besonders, Landesbäuerin und seit kurzem Abgeordnete zum Nationalrat **Irene Neumann-Hartberger**, auf unserem Ball unter den zahlreich erschienenen Gästen begrüßen zu dürfen.

Bei auserwählten Weinen und Schnäpsen unserer heimischen Winzer Weinbau-Familie Döller, Genussbauernhof Familie Böhm und Buchenwegschenke Familie Schadl konnte man bei unserer Holzhackerbar genüsslich anstoßen.

Unsere hungrigen Gäste versorgte „Der Reisinger" mit seinem Catering, zuvor oder anschließend wurde das Tanzbein im Ballsaal zu guter Musik der „Mostkitos" geschwungen.

Seine Fähigkeiten als Schütze wollten viele unsere Gäste am Schießstand der Jäger unter Beweis stellen. Herzliche Gratulation an die drei Schützenköniginnen sowie drei Schützenkönige.

Bevor wir mit der Mitternachtsverlosung starteten, sorgten die „Huatara Dirndln" bei der Mitternachtseinlage mit einem grandiosen Programm für beste Unterhaltung. Bei der Verlosung freute es uns, dass wir mit fast 90 wertvollen Preisen viele unserer Gäste mit vollen Händen weiter in die Ballnacht entsenden durften. In diesem Sinne möchten wir uns für die Unterstützung und die vielen Spenden bei allen Sponsoren bedanken.

In den frühen Morgenstunden bildete eine von uns gesponserte Eierspeis mit Speck und Zwiebeln und selbst gebackenem Brot, gekocht von Christian Reisinger, ein ausgewogenes Frühstück.

Wir möchten uns bei allen Besuchern für eine gelungene Ballnacht bedanken und freuen uns, Sie bei unserem nächsten Bauern- und Jägerball am Samstag, den 16. Jänner 2021 willkommen zu heißen.

Obmann Markus Hahn

Fotos: Bauernbund Katzelsdorf

Faschingsdienstag

An diesem Tag versammelten sich die Kinder der Volksschule Katzelsdorf vor dem Gemeindeamt und brachten ein Ständchen dar. Zur Belohnung verteilten Bürgermeister Michael Nistl, Vzbgm. Mag. Stephan Ernst und Amtsleiterin Susanne Prevedel Süssigkeiten an die Kinder.

Fotos: Gemeinde Katzelsdorf

Kinderfaschingsfest im Schloss Katzelsdorf

Am Sonntag den 16.02.2020 stürmten zahlreiche Kinder und deren Eltern, die als Pippi Langstrumpf, Cowboys, Feuerwehrmänner, Polizisten, Prinzessin und vieles anderes mehr verkleidet waren, das Schloss Katzelsdorf.

Der traditionell von der JVP Katzelsdorf veranstaltete Nachmittag begann mit einer Stunde voller lustiger Faschingstänze zum Mitmachen für die Kinder. Anschließend gab es als kleine Stärkung Würstel und danach noch Faschingskrapfen. Nach dieser Stärkung bekamen die Kinder eine tolle Zaubershow des Zauberers Merlix zu sehen, der die Kinder mit vielen verblüffenden Tricks begeisterte. Tombola und der beliebte Luftballontanz rundeten das Programm ab.

Feuerwehrball der FF Katzelsdorf

Traditionell am Faschingssamstag, den 22. Februar 2020, fand der Ball der FF Katzelsdorf auf Schloss Katzelsdorf statt. Er war auch heuer wieder der Höhepunkt des Katzelsdorfer Faschings und ein großartiger Erfolg.

Bereits im Eingang zum Schloss wurde den Besuchern eine Damen- bzw. Herrenspende von den Kameraden der FF Katzelsdorf überreicht.

Das Eröffnungskomitee unter der bewährten Führung von **Martin Reitstätter** und der tollen Choreographie von **Johanna Fries** zeigten einen imposanten Ball Einzug.

Kommandant HBI **Christian Wagenhofer** konnte Bürgermeister LM **Michael Nistl**, Vzbgm. **Mag. Stefan Ernst**, zahlreiche Gemeinderäte sowie Bezirksfeuerwehrkommandant OBR DI **Rudi Freiler**, Unterabschnittsfeuerwehrkommandant HBI **Manfred Landl**, Ehrenkommandant OBR **Ing. Albert Brix** und viele weitere Festgäste begrüßen.

Fotos: FF Katzelsdorf

Danach wurde vom Eröffnungskomitee zu den Klängen der Polka „Feuerfest" von Josef Strauß die Eröffnungschoreografie des Balles getanzt.

Die Ballgäste unterhielten sich blendend bei Tanzmusik der Musikgruppe „Steirerzeit" im großen Festsaal und in der Sekt- Weinbar „Fire Alm" der FF Katzelsdorf. Weiters in der Disco mit „DJ TomxX", wo bis in die frühen Morgenstunden ausgelassen gefeiert wurde.

Nach der Verlosung von 60 wertvollen Tombolapreisen und dem Hauptgewinn im Wert von 300 € fand die eindrucksvolle Mitternachtsshow von „Ortner-4Dance" statt, die beim Publikum Begeisterung und tosenden Applaus hervorrief. Am frühen Morgen gab es wieder das traditionelle Eierspeisessen als Ausklang der Veranstaltung.

Die Feuerwehr Katzelsdorf und das Ballkomitee unter der Leitung von Kommandant-Stellvertreter OBI **Michael Böhm** bedanken sich bei allen Besuchern des Balles sowie bei den Sponsoren und für die Spenden der verlosten Preise auf das Herzlichste.

Foto: Josef Strassner

Faschingfeier des Seniorenbundes

Im Gasthaus „Zur Schmiede" gab es die Senioren-Faschingfeier mit bester Stimmung und vielen Maskierten. Stundenlang wurde getanzt und danach dank bester Verköstigung und köstlichen Getränken noch weiter gefeiert.

Einige der gutgelaunten Gäste

Nach dem großen Abenteuer erfolgte Ende Jänner die Buchpräsentation im Schloss:

Mit dem Pferd ans Schwarze Meer

Nach nahezu 60 Reittagen – bei einer durchschnittlichen Tagesleistung von 45 km – war die Expedition einer vierköpfigen Gruppe rund um den Katzelsdorfer Abenteurer Albert Kollar mit den Pferden nach Constanta am Schwarzen Meer zu Ende!

Fünf Jahre lang wurde Anfang Mai die Reise an jeweils der Stelle fortgesetzt, wo sie im Vorjahr beendet wurde. Am 31. Jänner 2020 wurde im Schloss Katzelsdorf nun das Buch zu diesem Abenteuer der Öffentlichkeit vorgestellt.

Der kleine, nett dekorierte Saal platzte aus allen Nähten. Nach den Grußworten durch Bürgermeister **Michael Nistl** wurde durch die Kurier-Kolumnistin **Angelika Hager, alias Polly Adler**, aus dem Buch vorgelesen.

Gewöhnlich besteigt man das Flugzeug oder nimmt zumindest das Auto, wenn man ans Schwarze Meer möchte. **Ali Kollar** legte mit seinen Freunden diese gewaltige Distanz auf dem Rücken von Pferden zurück. Das bedeutet eine Tagesleistung von rund 45 km, das entspricht immerhin einer Distanz von Katzelsdorf bis nach Mödling.

Fotos: zVg

Da fragt man sich, tut einem nicht der Hintern weh? Der Weg führte von Katzelsdorf über Budapest, die ungarische Puszta, das Naturschutzgebiet Apusenigebirge im Norden Rumäniens, durch Siebenbürgen den Karpatenbogen entlang, quer über die Karpaten, bis hinunter zum Donaudelta ans Schwarze Meer.

Die jährlichen Etappen wurden jeweils mit minimaler Planung gestartet. Lediglich ein Begleitfahrzeug stand den Reitern helfend zur Verfügung. Tiefe Gräben, steile Abhänge, Zäune, Straßen, Bäche und Flüsse müssen überwunden werden.

Die Reise bietet unfassbare Eindrücke und Erlebnisse. Eine Begegnung mit einem Wolf verlief harmlos. Der noch warme Kot eines Bären am Weg, mitten in der Wildnis, machte den Reitern schon etwas mehr Angst. Und Begegnungen mit Schlangen im Süden von Rumänien zeigte, dass man in einer weitgehend unberührten Natur unterwegs war.

Was haben ein Glasbläser, ein pensionierter Eisenbahner, ein KFZ-Gutachter in Ruhe und ein Universitätsdozent gemeinsam? Offensichtlich mehr als man vordergründig annimmt. Der Initiator, Albert Kollar, hat eine Runde von sehr, sehr unterschiedlichen Menschen für dieses Unterfangen zusammengestellt. Jeder erfüllt dabei eine ganz bestimmte Funktion, die nicht nur Fähigkeiten und Erfahrung, sondern auch menschliche Qualitäten umfasst. Diese gewaltige Distanz mit den eigenen Pferden unverletzt geschafft zu haben, ist Glück, Erfahrung und der besonderen Kameradschaft geschuldet. Wer mehr über Albert Kollar und seine Freunde erfahren möchte, kann dies nun nachlesen.

Das Buch „Abenteuer Wanderreiten: Mit dem Pferd von Österreich bis ans Schwarze Meer" von Albert Kollar und Ulrich Müller, illustriert von Albert Holzer, ist auf Amazon *(www.amazon.de)* und bei Epubli *(www.epubli.de)* als Bildband und als Taschenbuch erhältlich.

Nach der Buchpräsentation: Albert Kollar, Polly Adler, Albert Holzer, Bürgermeister Michael Nistl, Ulrich Müller, Franz Zelenka (von links).

Zahlen und Fakten 2019:

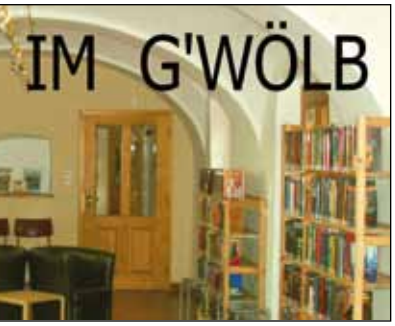
9075 Medienbestand (Bücher, Spiele, DVDs, Hörbücher)
9217 Entlehnungen
390 Medien ausgeschieden
570 Medien eingestellt
16 Lesungen / Bilderbuchkino / Kamishibai / Vorträge

Volksschule besucht die Bücherei

Am Freitag, den 14. Feber 2020 besuchten die beiden ersten Volksschulklassen gemeinsam mit den Klassenlehrerinnen die Bücherei. Nach einer kurzen Einführung durch die Büchereileiterin suchten sich die Schülerinnen und Schüler passenden Lesestoff

aus. Nach vier Wochen erfolgt dann neuerlich ein Besuch in der Bücherei und dabei werden die Bücher wieder gegen andere getauscht. Für alle Schülerinnen und Schüler wurde ein Bibliotheksführerschein ausgestellt. Für jedes entliehene Buch gibt es einen Stempel und wenn der „Führerschein" voll gestempelt ist, erhalten die Schülerinnen und Schüler am Ende des Schuljahres den „Bibliotheksführerschein".

Wie bereits in den vergangenen Jahren erhielten alle eine Büchertasche, die von den Bibliothekarinnen liebevoll gestaltet und mit dem jeweiligen Namen beschriftet wurde.



wahrlich vielfältigen Texten. Musikalisch umrahmt wurde das Programm mit Gitarrenmusik von **Bettina Gilan.**

Zahlreiche Gäste besuchten diese Veranstaltungen, genossen die schönen und unterhaltsamen Abende im Gewölbe der Bücherei und bedankten sich mit viel Applaus.

Auf Grund der von der Bundesregierung erlassenen Kontaktbeschränkungen etc. sind auch Veranstaltungen der Bücherei betroffen, sodass diese leider abgesagt werden mussten.

Die nächste Autorenlesung mit der Krimi-Autorin Beate Maxian sollte am 23. Oktober 2020 anlässlich der Woche „Österreich liest" stattfinden. Genaueres jeweils auf unserer Homepage https://www.katzelsdorf.bvoe.at.

Veranstaltungen:

Das Jahr 2020 startete am 10. Jänner mit einer humorvollen Lesung mit **Max Huber & Peter Mömken** mit dem Programm „Qualtinger's Neffen" (Bild oben).

Am 20. Februar hielt **Carina Kohlert** einen Vortrag zur Gesundheit: „Frühjahrsputz für deinen Körper". Die Teilnehmer erhielten verschiedene Kostproben und erfuhren was vor allem im Frühjahr für den Körper gesund ist, was die Energie fördert und fit macht.

Dr. Rudolf Bogad – Gemeindearzt, Märchen- und Geschichtenerzähler und Gedichteschreiber (Bild unten) – gestaltete am 21. Februar einen zauberhaften Abend mit seinen

English Readers Wanted!

Eva Heimhilcher, unterstützt seit 1 1/2 Jahren das Team der Bücherei im G'wölb. Als langjährige Trainerin für Englisch in der Erwachsenenbildung ist es ihr ein besonderes Anliegen, das Lesen in englischer Sprache zu fördern.

Im Rahmen ihrer Ausbildung zur ehrenamtlichen Bibliothekarin beim Büchereiverband Österreichs wird dieser Schwerpunkt auch Thema ihrer Projektarbeit sein. Ziel ist es, mehr LeserInnen zu ermutigen, sich an englische Bücher – im Original oder in vereinfachter Fassung – zu wagen.

Der Medienbestand wird laufend erweitert und auf dem English Bookshelf neu präsentiert.

Eine aktuelle Bücherliste gibt es unter https://www.katzelsdorf.bvoe.at/english-books

Frau Heimhilcher berät Sie gerne, wenn Sie Ihre Sprachkenntnisse auf unterhaltsame Art erweitern oder erhalten wollen.

Möchten Sie Ihre Erfahrungen mit Gleichgesinnten teilen oder gemeinsam kurze Texte lesen und darüber auf Englisch plaudern? In entspannter Runde, bei einer Tasse Tee, mit viel Spaß und ohne Scheu vor Fehlern? Daraus könnte ein zwangloser English Book Club werden!

Weitere Fragen bitte per E-Mail an heimhilcher@gmx.net oder telefonisch unter 0699/815 890 38.

Medien-Recherche auf unserer Homepage unter: https/ *eopac.net/BGX431479/ bzw.: https://www.katzelsdorf.bvoe.at*

Informationen zu Veranstaltungen, Öffnungszeiten etc. sind aktuell auf der Homepage *https://www.katzelsdorf.bvoe.at* ersichtlich.

Bücherei im G'wölb

Gemeinde- und Pfarrbücherei

2801 Katzelsdorf
Hauptstraße 47 – Hof
www.katzelsdorf.bvoe.at
katzelsdorf.buecherei@a1.net

Telefon 02622-78519
(....für Auskunft und Verlängerung der Verleihfrist)

Werden Sie zum Technik. Energie.Checker

Sehr geehrte Damen und Herren,

werden Sie selber zum Technik.Energie.Checker und spüren Sie die Schwachstellen Ihres Hauses oder Ihrer Wohnung auf. Machen Sie mit! Wir verlosen 100 kostenlose Energieberatungen. Wie geht das?

Mit den von uns zur Verfügung gestellten Checklisten spüren Sie Energielücken in Ihrem Haushalt auf, die in weiterer Folge beseitigt werden können. Schicken Sie uns 3 ausgefüllte Checklisten und gewinnen Sie eine persönliche Energieberatung, die Ihnen dabei hilft, die Schwachpunkte in Ihrem Haus oder Ihrer Wohnung effektiv zu beseitigen.

Alle Checklisten zum Download sowie genauere Informationen zum Gewinnspiel finden Sie auf unserer Website (www.enu.at) Machen Sie mit und gewinnen Sie Ihre persönliche Energieberatung.

Herbert Greisberger & Christian Milota
Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Katzelsdorf!

In der 1. Ausgabe der Gemeindezeitung möchten wir Sie über Tätigkeiten des Ortsbauernbund Katzelsdorf / Eichbüchl informieren. Den Bericht über unseren erfolgreichen Bauern- und Jägerball finden sie eingebettet mit anderen Ballberichten in einem Fasching-Spezial auf den Seiten 38/39

Veranstaltungskalender 2020

Wir freuen uns, Sie auf unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen!

- **Bittmesse und anschließende Agape** am 19. Mai; Treffpunkt um 18:30 Uhr beim Kriegerdenkmal; Bei Schlechtwetter findet die Messe in der Dorfkirche statt; Veranstalter: Pfarre Katzelsdorf gemeinsam mit Jägerschaft, Weinbauverein und Bauernbund **2020 abgesagt!**
- **Ferienspiel im August** (Termin folgt)
- **Erntedankfest und anschließende Agape** am 4. Oktober um 9:30 Uhr in der Pfarrkirche Veranstalter: Pfarre Katzelsdorf, Weinbauverein und Bauernbund

Obmann Markus Hahn

Ergebnisse der Landwirtschaftskammerwahlen

Am 1. März fanden in Niederösterreich die Landwirtschaftskammerwahlen statt. Die Landwirtschaftskammer bildet die gesetzliche Interessensvertretung unserer heimischen Bauern. Wahlberechtigt sind alle Besitzer von land- und forstwirtschaftlichen Voll- als auch Nebenerwerbsbetriebe und deren Mitversicherte, bäuerliche Pensionsversicherungsbezieher, Familienmitglieder (sofern sie in einem familiären Verhältnis im Betrieb mitarbeiten) als auch Grundstücksbesitzer von land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken (sofern diese mindestens 1 Hektar groß sind).

Gewählt wurde auf zwei Instanzen:

1. Bezirksbauernkammer Wiener Neustadt (BBK)
2. Niederösterreichische Landes-Landwirtschaftskammer (LLK)

Ergebnisse:

Gemeinde Katzelsdorf					
		BBK		LLK	
Partei/Liste	Politischer Name	Stimmen	Prozent [%]	Stimmen	Prozent [%]
ÖVP	Niederösterreichischer Bauernbund	59	86,76	59	86,76
SPÖ	Sozialdemokratische Bäuerinnen und Bauern	0	0,00	0	0,00
FPÖ	Freiheitliche Bauernschaft	6	8,82	4	5,88
UBV	Unabhängiger Bauernverband	n.k.	n.k.	3	4,41
	Wahlberechtigte	152 (davon 3 Wahlkarten)		152 (davon 3 Wahlkarten)	
	Abgegebene Stimmen	68	100	68	100
	Ungültige Stimmen	3	4,41	2	2,94
	Gültige Stimmen	65	95,59	66	97,06
	Wahlbeteiligung	44,74 %		44,74 %	

Bezirksbauernkammer Wiener Neustadt (BBK) - Bezirk Wiener Neustadt					
Partei/Liste	Politischer Name	Stimmen	Prozent [%]	Mandate	Mandatsveränderung zu 2015
ÖVP	Niederösterreichischer Bauernbund	2.724	86,64	30	- 1
SPÖ	Sozialdemokratische Bäuerinnen und Bauern	134	4,26	1	- 1
FPÖ	Freiheitliche Bauernschaft	286	9,16	3	- 2
UBV	Unabhängiger Bauernverband	n.k.	n.k.	--	--
				Summe: 34	In Summe weniger Mandate zu vergeben, da es weniger Betriebe gibt!
	Wahlberechtigte	6.853			
	Abgegebene Stimmen	3.375	100		
	Ungültige Stimmen	231	4,41		
	Gültige Stimmen	3.144	95,59		
	Wahlbeteiligung	49,25 %			

Niederösterreich (LLK)					
Partei/Liste	Politischer Name	Stimmen	Prozent [%]	Mandate	Mandatsveränderung zu 2015
ÖVP	Niederösterreichischer Bauernbund	68.503	85,01	33	+ 3
SPÖ	Sozialdemokratische Bäuerinnen und Bauern	2.311	2,87	0	+/- 0
FPÖ	Freiheitliche Bauernschaft	2.735	3,39	0	- 6
UBV	Unabhängiger Bauernverband	7.031	8,73	3	n.k.
				Summe: 36	
	Wahlberechtigte	157.428			
	Abgegebene Stimmen	83.458	100		
	Ungültige Stimmen	2.878	4,41		
	Gültige Stimmen	80.580	95,59		
	Wahlbeteiligung	53,01 %			

Quelle: http://www.noe.gv.at/noe/Wahlen/Wahl_Landwirtschafts-Bezirksbauernkammern.html

Information für junge Eltern!

Die Gemeinde Katzelsdorf bietet bei der Geburt eines Kindes:

Säuglingsbeihilfe

Alle frisch gewordenen Eltern, die Ihren Hauptwohnsitz in der Gemeinde Katzelsdorf bezogen haben, haben Anspruch auf Säuglingsbeihilfe.

Geburtenbeihilfe I (nach der Geburt)
- Mutter-Kind-Pass
- Geburtsurkunde

Beihilfe von € 110,--

Geburtenbeihilfe II (Kind nach dem vollendeten 2. Lebensjahr)
- Mutter-Kind-Pass
- Kinderarztuntersuchung 22. Lebensmonat
- Augenarztuntersuchung 22. Lebensmonat

Beihilfe von € 110,--

Mutterberatungstermine

Die Mutterberatung findet jeden 1. Mittwoch im Monat im Familientreff der Gemeinde Katzelsdorf, im Hofgarten 3/4, 2801 Katzelsdorf statt.
Kinderarzt Dr. Graf und eine Kinderkrankenschwester betreuen Ihre Kleinsten.
Zeit 09:00-11:00 Uhr
Mittwoch, 3. Juni 2020

Info der Stadtwerke Wiener Neustadt:

Änderungen bei Linienbussen

Mit 6. Juli 2020 werden die öffentlichen Linienbusverbindungen der Wiener Neustädter Stadtwerke und Kommunal Service GmbH umgestellt. Die Vororte-Linien sollen den Bürgern der Umlandgemeinden eine stündliche und direkte Verbindung in das Stadtzentrum und den Hauptbahnhof garantieren.

Parallel dazu sollen die Busse mit einem Informationssystem und WLAN ausgestattet werden und klimatisiert sein. Außerdem wird die Möglichkeit einer Bankomatzahlung geprüft.

Mit einer umfassenden Informationskampagne werden zeitgerecht sämtliche Details und Informationen veröffentlicht.

Ein herzliches Willkommen unseren jüngsten Katzelsdorfern!

GR Mag. Petra Fürpass und GGR Mag. Annemarie Rall besuchten unsere Jüngsten und überbrachten die besten Glückwünsche der Gemeinde sowie einen gut gefüllten Katzelsdorf-Rucksack und Blumen.

Jennifer Czczelits und Thomas Linhart freuen sich gemeinsam mit Tochter Ella über die Geburt des kleinen Lenny, der am 10.12.2019 das Licht der Welt erblickte.

Familie Elfriede und Dr. Uwe Bach sind gemeinsam mit ihren Söhnen Nils und Fin sehr glücklich mit ihrer süßen Tochter Greta Ava, die am 24.7.2019 drei Monate zu früh geboren wurde. Nach einem langen Aufenthalt im Krankenhaus geht es ihr jetzt gut. Familie Bach möchte sich auf diesem Weg für die großartige Unterstützung bei ihrer Familie, den Freunden und Bekannten sowie bei ihren lieben Nachbarn herzlich bedanken (Nils ist nicht am Foto).

Familie Victoria und Mathias Gamperl haben viel Freude mit ihren beiden Söhnen, dem kleinen Elijah Mathias, der am 30.10.2019 geboren wurde und dem großen Bruder Jakob

GNAM
Elektrotechnische Anlagen GmbH

- Elektroinstallation
- Elektromechanik
- Industrieelektronik
- Erneuerbare Energie

TECHNIK VERBINDET

Tel. 02622 78771
Fax 02622 78772
www.gnam.at
gnam@katzelsdorf.at
2801 Katzelsdorf
Hauptstrasse 25

Der GEMEINDEARZT informiert

Die Aufreger-Gesellschaft

Wie leben wir heute? Statt die Wunder der Natur zu bestaunen und zugleich zu beschützen, laufen viele von uns wie „Untote“ durch die Gegend, um dabei unablässig in den Handy- oder Smartphone-Bildschirm zu starren. Ich habe bereits Mütter und Väter gesehen, die das Kinderwagen-Schieben zum Lauftraining umfunktionieren oder ebenso in ihre Flimmerkisten schauen, während das Baby fast unbeachtet im Wägelchen vor sich hin greint...oder noch schlimmer, schon mit wenigen Monaten durch eine eigene Flimmerkiste ruhiggestellt wird...

Haben Sie übrigens schon von dem Krokodil gehört, das den Mühlbach unsicher macht...oder davon, dass die Erde jetzt doch eine Scheibe ist, weil reihenweise Kreuzfahrtschiffe über den Rand der Scheibe hinaus wollen und ins leere Weltall abstürzen...oder wussten Sie schon davon, dass der sogenannte „Präsident“ einer Großmacht ein belesener Mensch ist....? Nun, all das sind einfache Falschmeldungen... doch ganz gleich, wie dumm die Nachrichten auch sein mögen, es gibt immer irgendjemanden, der diesen Unsinn ohne jegliches eigenes Denken glaubt... weil...man hat schließlich etwas zu erzählen ...nach dem altbewährten Motto „Hast Du schon gehört?“...sonst würden wir wohl stumm beim Heurigen sitzen und darüber brüten, ob wir nicht doch besser Vegetarier werden sollten...

Statt das hoffentlich nicht schon eingerostete Gehirn zum eigenen Nutzen und auch sinnstiftend für das allgemeine Wohl einzusetzen, werden heute die unmöglichsten Dinge geglaubt und ohne jegliche kritische Überprüfung weitererzählt...selbstverständlich nachdem man noch ein bisschen etwas Eigenes dazu erfunden hat, um die Geschichte würziger und spannender zu machen...so wie es einst das Spiel „“Stille Post“ gab, bei dem spätestens der 5. Mitspieler einen völlig anderen Satz wahrgenommen hat als derjenige, der den Satz als Erster ausgesprochen hat.

Modern scheint überhaupt das unablässige Katastrophen-Denken geworden zu sein...schlecht frisierte oder gegenteils haar-pomadisierte Sprecher in den Flimmer-Medien rufen Tag für Tag neuerlich irgendeine Art von tödlichem Notstand aus...und so wird aus dem Abnormalen irgendwann das Gefühl „Katastrophe sei der Normalzustand“...auf diese Weise wird z.B. der Gang in ein Spital zur hochgeschaukelten Lebensgefahr, obwohl dort Tag für Tag jede Menge an hervorragender Arbeit geleistet wird, die aber niemanden zu interessieren scheint...oder haben Sie schon jemals in einer Zeitung gelesen oder einer Fernsehnachricht gehört: „8000 Hüftoperationen komplikationslos und erfolgreich ausgeführt...“?? Da liest man doch viel eher: „Falsches Bein abgeschnitten“, was durch den Sprecher der Nachricht mit Grabesmiene verkündet wird, während derselben Moderator nur wenige Sekunden später mit aufgesetztem Lächeln die nächste Schönwetterperiode oder den nächsten Opernballstar von Richard „Mörtel“ Lugner grinsend ankündigt....so weit zum Thema Mitgefühl und Einfühlsamkeit...

Ich denke, es wird höchste Zeit, sich dem Wahnsinn der Medien-Überflutung immer öfter zu entziehen.Unsere Gehirne sind auf diese unendliche, meist irreführende Bilderflut nicht vorbereitet...dementsprechend nehmen die Konzentrationsstörungen schon bei Kindern deutlich zu, weil unentwegt irgendwelche Ablenkungen aus dem Handy, dem SMS-Gebimmel oder aus sonstigen Riesenkraken, die unsere Seele aufzufressen drohen, in unsere sogenannte Wirklichkeit hereintropfen...

All diese Ausführungen bedeuten jetzt nicht „zurück in die Höhle“ zum Buschtrommeln und Lagerfeuer-Gestarre. Vielmehr liegt mir daran, zur Nachdenklichkeit unseres Selbst hinzuführen, damit wir dieses Leben mit Sinn, Würde und Freude gestalten können und damit wir Mutter Erde achten und ehren, denn ohne sie sind wir alle nur ein Staubkorn im Nichts...

Dr. Rudolf Bogad,
Gemeindearzt-Dinosaurier...

Apothekendienstplan

APRIL			MAI			JUNI		
M	1	8	F	1	2	M	1	6
D	2	9	S	2	3	D	2	7
F	3	1	S	3	4	M	3	8
S	4	2				D	4	9
S	5	3	M	4	5	F	5	1
			D	5	6	S	6	2
M	6	4	M	6	7	S	7	3
D	7	5	D	7	8			
M	8	6	F	8	9	M	8	4
D	9	7	S	9	1	D	9	5
F	10	8	S	10	2	M	10	6
S	11	9				D	11	7
S	12	1	M	11	3	F	12	8
			D	12	4	S	13	9
M	13	2	M	13	5	S	14	1
D	14	3	D	14	6			
M	15	4	F	15	7	M	15	1
D	16	5	S	16	8	D	16	3
F	17	6	S	17	9	M	17	4
S	18	7				D	18	5
S	19	8	M	18	1	F	19	6
			D	19	2	S	20	7
M	20	9	M	20	3	S	21	8
D	21	1	D	21	4			
M	22	2	F	22	5	M	22	9
D	23	3	S	23	6	D	23	1
F	24	4	S	24	7	M	24	2
S	25	5				D	25	3
S	26	6	M	25	8	F	26	4
			D	26	9	S	27	5
M	27	7	M	27	1	S	28	6
D	28	8	D	28	2			
M	29	9	F	29	3	M	29	7
D	30	1	S	30	4	D	30	8
			S	31	5			

Alle Apotheken in Wiener Neustadt

1: Heiland Apotheke, Pottendorferstraße 6, Tel. 02622/22128

2: Apotheke z. Hl. Leopold, Ungargasse 26, Tel. 02622/22153

3: Bahnhofapotheke, Zehnergasse 4, Tel. 02622/23293

4: Apotheke Civitas Nova, Prof. Dr. Stephan-Koren-Straße 8a, Tel. 02622/26616

5: Merkur Apotheke, Stadiongasse 6-12, Tel. 02622/86165

6: Apotheke zur Mariahilf, Hauptplatz 21, Tel. 02622/23153

7: Zehnergürtel-Apotheke, Roseggergasse 55, Tel. 02622/66356

8: Alte Kronen Apotheke, Hauptplatz 13, Tel. 02622/23300

9: Fischapark Apotheke, Zehnergürtel 12-24, Tel. 02622/24020

Coronavirus - Gemeindearzt Info

Sehr geehrte Damen und Herren!

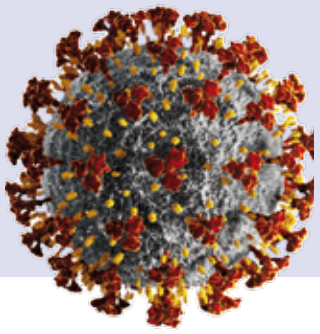
Bis auf Weiteres werden in unserer Ordination **nur nach telefonischer Voranmeldung** Patienten angenommen: **Tel. Nr. 02622 78 208.**

Bitte beachten Sie auch den **Sicherheitsabstand von einem Meter** und **keine Gruppenbildung über fünf Personen, wenn Sie in die Praxis kommen!**

Unsere Öffnungszeiten:

Montag von 14.00 - 19.00
Dienstag: 9.00-12.00
Mittwoch 14.00-18.00 Uhr
Freitag 9.00-13.00 Uhr

Wir danken für Ihr Verständnis!



© thodonal - Stock.adobe.com

So schützen Sie sich vor dem Coronavirus

Grafik: APA, Quelle Bundeskanzleramt

Die wichtigsten Unterschiede bei Symptomen

	Coronavirus	Erkältung	Grippe
Fieber	**häufig**	selten	**häufig**
Müdigkeit	manchmal	manchmal	**häufig**
Husten	**häufig***	wenig	**häufig***
Niesen	nein	**häufig**	nein
Gliederschmerzen	manchmal	**häufig**	**häufig**
Schnupfen	selten	**häufig**	manchmal
Halsschmerzen	manchmal	**häufig**	manchmal
Kopfweh	manchmal	selten	**häufig**
Kurzatmigkeit	manchmal	nein	nein

*trocken

Quelle: APA / Der Standard

Zahnärztenotfalldienst

25./26. Apr.	Dr. Maximilian Negrin, Bad Erlach	02627/48564
1./2./3. Mai	Dr. Wolfgang Melchard, Wr. Neustadt	02622/21694
9./10. Mai	Dr. Marianne Hahn, Edlitz	02644/37170
16./17. Mai	Dr. Johannes Forster, Berndorf	02672/82293
21. Mai	Dr. Gerda Sigmund, Katzelsdorf	02622/78294
23./24. Mai	Dr. Irene Simon, Ternitz	02630/38477
30., 31.5./1.6.	Dr. Wolfgang Schlanitz, Wr. Neustadt	02622/27711
6./7. Juni	Dr. Christian Kunz, Ebreichsdorf	02254/72234
11. Juni	Dr. Edda Karin Rein, Ternitz	02630/334900
13./14. Juni	Dr. Andreas Vegh, Neunkirchen	02635/62257
20./21. Juni	Dr. Friedrich Lechner, Neunkirchen	02635/65189
27./28. Juni	Dr. Corina Mihaela Tamas, Baden	02252/47600
4./5. Juli	Dr. Jörg-Josef Aichberger, Ternitz	02630/36759
11./12. Juli	Dr. Andras Vegh, Neunkirchen	02635/62257
18./19. Juli	Dr. Beate Puchner, Neunkirchen	02635/71100

Der Ärztenotdienst beginnt jeweils um 9 Uhr früh und endet um 13 Uhr. Bei Nichtvorliegen eines Dienstplanes ist der Notdienstarzt während der Dienstzeiten immer über den Einheitskurzruf 141 zu erfahren!

Ruhe bewahren - Situation beurteilen - besonnen vorgehen!

Wie äußert sich eine Ansteckung?

Die meisten Infektionen mit dem neuartigen Coronavirus verlaufen mild!

Anzeichen einer Erkrankung sind:

Fieber, Husten, Kurzatmigkeit, Atembeschwerden. Nur in geringen Fällen nimmt diese Erkrankung einen akuten Verlauf.

Wie lange dauert es, bis ich eine Ansteckung bemerke?

Die Inkubationszeit beträgt in den meisten Fällen 3 bis 5 Tage, in Ausnahmefällen bis zu 14 Tagen. Nach ein bis zwei Wochen heilt es von selber aus. Danach ist man auch nicht mehr ansteckend.

Helfen Schutzmasken?

Feinstaubmasken sind kein wirksamer Schutz gegen Viren oder Bakterien, die in der Luft übertragen werden. Sind Sie erkrankt, können sie damit aber dazu beitragen, das Risiko der Weiterverbreitung des Virus durch „Spritzer" von Niesen oder Husten zu verringern.

Hotlines:

AGES: **0800 555 621** – rund um die Uhr
Wenn Sie glauben, sie haben sich angesteckt:
1450

Informationen des NÖ Zivilschutzverbandes, Quelle: www.sozialministerium.at

Ärztenotfalldienst

25./26. Apr.	Dr. Christian Seitelberger, Pitten	02627/82149
1. Mai	Dr. Viktor Chlopcik, Bad Erlach	02627/48520
2./3. Mai	Dr. Michael Tischler, Pitten	02627/82315
9./10. Mai	Dr. G. Jungmeister, Bad Erlach	02627/81260
16./17. Mai	Dr. Ludwig Dock, Lanzenkirchen	02627/45494
21. Mai	Dr. G. Jungmeister, Bad Erlach	02627/81260
23./24. Mai	Dr. Rudolf Bogad, Katzelsdorf	02622/78208
30./31. Mai	Dr. Christian Seitelberger, Pitten	02627/82149
1. Juni	Dr. Viktor Chlopcik, Bad Erlach	02627/48520
6./7. Juni	Dr. Michael Tischler, Pitten	02627/82315
11. Juni	Dr. Christian Seitelberger, Pitten	02627/82149
13./14. Juni	Dr. B. Lichtenauer, Schwarzau	02627/82424
20./21. Juni	Dr. Viktor Chlopcik, Bad Erlach	02627/48520
27./28. Juni	Dr. Ludwig Dock, Lanzenkirchen	02627/45494

Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst wird auf freiwilliger Basis von den Ärzten geleistet und umfasst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144. Ab 19:00 Uhr werden die Dienste in ganz Niederösterreich von Notruf NÖ (erreichbar unter der Rufnummer 141) erbracht.

Was ist los in Wald und Flur?

Die Waldschnepfe!

Sehnsüchtig warten wir Jäger auf den ersten März.

Vogelgezwitscher am Morgen und der eine oder andere laue Windhauch kündigen bereits den Frühling an. Und auch ein ganz besonderer Vogel, die Waldschnepfe ist ein Vorbote auf die wärmeren Zeiten im Jahresrhythmus die wir nach einem langen Winter, auch wenn er nicht mehr so kalt ist wie einst, herbeisehnen. Wie bereits der Name sagt lebt die Waldschnepfe in feuchten Laub- und Mischwäldern. Sie ist nicht nur im Flach und Mittelgebirge zu finden, sie kommt auch in den Alpen bis zu 1.500 m vor.

Einen der beeindruckendsten Anblicke habe ich persönlich, völlig unerwartet, in Rohr im Gebirge erlebt. Aber auch hier bei uns auf der Rosalia und im Föhrenwald finden die originellen Zugvögel offenbar noch gute Nahrungs- und Brutbedingungen vor.

Die Waldschnepfe ist ein haustaubengroßer Vogel, mit braun, schwarz, weiß gemustertem Gefieder der aufgrund seiner guten Tarnung nur schwer in der Natur zu sehen ist. Das Besondere an diesem Vogel ist der lange, gerade Schnabel, der in der Jägersprache „Stecher" genannt wird. Damit kann er seinen Speiseplan, nämlich Würmer, Insekten, Spinnen, Larven wunderbar schnabeltief aus dem Boden stochern. Für den Fall, dass ein Frosteinbruch den Zugvogel überrascht, ist er aber durchaus bereit auch vegetarische Nahrung aufzunehmen. Im Volksmund kennt man die Schnepfe auch als den " Vogel mit dem langen Gesicht"!

Das Verbreitungsgebiet der Waldschnepfe erstreckt sich von Eurasien, Westeuropa bis nach Japan. Sie ist ein Zugvogel und begibt sich im Herbst und Winter in den Mittelmeerraum oder an die Atlantikküste. Bekannt ist, dass Schnepfen lieber über das Land als über das offene Meer fliegen, obwohl sie unglaublich lange Strecken, nachweislich 700 km in einem Stück, bewältigen können. Vereinzelt gibt es sogenannte „Lagerschnepfen",

diese machen immer an einem einmal gewählten Rastplatz halt und sind dort verlässlich auf der Durchreise anzutreffen.

Die Waldschnepfe ist sehr scheu, sie versteckt sich am Tag und wird nur in der Dämmerung aktiv.

Die Balz und Paarungszeit ist kurz, die Männchen fliegen innerhalb von cirka zwei Wochen immer die gleichen Flächen mit Blick auf der Suche nach paarungsbereiten Weibchen ab. Schnepfen sind mit ihren großen Kulleraugen in der Lage auch nach hinten zu sehen. Sie streichen nur morgens und abends für 10 bis 30 Minuten, kurz bevor es hell wird und kurz bevor es dunkel wird. Dieser ganz typische Balzflug wird Schnepfenstrich genannt!

Balzende Schnepfen quorren und puitzen während des Schnepfenstrichs. Waldschnepfen finden sich nur zur Paarung zusammen und trennen sich dann wieder. Das Brüten und die Aufzucht des Nachwuchses erledigen die Damen alleine.

Die Frühjahrsjagd auf die Waldschnepfe ist derzeit in Niederösterreich erlaubt und es gibt langjährige Diskussionen auf Europaebene zu diesem Thema. Weit mehr als die Jagd macht allerdings auch den Waldschnepfen der Lebensraumverlust zu schaffen, da die allgemeine Entwässerung der Wälder und der Bodenverlust von zB. Feuchtwiesen, die Brutgebiete erheblich einschränken.

Lediglich in England und Schottland, wo die Schnepfen auch überwintern, ist die Bejagung aufgrund des zahlreichen Vorkommens noch nicht in Frage gestellt.

Die wunderbare Abendstimmung am Schnepfenstrich ist mit nichts zu vergleichen und das Leuchten des Sternes Sirius, den wir Jäger auch den Schnepfenstern nennen, kündigt oftmals tatsächlich den Beginn des kurzen Balzfluges an. Zu diesem Zeitpunkt schweigen die Gesänge der Waldvögel plötzlich und es wird ganz ruhig, während die Dämmerung rapide voranschreitet.

Das sind die Momente in denen die Wahrhaftigkeit der Natur und der schwindende Tag sich mit dem Abendrot am Firmament vermischt und sich beinahe unvermeidlich eine Ehrfurcht vor der Schöpfung einstellt.

Mit viel Glück ergibt sich dann Gelegenheit einen Schnepf oder manchmal Zwei, einen Zwick, über den Saum der Bäume wegstreichen zu sehen. Oft ist dieser so schnell verschwunden, dass man an eine Einbildung glauben möchte.

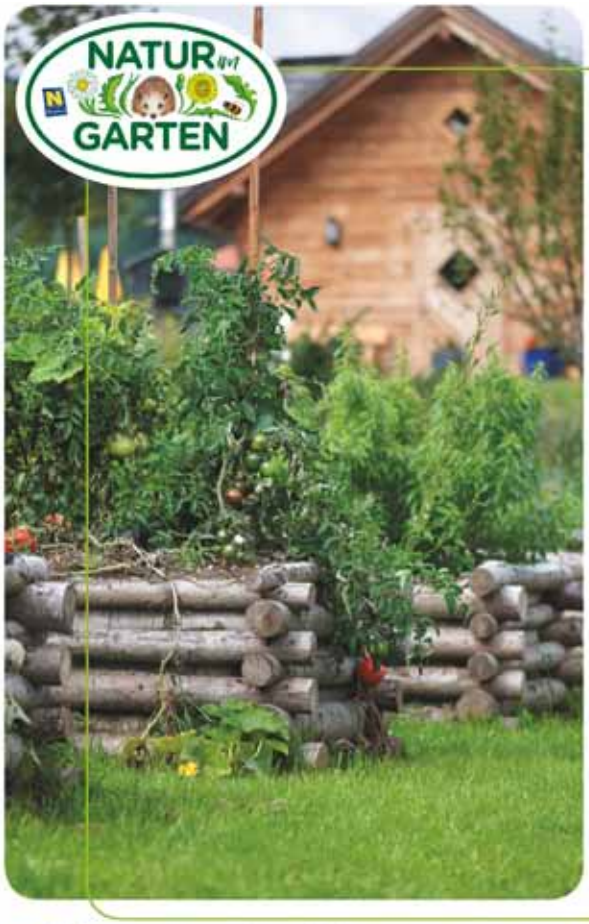
Es ist ein ganz besonderer Anblick, die Waldschnepfe erkennt man am ungewöhnlichen Zick-Zack Flug, fast torkelnd und dennoch pfeilschnell, jedoch bedarf eines geübten Auges diesen Vogel wahrzunehmen.

Daher ist die Schnepfe aus der Speisekarte so gut wie verschwunden, allerdings wird dieser Vogel von Feinschmeckern beinahe mythisch verehrt.

Die französische Gastronomie wertet die Schnepfe als „das Nonplusultra aller irdischen Freuden" wobei ich für alle Jäger und Nichtjäger hoffe, dass dem nicht so ist aufgrund der Besonderheit des kostbaren Vogels!

Jagd ist emotional, bewegend und erfordert Würde und Respekt vor den Tieren und ihrem Lebensraum, in diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein schönes Frühjahr in unserer wunderbaren Natur.

Christa Ferstl



RÜCKENSCHONEND GÄRTNERN

Hochbeete liegen voll im Trend – egal, ob im Garten, auf der Terrasse oder auf dem Balkon. Ein Hochbeet bietet zahlreiche Vorteile: es liefert hohe Erträge, entlastet bei der Arbeit Ihren Rücken und kann individuell bepflanzt und gestaltet werden.

Ausrichtung: Legen Sie Ihr Hochbeet in Nord-Süd-Ausrichtung an, um eine optimale Sonneneinstrahlung zu erzielen.

Untergrund: Ebnen Sie den Untergrund, damit das Hochbeet gerade steht und sich später nicht verzieht.

Holzeinfassung: Verwenden Sie am besten heimische Harthölzer wie Lärche oder Eiche.

Aufbau (von unten nach oben):

- feines Wühlmausgitter am Boden hinlegen und zusätzlich 20 cm seitlich hochziehen
- ca. 40 cm hoher „Holzkern" aus Strukturmaterial wie Ästen und Zweigen
- ca. 20 cm dicke Schicht aus Laub, Grasschnitt oder anderem verrottbaren Material
- ca. 20 cm Grobkompost und 20 cm Gartenerde mit Kompost je nach Nährstoffbedarf
- Eine Noppenfolie schützt das Holz vor der Erdfeuchtigkeit. So hält es länger.

Informationen zu „Natur im Garten" unter www.naturimgarten.at.
Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten" Telefon +43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at.

www.naturimgarten.at

Hier wachsen Ihre Lebensmittel – Bleiben Sie bitte auf den Wegen!

Viele Mitbürger wollen in dieser Zeit die Natur genießen. Leider achten sie dabei nicht immer darauf, wo die Wege für derartige Spaziergänge und Sportaktivitäten im Freien sind.

Dabei werden auch Felder, Wiesen und Gärten für die Freizeitaktivitäten genutzt.

© ÖVP Klub/Sabine Klimpt

Bezirksbauernbund-obmann Martin Preineder

Bundesrat **Martin Preineder** appelliert im Namen vieler Kollegen des Bezirkes an das Bewusstsein und den jetzt noch mehr gelebten Zusammenhalt der Bevölkerung: „Bitte seien Sie sich bewusst, dass auf den Wiesen und Feldern Futter für unsere Haustiere und Lebensmittel für uns Menschen wachsen." Durch den verstärkten Aufenthalt im Freien und in der Natur hat sich die Problematik der immer wieder in Äckern und Wiesen herumlaufenden Menschen verstärkt. Dadurch wird die Arbeit der Landwirtschaft durch eine Unachtsamkeit der Menschen schnell zunichte gemacht.

Auf diesen Feldern wachsen die Lebensmittel, die wir dringend zum Leben brauchen und darum bitten die Bäuerinnen und Bauern sich dieser Tatsache bewusst zu sein: „Bleiben Sie auf den Wegen – denn auf den Feldern wachsen unsere Lebensmittel!".

Genießen Sie die Natur und kaufen Sie die Lebensmittel aus Ihrer Region! Im Einklang der Natur leben und arbeiten, muss unser gemeinsames oberstes Ziel sein.

Bauernbund/Bezirk Wiener Neustadt

Freiwillige Feuerwehr Katzelsdorf

Mitgliederversammlung

Traditionell am 6. Jänner konnte Kdt HBI **Christian Wagenhofer** neben den zahlreich erschienenen Feuerwehrkameraden auch Bürgermeister LM **Michael Nistl**, UA Kdt. HBI **Manfred Landl** sowie EKdt. OBR **Ing. Albert Brix** bei der Mitgliederversammlung begrüßen.

Zunächst wurde von HBI Christian Wagenhofer ein allgemeiner Rückblick über das Jahr 2019 präsentiert. Die Feuerwehrkameraden erbrachten 6725 Stunden freiwillig und unentgeltlich für die Allgemeinheit. 42 Einsätze dazu noch 40 Übungen, Aus- und Weiterbildung sowie Sicherungs- und Sonderdienste ergaben 419 Tätigkeiten.

Nach dem imposanten Rückblick auf die vielen geleisteten Stunden bei Einsätzen, Übungen und Aktivitäten sowie den interessanten Berichten der Fachchargen wurden wieder Beförderungen und Ehrungen durchgeführt.

Beförderungen: **Ralph Horvath** zum OFM, **Florian Fries** zum HFM, **Sebastian Mitterhofer** zum HFM, **Rudolf Barnert** zum SB FMD

UA Kdt. HBI Manfred Landl fand lobende Worte zu der professionellen Struktur mit der tollen Ausbildungsarbeit und dem großen Engagement der FF Katzelsdorf.

Danach konnte er im Zuge der Versammlung das Verdienstzeichen 3. Kl. Bronze des NÖ LFVB

an OBI **Michael Böhm** für seine erbrachten Leistungen überreichen (Bild oben).

Auch Bürgermeister Michael Nistl bedankte sich mit anerkennenden Worte zu den tollen erbrachten Leistungen und vielen geleisteten Stunden für die Allgemeinheit.

Zum Abschluss bedankte sich Kdt HBI Christian Wagenhofer für die Unterstützung seitens der Gemeinde und bei den Kameraden für ihren unermüdlichen Einsatz.

Bereits 12 Einsätze im Jänner und Februar 2020!

Kellerbrand

Am Dienstag, den 14. Jänner 2020, heulten um 13:36 Uhr in Katzelsdorf und Eichbüchl die Sirenen und alarmierten die Kameraden beider Feuerwehren zu einem Kellerbrand in Katzelsdorf welcher im Heizraum des Hauses ausgebrochen war (Bild oben).

Nach kurzer Zeit rückte das Rüstlöschfahrzeug der FF Katzelsdorf als erstes Fahrzeug zum Einsatzort aus. Beim betroffenen Wohnhaus angelangt, wurde nach der Erkundung der Lage aufgrund der starken Verrauchung der Kellerräume, die Brandbekämpfung sofort unter Atemschutz begonnen.

Durch das rasche Eingreifen der eingesetzten Atemschutztrupps konnte der Brand in kurzer Zeit unter Kontrolle gebracht und abgelöscht werden. Anschließend wurden die betroffenen Bereiche und der Kamin mit der Wärmebildkamera nach Glutnestern abgesucht.

Ebenso wurde das gesamte Wohnhaus, intensiv mit dem Druckbelüfter mit Frischluft belüftet.

Verkehrsunfall

Aus unbekannter Ursache verlor am 2. Februar ein PKW-Fahrer die Herrschaft über sein Fahrzeug, das dadurch stark beschädigt am Straßenrand fahruntauglich zu liegen kam.

Da das Fahrzeug verkehrsbehindernd abgestellt war und bereits Öl und Betriebsmittel austraten, wurde die FF Katzelsdorf zum Einsatzort alarmiert.

Seitens der Feuerwehr wurde die Unfallstelle abgesichert, der Brandschutz aufgebaut und die auslaufenden Betriebsmittel mit Bindemittel abgedeckt. Nach der Freigabe durch die Polizei erfolgte die Sicherstellung des Unfallfahrzeuges.

Fahrzeugbergung

Ein PKW landete am 7. Februar aus unbekannter Ursache auf der steilen Uferböschung der Leitha und drohte in das Flussbett zu stürzen.

Nachdem das Fahrzeug gegen weiteren Absturz gesichert war, konnte mit den Bergungsarbeiten begonnen werden.

Es wurde die Bergung mit Hilfe der Seilwinde des RLF durchgeführt und das Tanklöschfahrzeug als Anschlagpunkt für die Zugumlenkung des Seilwindenseiles über eine Umlenkrolle genutzt.

Durch das bedachte Arbeiten der eingesetzten Mannschaft konnte das Fahrzeug schadlos geborgen und dem Besitzer übergeben werden.

Sturmschaden

Auch Katzelsdorf blieb von dem Sturmtief Yulia nicht verschont und so mussten die Kameraden in diesen Tagen zu vier Einsätze mit Sturmschäden ausrücken. Große Bäume wurden umgerissen und versperrten die Straßen im Ortsgebiet als auch auf der L148.

Atemschutz Alarmplanübung

Drei Atemschutztrupps aus Katzelsdorf und ein Trupp der FF Kl. Wolkersdorf übten gemeinsam das Schadensszenario Menschenrettung und Brandbekämpfung bei einem Wohnungsbrand.

Zu Beginn präsentierte Kdt. HBI **Christian Wagenhofer** die Atemschutzausbildung der FF

Mitgliederversammlung

Katzelsdorf für das Jahr 2020 und zeigte unter anderen das Umgehen mit Schlauchpaket, Schlauchloop und Bandschlinge vor.

Danach ging es zum Übungsobjekt, das für die Übung bereits intensiv mit Kunstrauch vernebelt war (Bild oben). Mehrere Brandstellen und der eingespielte akustische Hintergrund waren eine Mehrbelastung für die vier eingesetzten Atemschutztrupps bei der Personensuche, die den Atemschutztrupps körperlich alles abverlangte. Die sechs vermissten Personen konnten rasch gefunden und gerettet werden.

Bei der Nachbesprechung zeigten sich alle sehr begeistert von der Übungsdarstellung in der voll möblierten Wohnung.

Monatliche Ausbildungsübung

Laut dem neuen Ausbildungskonzept der Feuerwehr Katzelsdorf, wo schwerpunktmäßig die verschiedenen Gerätschaften, Einsatztaktik oder Gefahren Potentiale geübt werden, startete man am 7. Februar das Übungsjahr mit dem Thema „Arbeiten mit den Hebekissen" (Bild unten).

Nach einer kurzen Gerätekunde an den Fahrzeugen wurden alle Hebekissen mit dem nötigen Zubehör samt dem Unterbauholz für die Übung anschaulich aufgelegt.

Kdt. HBI **Christian Wagenhofer** erläuterte die Vor und Nachteile, die Möglichkeiten und Grenzen des Arbeitens mit den Hebekissen sowie den Aufbau bzw. die Tragfähigkeit eines Kreuzstoßes, der zum Unterbauen bzw. zum Sichern der Last erforderlich ist. Ebenso wurden die verschiedenen Möglichkeiten der Luftversorgung für die Hebekissen vor dem praktischen Üben durchprobiert.

Für den praktischen Teil der Übung lautete das Übungsszenario „Radfahrer nach Verkehrsunfall unter einem 18 Tonnen schwerem LKW eingeklemmt".

Die eingeteilten Trupps begannen daraufhin das neu erlernte bzw. gefestigte Wissen in die Tat umzusetzen. Mittels Kreuzstoß und zwei übereinaderliegenden Hebekissen wurde die Last sicher gehoben und die Person befreit. Nach dem Wechsel der Mannschaft wurde im zweiten Durchgang als Luftquelle die Druckluftversorgung des LKW genutzt und auch so wurde das Einsatzziel rasch erreicht. Die anwesenden Mitglieder waren von der komprimierten Übung und den umfangreichen Anwendungsmöglichkeiten der Hebekissen sehr begeistert.

Alarmplanübung

Am Freitag den 2. Februar fand die gemeinsame Alarmplanübung der Feuerwehren Katzelsdorf und Eichbüchl statt.

Übungsleiter LM **Christian Bauer-Weber** hatte als Übungsszenario „Mehrere vermisste Personen bei Kellerbrand in einem Wohnhaus mit starker Rauchentwicklung" für die alarmierten Einsatzkräfte vorbereitet.

Beim Eintreffen des ersten Fahrzeuges trat intensiver Kunstrauch aus dem Gebäude, der den eingesetzten Atemschutztrupps so ein realistisches Suchen nach vermissten Personen ermöglichte.

Nach kurzer Zeit konnten der zweite und dritte Atemschutztrupp ebenso zur Personenrettung in das Gebäude vordringen, wo trotz der Größe des Hauses die vermissten Personen rasch in den Kellerräumen gefunden wurden.

Neben den Übungspuppen wurden auch zwei freiwillige Statisten schonend und professionell von den eingesetzten Kräften über eine steile Treppe ins Freie gerettet.

Ziel dieser gemeinsamen Übung war, das reibungslose und rasche Arbeiten der verschieden eingesetzten Atemschutztrupps zu üben.

Bei der Nachbesprechung zeigten sich die eingesetzten Kräfte begeistert, in einem intakten Wohnhaus so einsatznahe üben zu können.

Funkleistungsbewerb

Die Feuerwehrkameraden OFM **David Handler**, OFM **Christoph Wagner** und FM **Stefan Weber** konnten bei dem Bewerb um das Funkleistungsabzeichen in der Landesfeuerwehrschule in Tulln das begehrte Abzeichen erringen (Bild unten). Herzlichen Glückwunsch!

Gemeindezeitung Katzelsdorf

Impressum: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Katzelsdorf a. d. Leitha, 2801 Katzelsdorf, Redaktionelle Bearbeitung und grafische Gestaltung: Hans Tomsich (hans.tomsich@gmail.com), für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Michael Nistl, Gemeindeamt.

Inhalt: Amtliche Mitteilungen der Gemeinde Katzelsdorf und kulturelle sowie wirtschaftliche Nachrichten aus dem Leben der Gemeinde.

Herstellung: Kopie & Plakat, Renate Binder, 2821 Lanzenkirchen, Rosentaler Straße 37

Aufgrund der besseren Lesbarkeit wird in den Texten in dieser Gemeindezeitung der Einfachheit halber nur die männliche Form verwendet. Die weibliche Form ist selbstverständlich immer mit eingeschlossen.

Freiwillige Feuerwehr Eichbüchl

Ausbildung

Die Kameraden LM **Erwin Zehetner** und OFM **Stefan Woltran** haben nach einem 2-tägigen Lehrgang erfolgreich die Prüfung für den Stapler-Führerschein und BI **Günter Frey**, LM **Florian Ofenböck** und OFM **Stefan Woltran** nach einem 4-tägigen Lehrgang erfolgreich die Prüfung für den Fahrzeugkran-Führerschein abgelegt. Herzlichen Glückwunsch!

Jahresausklangs-Punsch

Am 28. Dezember 2019 organisierte die FF Eichbüchl wieder den traditionellen Jahresausklangs-Punsch vor dem Feuerwehrhaus in Eichbüchl (Bild). Kommandant OBI **Erwin Woltran** freute sich Bürgermeister **Michael Nistl**, Vizebürgermeister **Mag. Stephan Ernst**, sehr viele Gemeinderäte und viele Besucher aus Eichbüchl und Katzelsdorf begrüßen zu dürfen. Bei heißen Getränken und einer kleinen Jause unterhielten sich die zahlreichen Besucher sehr gut und stießen auf ein gutes neues Jahr an.

Einsätze

Am 14. Jänner unterstützten wir die FF Katzelsdorf mit einem Atemschutztrupp bei der Bekämpfung eines Kellerbrandes in einem Wohnhaus in Katzelsdorf.

Am 17. Jänner wurden wir über die Bezirksalarmzentrale alarmiert, dass aus unbekannten Ursache ein Wohnhaus in Eichbüchl stark verraucht ist. Bereits einige Minuten später sind wir mit dem Tanklöschfahrzeug und dem Löschfahrzeug mit 16 Kameraden zum Einsatzort ausgefahren. Beim Eintreffen waren alle Hausbewohner im Freien, sodass keine akute Personengefährdung mehr bestand. Unter Verwendung der Atemschutzgeräte und unserer Wärmebildkamera wurde nach der Ursache gesucht (Bild rechts oben). Es gab keinen Brand, sondern im Heizraum hat sich das Ofenrohr vom Ofen der Zentralheizungsanlage gelöst, sodass sich der Rauch im Heizraum und in weiterer Folge in die übrigen Wohnräumlichkeiten ausgebreitet hat. Das Ofenrohr wurde aufgesetzt und gesichert. Abschließend wurden mit dem Druckbelüfter sämtliche verrauchten Räumlichkeiten belüftet. Nachdem in keinem Raum mit unserem Mehrgasmessgerät ein CO-Wert (Kohlenmonoxid-Wert) festgestellt wurde, konnten die Bewohner das Wohnhaus wieder betreten.

Bericht von der Mitgliederversammlung

Am Samstag, den 1. Februar 2020 fand die Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Eichbüchl im Restaurant Kupfer-Dachl der Familie **Karl und Gerti Görg** in Eichbüchl statt. Kommandant OBI **Erwin Woltran** konnte Bürgermeister **Michael Nistl**, Unterabschnittskommandant HBI **Manfred Landl**, Ehrenkommandant EBR Ing. **Karl Ofenböck**, Ehrenverwalter EVI **Johann Woltran**, Ehrenmitglied und Bürgermeisterin a.D. **Hannelore Handler-Woltran**, die Patin **Helga Woltran**, geschäftsführenden Gemeinderat und Sicherheitsbeauftragten der Gemeinde Katzelsdorf **Michael Kadletz**, 25 Feuerwehrmitglieder und die zahlreich erschienenen unterstützenden Mitglieder begrüßen.

Die FF Eichbüchl hat zurzeit 39 Aktive und fünf Reservisten (ab 65 Jahre). Im Jahr 2019 wurden bei 909 Tätigkeiten 7.885 Stunden freiwillig und unent-

Heurigentermine: Mai - August '20

von	bis	Heurigenlokal
15.05.	25.05.	Heurigenschenke Böhm, Hauptstraße 86
20.05.	24.05.	Familie Schadl, Buchenweg 6 (Mi ab 16h)
29.05.	01.06.	Familie Schadl, Buchenweg 6 (Fr ab 16h)
05.06.	11.06.	Familie Brix, Eichbüchl 20
12.06.	21.06.	Heurigenschenke Böhm, Hauptstraße 86
19.06.	25.06.	Heurigenschenke Döller, Eichbüchler Str. 43
19.06.	02.07.	Familie Fingerlos, Frohsdorf, Amselg. 31
03.07.	12.07	Familie Flatischler, Eichbüchl 4
10.07.	16.07.	Heurigenschenke Döller, Eichbüchler Str. 43
17.07.	23.07.	Familie Schadl, Buchenweg 6
17.07.	26.07.	Heurigenschenke Böhm, Hauptstraße 8
24.07.	02.08.	Familie Woltran, Eichbüchl 13

Termine vorbehaltlich der von der Bundesregierung vorgegebenen Corona-Maßnahmen!

Kommando bei Mitgliederversammlung

Mitgliederversammlung: Kommando der FF Eichbüchl mit Ehrengästen

FF Eichbüchl: Beförderungen

geltlich für die Allgemeinheit aufgewendet. Nicht enthalten sind die vielen Stunden für die Vorbereitung und Durchführung des Feuerwehrfestes. Im Vorjahr wurde man zu 16 technischen Einsätzen gerufen. Bei sechs Mitgliederversammlungen und 27 Kommando-Sitzungen – davon elf mit den Chargen und Sachbearbeitern – wurden die organisatorischen Maßnahmen diskutiert und beschlossen. Sehr viel Wert wurde auch auf die laufende Aus- und Weiterbildung gelegt. Bei 19 Lehrgangseinheiten wurden rund 200 unbezahlte Stunden absolviert.

Nach dem sehr umfangreichen Bericht von Kommandant OBI Erwin Woltran über die Tätigkeiten der FF Eichbüchl im Jahr 2019 bedankte sich dieser bei allen Feuerwehrmitgliedern für den großen Einsatz im letzten Jahr und erbat diesen auch für die Zukunft. Ein herzlicher Dank erging auch an Herrn Bürgermeister Michael Nistl und an die Gemeinde für die gewährten Unterstützungen.

Im Rahmen der Mitgliederversammlung wurden die Kameraden **Eric Hönig** und **Florian Ofenböck** vom Löschmeister zum Oberlöschmeister befördert. Herzlichen Glückwunsch!

Unterabschnittskommandant HBI Manfred Landl zeigte sich beeindruckt von den Tätigkeiten der FF Eichbüchl und dankte für die gute Zusammenarbeit auf Unterabschnittsebene. Im Unterabschnitt wurden im Vorjahr von den sieben Feuerwehren insgesamt 51.036 Stunden für das Feuerwehrwesen aufgewendet.

Bürgermeister Michael Nistl stellte mit Freude fest, dass auch in Eichbüchl die Bereitschaft, sich freiwillig für die Allgemeinheit einzusetzen, sehr ausgeprägt ist. Er dankte für den unermüdlichen Einsatz für das Feuerwehrwesen und bekräftigte, auch in Zukunft beide Feuerwehren im Bereich der Möglichkeiten zu unterstützen.

Ihr „Zivilschutzbeauftragter" informiert:

Der Zivilschutz zu Besuch in Katzelsdorf

Aufgrund der in den letzten Jahren immer wieder öfter auftretenden und feststellbaren Natur- und Schadensereignissen lud Bürgermeister **Michael Nistl** den Niederösterreichischen Zivilschutzverband am 15.01.2020 zu einer Besprechung nach Katzelsdorf ein.

Dieser Einladung kam **Bernd Buric** vom Zivilschutzverband gerne nach und im Rahmen unserer Besprechung gemeinsam mit der Amtsleiterin erfolgte die Evaluierung des elektronischen Katastrophenschutzplanes für unsere Heimatgemeinde.

Bernd Buric wies insbesondere daraufhin, dass die Aufrechterhaltung der Kommunikation, die Einsatzbereitschaft der örtlichen Blaulichtorganisationen, die Anzahl der Mitarbeiter, die tatsächlich für etwaige, notwendige Arbeiten zur Verfügung stehen, aber auch die Definierung von etwaigen Licht- und Treffpunkten für die Bevölkerung ebenso entscheidend ist, wie auch die persönliche Ausgestaltung des Einsatzstabes.

Von links: GGR Michael Kadletz, Bürgermeister Michael Nistl, Edeltraud Brix, Irmgard Preninger, Eleonore Csitkovits, Bernd Buric (Zivilschutzverband)

Im Anschluss hielt Herr Buric über die Initiative der **TIME-Damen** beim Damenstammtisch im Gasthaus zur Schmiede einen Vortrag zum sicheren Haushalt und der richtigen Bevorratung des Einzelnen, um etwaige Naturschadensereignisse in den eigenen vier Wänden sicherer zu überstehen.

Die anwesenden Damen lauschten dem sehr kurzweilig gehaltenen Vortrag interessiert. Bernd Buric beantwortete jede Frage zu Lebensmittel, die für die jeweilige Bevorratung eines Haushaltes richtig und wichtig wären.

© Lichtbild Sinawehl

GGR Michael Kadletz

Auch die Informationen, wo man Geräte zum Kochen und Leuchtmittel erhält, die auch ohne Strom funktionieren, wurden abgefragt bzw. notiert.

Bei dieser Besprechung, aber auch bei dem abgehaltenen Vortrag kristallisierte sich heraus, dass die Vorbereitung jedes Einzelnen den einen sehr entscheidenden Punkt darstellt, um als Betroffene eines Naturschadensereignisses dieses besser überstehen zu können.

Tierärztin

Mag. Andrea Walter

Hofgarten 3/1, 2801 Katzelsdorf

erreichbar unter 0664/412 09 99

Alternativmedizin:
Magnetfeld, Laser, Homöopathie, Bachblüten, Reiki

Futtermittelallergie beim Hund

Futtermittelallergie und Futterunverträglichkeit sind auch bei unseren Haustieren zunehmend eine ernstzunehmende Problematik.

Die richtige Allergie tritt bereits bei jungen Hunden bis zu einem Alter von 1 Jahr auf. Die Symptomatik entsteht durch eine spezifische Immunreaktion und ist vor allem mit Juckreiz und Erbrechen oder Durchfall verbunden. Diese Probleme können sofort, innerhalb von Minuten oder verzögert, einige Stunden oder wenige Tage auftreten. Es besteht selten Rassen- oder Geschlechtsdisposition. Es hat sich als positiv erwiesen,

junge Hunde nach dem Absetzen mit verschiedenem Futter zu füttern, um die orale Toleranz für Futtermittel zu erhöhen.

Die Futtermittelunverträglichkeit zeigt ähnliche Symptome wir die Allergie, jedoch findet keine Ag-Ak-Reaktion statt. Oft werden im Vorfeld verdorbene Futtermittel aufgenommen oder es sind Inhaltsstoffe vorhanden, die vom Körper abgestoßen werden (z.B. Schokolade oder Laktoseunverträglichkeit).

Die Symptome sind bei beiden ähnlich, meist tritt Juckreiz auf, infolge vermehrten Schleckens des Hundes kommt es zu Hautveränderungen, wie Rötungen, kleine Bläschen oder Haarverlust. Besonders betroffen sind meist die Pfoten, wo auch typische Farbveränderungen auftreten. Ein weiteres oft unterschätztes Symptom ist die chronische Ohrenentzündung, die immer wieder nach erfolgter Behandlung ohne saisonalem Grund auftritt. Weiter zu beachten sind Symptome des Magen-Darm-Traktes, wie Erbrechen und Durchfall (wässrig oder schleimig).

Die Reaktionen werden hauptsächlich durch Eiweiß hervorgerufen, aber auch andere Inhaltstoffe im Futter, wie Farbstoffe, Aromastoffe oder Konservierungsmittel. Die beste Diagnostik bietet die Eliminationsdiät, hierbei werden ganz spezielle Futtermittel verabreicht oder gemieden, um die Reaktion zu testen. Jede Phase muss mindestens für drei Wochen eingehalten werden. Fleischsorten oder Kohlehydratquellen müssen rein verfüttert werden. In dieser Phase dürfen auch keine Leckerli oder Kauartikel verfüttert werden. Fette, Vitamine und Mineralstoffe müssen zugefüttert werden, um den Bedarf an diesen wichtigen Mikronährstoffen zu sichern. Es gibt auch kommerziell hergestelltes Alleinfuttermittel für Hunde oder Katzen. Diese muss dann jedoch länger verfüttert werden, um alle Symptome auszugrenzen, erst wenn keine Reaktionen mehr vorhanden sind, kann schrittweise wieder normales Futter versucht werden, wobei jedoch in so einem Fall meist bessere Erfolge mit BARF'en erzielt werden, da die Intoleranz für bestimmte Inhaltsstoffe im Futter sehr schnell wieder erreicht wird und die Symptome erneut auftreten.

Niederösterreichisches Änderungen

Der NÖ Landtag hat In der Sitzung am 24. Oktober 2019 einstimmig das NÖ Hundehaltegesetz novelliert und die nachträglich im Begutachtungsverfahren aufgetauchten Fragen im Wege einer authentischen Interpretation (Erklärung des Gesetzes) ausgeräumt. Die neuen Regeln gelten seit dem 21. Dezember 2019.

Was hat sich geändert?

§ 4 Wohnsitzwechsel

Wie bereits bisher ist das Halten von Hunden der Gemeinde anzuzeigen. Neu ist hingegen, dass nun auch derjenige, der einen auffälligen Hund hält, die Verlegung seines Hauptwohnsitzes innerhalb einer Woche der Gemeinde, aus der er wegzieht, melden muss. Gleiches gilt für die Abgabe des Tieres. In diesem Fall sind Name und Hauptwohnsitz des neuen Halters der eigenen Gemeinde binnen Wochenfrist mitzuteilen.

Damit wird verhindert, dass Problemhunde einfach in einer anderen Gemeinde angemeldet werden, in der sie noch nicht aufgefallen sind.

§ 6 Hundehaltung und Waffenverbot

Weiters kann die Gemeinde das Halten von Hunden mit erhöhtem Gefährdungspotential und auffälligen Hunden untersagen, wenn **der Halter einem Waffenverbot unterliegt.**

Dadurch wird die Bevölkerung vor Hunden mit gesteigerter Aggressivität und Gefährlichkeit in der Verfügungsgewalt von unzuverlässigen Menschen geschützt.

§ 8 Maulkorb- und Leinenpflicht

Die Regeln hinsichtlich des Führens von Hunden wurden sprachlich überarbeitet, aber auch wesentlich ergänzt. So dürfen Hunde weiterhin **nur geeigneten Personen überlassen werden und sind ihre Exkremente unverzüglich zu beseitigen.**

An **öffentlichen Orten** (Ort, der für jedermann frei oder unter den gleichen Bedingungen zugänglich ist) **im Ortsbereich gilt die Maulkorb- ODER Leinenpflicht.** Für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential („Listenhunde") und solche, die bereits in der Vergangenheit aufgefallen sind, jedoch die **Maulkorb- und Leinenpflicht.**

NEU ist die **Pflicht zu Maulkorb und Leine für alle Hunde** jedenfalls **in öffentlichen Ver-**

Für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential (wie Rottweiler) besteht eine Maulkorb- und Leinenpflicht.

Information

s Hundehaltegesetz: für Hundehalter

kehrsmitteln, Schulen, Kindergärten, Horten und sonstigen Kinderbetreuungseinrichtungen, auf Kinderspielplätzen, an Orten bei denen üblicherweise größere Menschenansammlungen auftreten, wie z.B. **Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Gaststätten und Badeanlagen während der Badesaison, bei Veranstaltungen und in beengten Räumen wie z.B. Liften, Aufzügen und Gondeln.**

Aus der Formulierung „sofern erforderlich, jedenfalls aber in Schulen, Kindergärten, ..." ergibt sich, dass die Maulkorb- und Leinenpflicht nicht auf das Innere des jeweiligen Gebäudes beschränkt ist, sondern darüber hinaus durchaus auch vor diesem gelten kann. Warten z.B. Eltern mit Hund am Eingang eines stark frequentierten Schulgebäudes, kann es erforderlich sein, dass das Tier angeleint und mit Maulkorb geführt wird.

Größere Menschenansammlung = 150 Personen

Für Orte, an denen üblicherweise größere Menschenansammlungen auftreten, stellte der Gesetzgeber klar, dass dafür zumindest 150 Personen relevant sind. Auch wenn diese authentische Interpretation aus formalen Gründen erst zeitversetzt in Kraft tritt, kann sie doch zur Auslegung des Gesetzes herangezogen werden.

Wird die Grenze von 150 Personen nicht erreicht, kann auch in Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Gaststätten und Badeanlagen – sofern es sich nicht um einen Hund mit erhöhtem Gefährdungspotential bzw. auffälligen Hund handelt – weiterhin zwischen Leine und Beißkorb gewählt werden.

Aber Achtung: Aus der Formulierung „... Orte, an denen üblicherweise größere Menschenansammlungen auftreten ..." ist abzuleiten, dass es nicht auf die konkrete Anzahl der gerade anwesenden Personen ankommt. Sind an einem ruhigen Tag im Einkaufszentrum bloß 149 Menschen anwesend, ist der Hund trotzdem angeleint und mit Maulkorb zu führen.

Die Leine muss der Körpergröße und dem Gewicht des Hundes entsprechend fest sein, sodass eine jederzeitige Beherrschung des Tieres gewährleistet ist.

Ausnahmen von der Leinen- und Maulkorbpflicht

Diese gibt es für Hunde, die ständig am Arm oder in einem Behältnis (z.B. Umhängetasche) getragen werden, sowie für Hunde, denen das Tragen eines Maulkorbes wegen einer Atemwegserkrankung nicht zumutbar ist, sofern ein entsprechendes tierärztliches Attest vorliegt. Dieses Attest ist stets mitzuführen und den Kontrollorganen auf Verlangen vorzuweisen.

Die Ausnahmen von der Maulkorb- bzw. Leinenpflicht bezüglich Dienst-, Jagd-, Hirten-, Herdenschutz-, Wach-, Rettungs-, Behindertenbegleit- und Therapiehunden, Präsenz- und Schulbesuchshunden sowie Hunden im Rahmen von Hundevorführungen, Hundeschauen, Veranstaltungen und dergleichen, gelten unverändert weiter. Unter „Behindertenbegleit- und Therapiehunden" sind auch Assistenzhunde und Therapiebegleithunde gemäß § 39 Bundesbehindertengesetz zu verstehen.

§ 9a Hundesicherungszonen

Neben den schon bisher vorgesehenen Hundeauslaufzonen (§ 9) kann die Gemeinde nun auch Hundesicherungszonen verordnen, in welchen auch außerhalb des Ortsbereichs strengere Regeln gelten. So kann bestimmt werden, dass Hunde

- an der Leine und mit Maulkorb,
- an der Leine oder mit Maulkorb,
- an der Leine oder
- mit Maulkorb geführt werden müssen.

Für Hunde, die ständig am Arm oder z. B. in einer Tasche getragen werden, besteht keine Leinen- und Maulkorbpflicht.

Den 80. Geburtstag feierten...

Franziska Ofenböck

Otto Planko

Ehepaar Helga und Eduard Wikidal

Maria Plecher

Christl Teubl

Franz Traxler

Den 85. Geburtstag feierten...

Franziska Handler

Jon Mejic

Hans Öhlschläger

zur Goldenen Hochzeit...

Ehepaar Hanneliese und Robert Heisinger

Ehepaar Gertrude und Alois Orthofer

Unsere Jüngsten:

Lenny Linhart
Valentin Woltran
Jan Koglbauer
Felix Johannes Haslehner
Sebastian Eberhartl
Erwin Kukla
Henry James Lewis Wallner

In stillem Gedenken:

Anna Gruber (84)
P. Mag. Christoph Legutko CSsR (51)
Anneliese Tometschek (79)
Erich Woisetschläger (79(
Brigitte Marold (60)
Maria Hahn (94)
Albin Flörl (81)
Josef Veidinger (83)
Leopold Herzog (72)

Das Fest der Silbernen Hochzeit feierten:

Olga und Johann Glaser

Krisentelefon des NÖ Hilfswerks

Das Hilfswerk NÖ bietet unter der Tel. Nr. **0676/8787 70800** psychologische Beratung und professionelle Hilfe von Gesundheitspsychologen für Personen, die sich in einer persönlichen Krise befinden. Vertrauliche Gespräche sind Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr möglich.

HILFSWERK

Dynamik auf gutem Fundament

STRABAG AG
A - 2483 Ebreichsdorf
Gildenweg 7
Tel. +43 (0)22 54 / 722 31-0

STRABAG

STRASSENBAU - KANALBAU - LEITUNGSBAU
ASPHALT - PFLASTER - FLÄCHENGESTALTUNG

www.bauholding.at

E-Car-Sharing ist die optimale Alternative zum Zweitauto

Wer nur gelegentlich den Wunsch und den Bedarf nach einem Zweitauto hat, ist mit dem Angebot der Gemeinde mit dem E-Car-Sharing gut beraten.

Dazu braucht man lediglich am Gemeindeamt eine Nutzungsvereinbarung abzuschließen, die jeweils am Ende eines Jahres gekündigt werden kann. Wer während des Jahres einsteigt, bezahlt nur den aliquoten Teil der Jahresgebühr. Nach Freischaltung des Nutzers und kurzer Einschulung kann das Auto bereits gebucht und verwendet werden.

Konditionen des E-Car-Sharings:

Jahresbeitrag		*Benützungsgebühr pro gebuchte Stunde*	
Vollzahler	*Familienmitglied**	*Vollzahler*	*Familienmitglied**
€ 150,-	*€ 75,-*	*€ 1,-*	*€ 1,-*

**bei gleichem Wohnsitz wie Vollzahler; pro Vollzahler ein begünstigter Tarif für ein weiteres Familienmitglied möglich.*

Bundesministerium
Inneres

Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz

Schutzmaßnahmen gegen das Coronavirus (COVID-19)

- **Waschen Sie Ihre Hände häufig!**

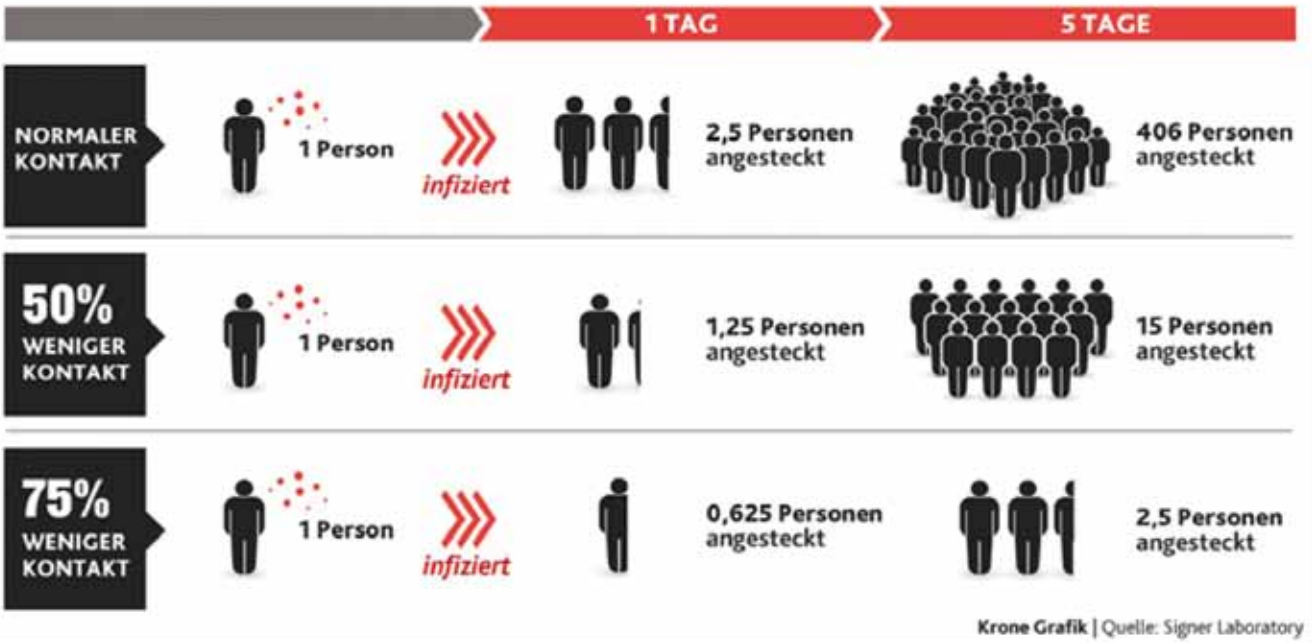
  Reinigen Sie Ihre Hände regelmäßig und gründlich mit einer Seife oder einem Desinfektionsmittel.
- **Halten Sie Distanz!**

  Halten Sie einen Abstand von mindestens einem Meter zwischen sich und allen anderen Personen ein, die husten oder niesen.
- **Berühren Sie nicht Augen, Nase und Mund!**

  Hände können Viren aufnehmen und das Virus im Gesicht übertragen!
- **Achten Sie auf Atemhygiene!**

  Halten Sie beim Husten oder Niesen Mund und Nase mit gebeugtem Ellbogen oder einem Taschentuch bedeckt und entsorgen Sie dieses sofort.
- **Wenn Sie Symptome aufweisen oder befürchten erkrankt zu sein, bleiben Sie zu Hause und wählen Sie bitte 1450**

Warum daheim bleiben?



Krone Grafik | Quelle: Signer Laboratory

Wir ersuchen Sie, nur die notwendigsten Erledigungen zu tätigen.
Zum Schutze aller Bürgerinnen und Bürger!